

Fokus Quartiere

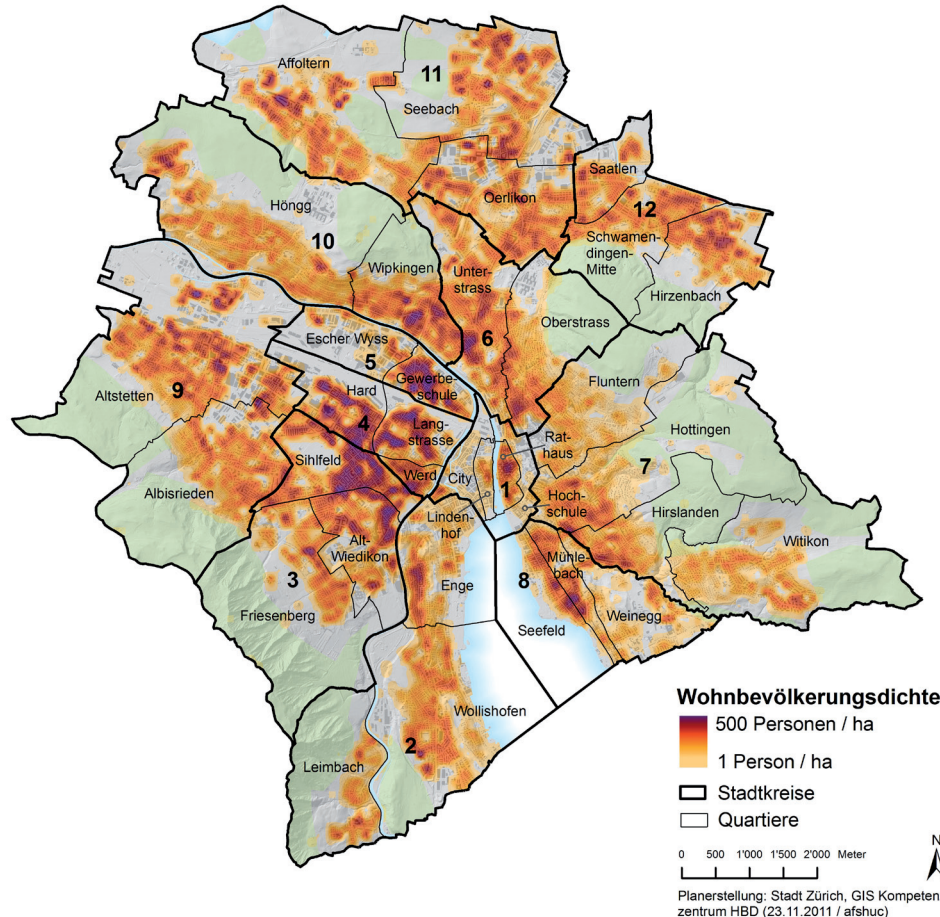
Auswertungen aus der Bevölkerungsbefragung 2011



Einleitung	2
Kreis 1, Enge	3
Wollishofen, Leimbach	6
Alt-Wiedikon	9
Friesenberg	12
Sihlfeld	15
Werd, Langstrasse	18
Hard	21
Kreis 5	24
Unterstrass	27
Oberstrass	30
Fluntern	33
Hottingen, Hirslanden	36
Witikon	39
Kreis 8	42
Albisrieden	45
Altstetten	48
Höngg	51
Wipkingen	54
Affoltern	57
Oerlikon	60
Seebach	63
Saatlen, Schwamendingen	66
Hirzenbach	69
Typisierung der Befragten nach kulturellen Aktivitäten	72
Erläuterungen	75
Anteil Befragte nach Quartier	79
Impressum	80

Bevölkerungsbefragung der Stadt Zürich

Der vorliegende Bericht enthält für die Quartiere bzw. Gebietseinheiten eine deskriptive Zusammenstellung von ausgesuchten Daten aus der Bevölkerungsbefragung 2011. Er bildet die Fortsetzung zu den Quartierergebnissen aus dem Jahr 2009 und ist somit der zweite seiner Art.



Aufgrund der Stichprobengrösse werden verschiedene Quartiere mit einer tiefen Bevölkerungszahl zu grösseren Gebietseinheiten zusammengefasst:

- Kreis 1 (City, Hochschulen, Lindenhof, Rathaus) und Enge
- Wollishofen und Leimbach
- Werd und Langstrasse
- Kreis 5 (Escher Wyss, Gewerbeschule)
- Hirslanden und Hottingen
- Kreis 8 (Mühlebach, Seefeld, Weinegg)
- Saatlen und Schwamendingen-Mitte

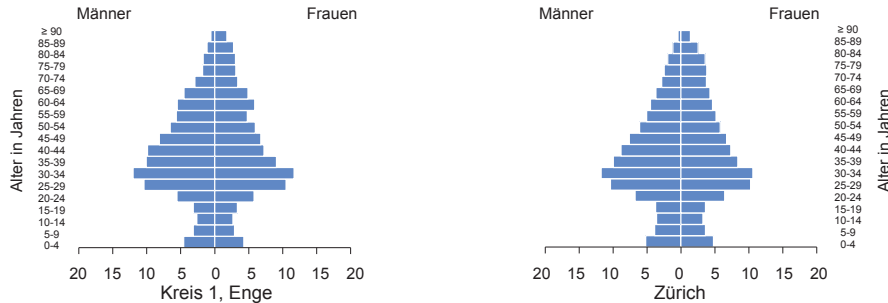
- Die Bevölkerungsbefragung der Stadt Zürich wird seit 1999 alle zwei Jahre durchgeführt. Befragt werden jeweils rund 2'500 zufällig ausgewählte Einwohnerinnen und Einwohner.
- Die Grundgesamtheit umfasst alle volljährigen, seit mindestens einem Jahr in der Stadt Zürich wohnhaften und gemeldeten Personen mit Schweizer Bürgerrecht oder Niederlassungsbewilligung C oder Aufenthaltsbewilligung B.
- Die Befragung wird mittels telefonischen Interviews durchgeführt. Das Interview kann auf Italienisch, Spanisch, Serbisch-Kroatisch und seit 2009 auch auf Englisch oder Portugiesisch gemacht werden.
- Die Ziehung der geschichteten Zufallsstichprobe erfolgt jeweils aus dem Personenregister. Der Stichprobenplan zielt auf eine repräsentative Personenstichprobe, wozu insgesamt 92 Quotenzen für die 23 Quartiere mit je vier Quotenzen für Schweizer, Schweizerinnen, Ausländer und Ausländerinnen gebildet werden. Entsprechend sind die Daten in den vorliegenden Auswertungen gewichtet.
- Neben einem gleichbleibenden, sich wiederholenden Frageteil zur Beurteilung von Zürich als Wohn- und Lebensort wie auch von Politik und Verwaltung, werden in jeder Befragung Schwerpunktthemen festgelegt. Die bisherigen Themen waren:
 - 2011 Wohnen, soziale Vernetzung, Freiwilligenarbeit, kulturelle Angebote
 - 2009 Verkehr, 2000-Watt-Gesellschaft
 - 2007 Bauliche und gesellschaftliche Veränderungen
 - 2005 Einkaufs- und Freizeitverhalten, Nachbarschaft
 - 2003 Lebensqualität
 - 2001 Zusammenleben der ausländischen und schweizerischen Bevölkerung
 - 1999 Wohnen und Leben im Quartier
- Die Ergebnisberichte zu den Bevölkerungsbefragungen wie auch die thematischen Spezialauswertungen sind unter www.stadt-zuerich.ch/bevoelkerungsbefragung erhältlich.
- Für weitere statistische Informationen zu den Quartieren können die Quartierspiegel der Statistik Stadt Zürich unter <http://www.stadt-zuerich.ch/prd/de/index/statistik/publikationsdatenbank/Quartierspiegel.html> abgerufen werden.
- Erläuterungen und die im Interview verwendeten Fragestellung zu den abgebildeten Indikatoren sind [hier](#) (siehe S.75) zu finden.

Eckwerte

	Kreis 1, Enge	Zürich
Wohnbevölkerung	14'160	385'468
Veränderung der Wohnbevölkerung zum Vorjahr (%)	- 0.59	+ 0.67
Beschäftigte	93'171	362'002
Bevölkerungsdichte (Einwohner/km ²)	4'254	5'906

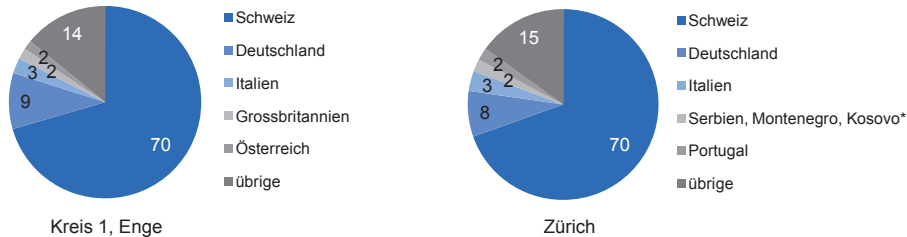
Quelle: Statistik Stadt Zürich (Bevölkerung 2010, Betriebszählung 2008).

Wohnbevölkerung nach Alter und Geschlecht [in %]



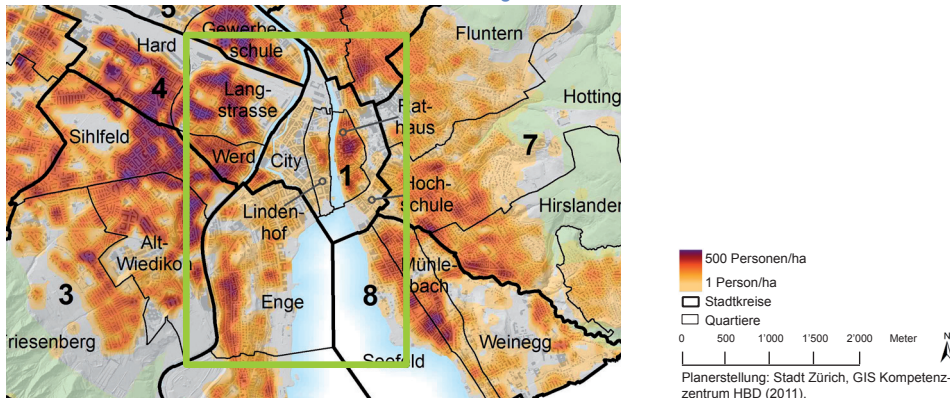
Quelle: Statistik Stadt Zürich, 2010.

Wohnbevölkerung nach Herkunft [in %]



Quelle: Statistik Stadt Zürich, 2010/*Getrennte Angaben beim Personenmeldeamt noch nicht verfügbar.

Kartenausschnitt des Quartiers mit Wohnbevölkerungsdichte



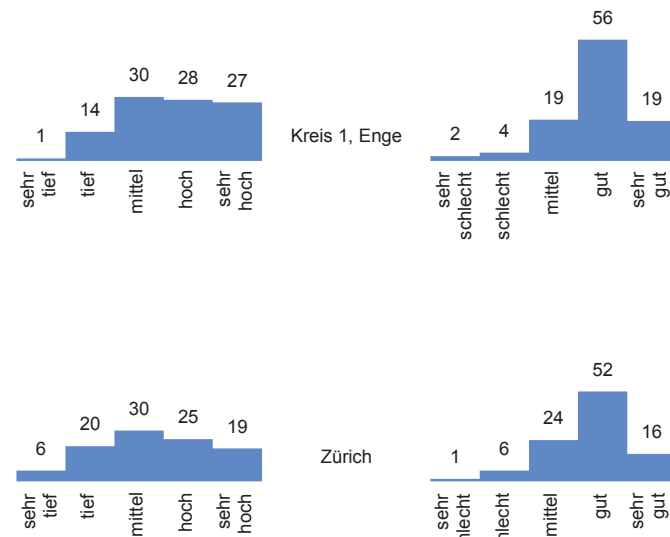
Allgemeine Einschätzungen

[in %]	Kreis 1, Enge	Zürich
Lebensqualität Anteil der Befragten, welche die allgemeine Lebensqualität in der Stadt Zürich als hoch oder sehr hoch einschätzen.	89	87
Lebensmittelpunkt Zürich Anteil der Befragten, die Zürich vollständig als ihren Lebensmittelpunkt bezeichnen.	80	82
Vetretung durch Behörden Anteil der Befragten, die sich durch die Behörden (Stadt- und Gemeinderat) gut oder sehr gut vertreten fühlen.	84	83

Soziale Lage

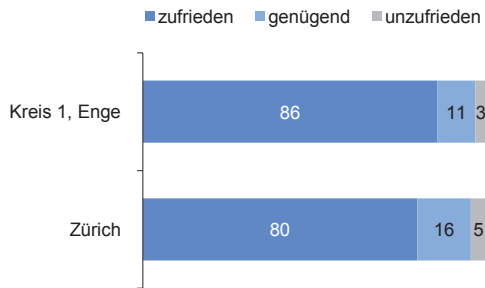
Sozialer Status [in %]
(Bildung und Einkommen gemäss Angaben der Befragten; gepoolte Daten 2009, 2011)

Einschätzung der persönlichen wirtschaftlichen Lage [in %]
(gepoolte Daten 2009, 2011)

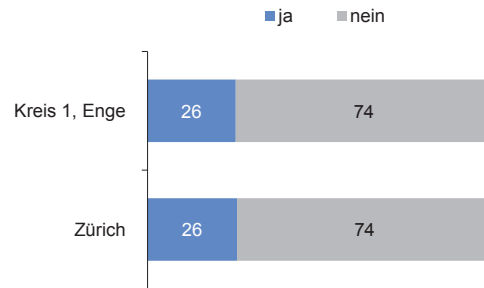


Wohnsituation

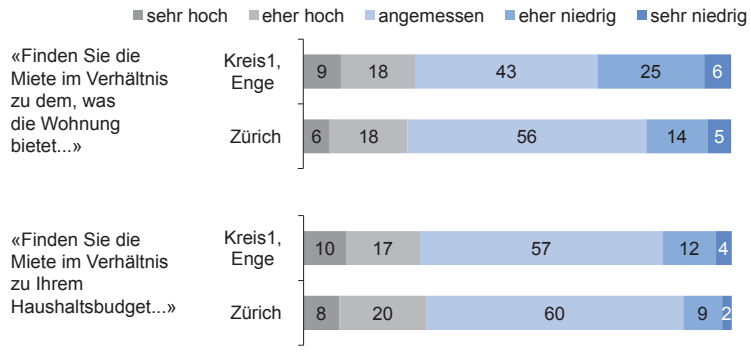
Zufriedenheit mit der Wohnung [in %]



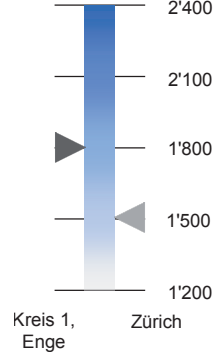
Umzugsabsichten in den nächsten zwei Jahren [in %]



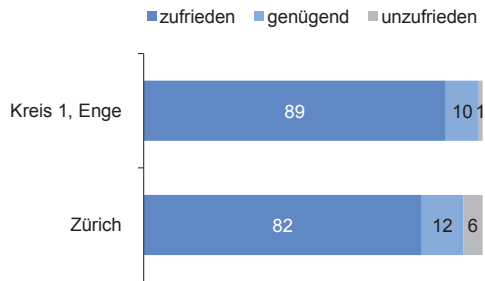
Subjektive Mietzinseinschätzung [in %]



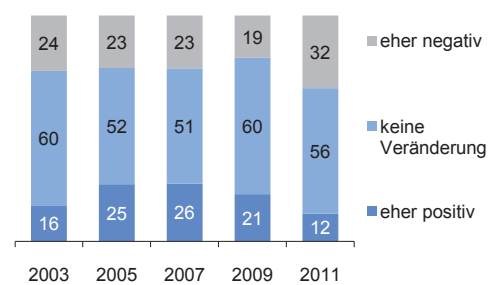
Bezahlte Durchschnittsmiete [in SFr., Median] (gepoolte Daten 2009, 2011)



Zufriedenheit mit der Wohnumgebung [in %]



Veränderung der Wohnumgebung [in %]



Zufriedenheit im Quartier

Zufriedenheit mit einzelnen Aspekten im Quartier [in %]

Aspekt	Kreis 1, Enge 2011			Kreis 1, Enge 2007			Zürich 2011		
	zufrieden	genügend	unzufrieden	zufrieden	genügend	unzufrieden	zufrieden	genügend	unzufrieden
Nachbarschaft	85	80	80	11	14	15	3	5	5
Einkaufsmöglichkeiten in der Nähe	75	76	81	17	16	14	8	9	5
Zusammensetzung der Quartierbevölkerung	80	73	70	17	22	22	2	5	8
Möglichkeiten zur Freizeitgestaltung im Quartier	73	61	68	16	23	23	11	16	9
Öffentlicher Grünraum im Quartier	84	71	84	11	22	12	5	6	5
Nähe zum öffentlichen Verkehr	97	96	94	3	1	4	0	3	2
Sauberkeit im Quartier	89	82	80	8	15	15	3	3	5
Verkehrssicherheit im Quartier	85	74	75	10	19	19	5	6	6
Öffentliche Sicherheit im Quartier	81	79	77	13	13	17	5	9	6
Ruhe	61	65	69	20	15	19	18	20	12

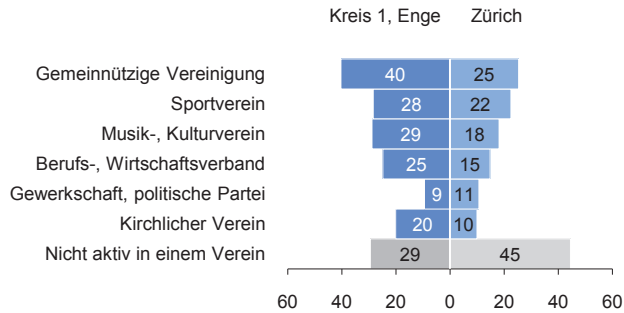
Kulturnutzung

Die von den Befragten in Kreis 1 und Enge am häufigsten besuchten Kulturinstitutionen (im ersten Halbjahr 2011)

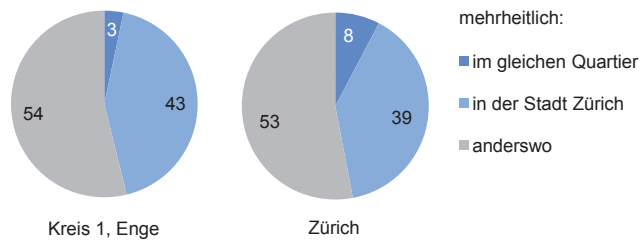


Vernetzung

Mitgliedschaft in Vereinen [in %]

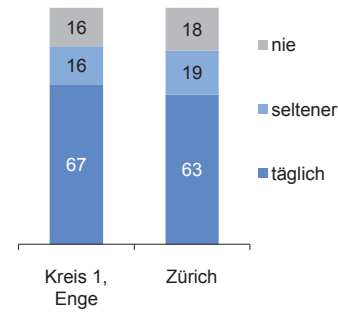


Wohnort des Freundes- und Bekanntenkreises [in %]

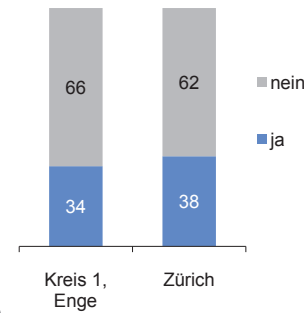


Internetnutzung

Internetnutzung für private Zwecke [in %]

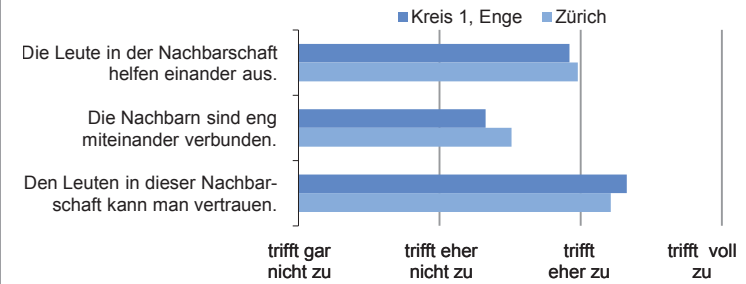


Nutzung von Online-Netzwerken [in %]

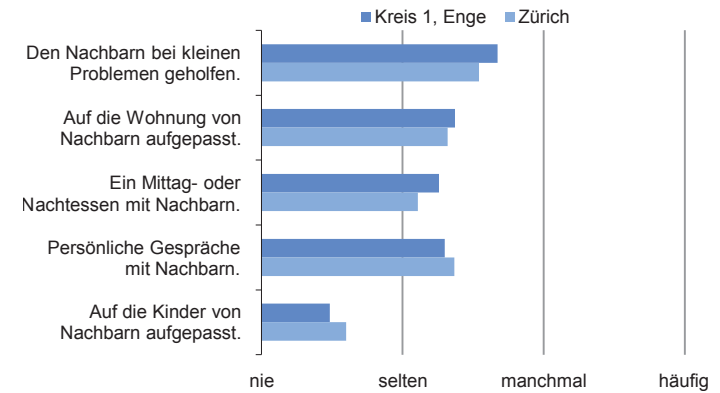


Nachbarschaft

Allgemeine Beurteilung der Nachbarschaft [Mittelwerte]

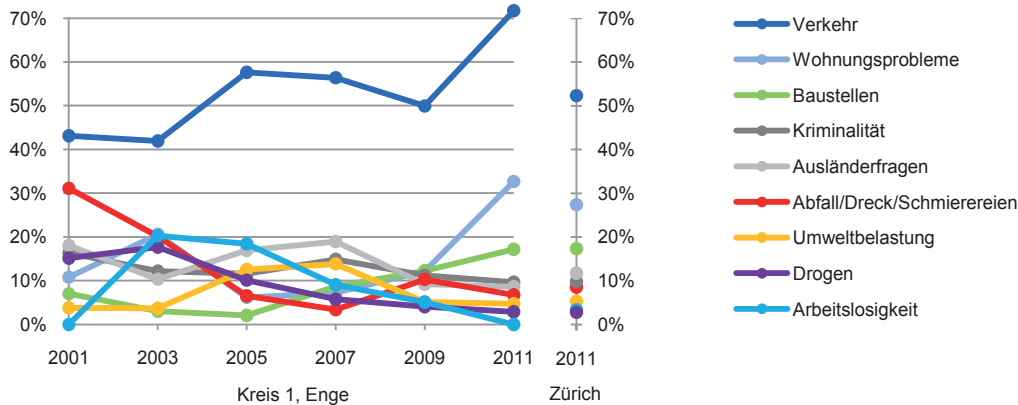


Kontakte in der Nachbarschaft [Mittelwerte]



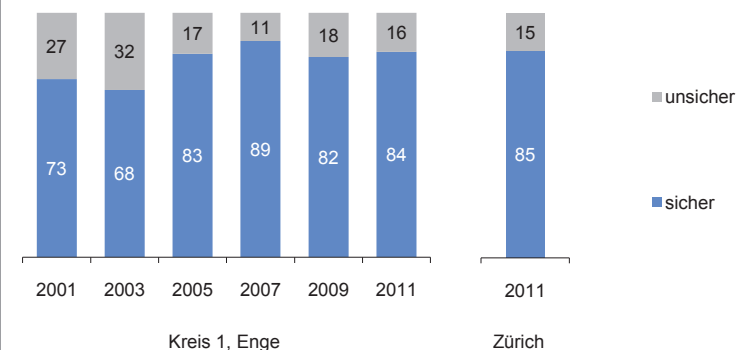
Problemwahrnehmung

Die drei wichtigsten Probleme in der Stadt Zürich aus Sicht der Befragten



Sicherheit

Sicherheitsgefühl, wenn nachts alleine im Quartier unterwegs [in %]

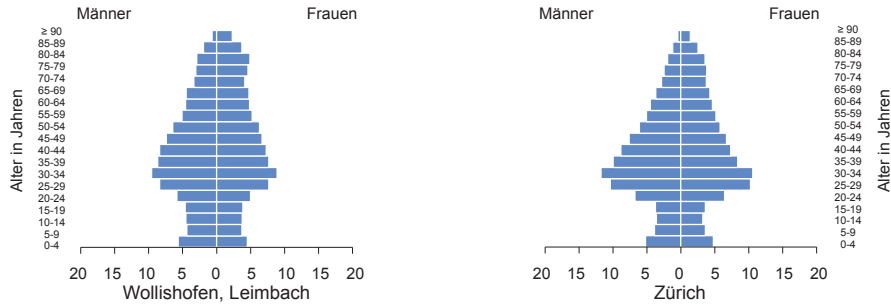


Eckwerte

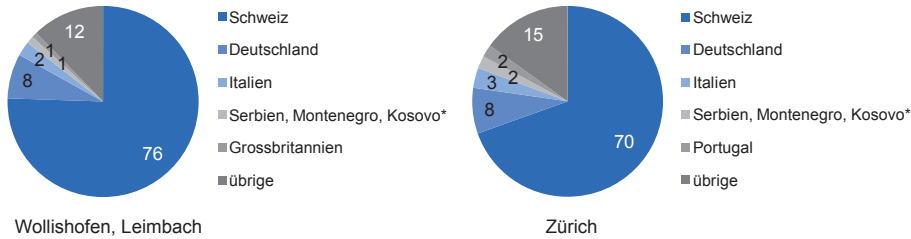
	Wollishofen, Leimbach	Kreis 2	Zürich
Wohnbevölkerung	21'281	29'878	385'468
Veränderung der Wohnbevölkerung zum Vorjahr (%)	+ 0.66	+ 0.23	+ 0.67
Beschäftigte	6'287	34'649	362'002
Bevölkerungsdichte (Einwohner/km ²)	4'185	4'358	5'906

Quelle: Statistik Stadt Zürich (Bevölkerung 2010, Betriebszählung 2008).

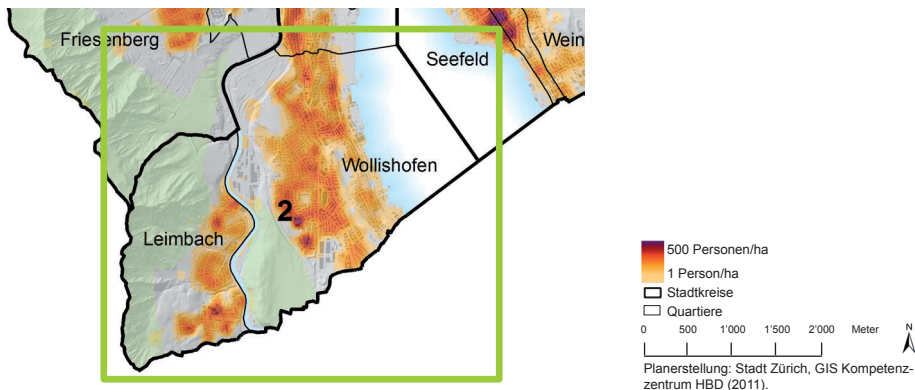
Wohnbevölkerung nach Alter und Geschlecht [in %]



Wohnbevölkerung nach Herkunft [in %]



Kartenausschnitt des Quartiers mit Wohnbevölkerungsdichte



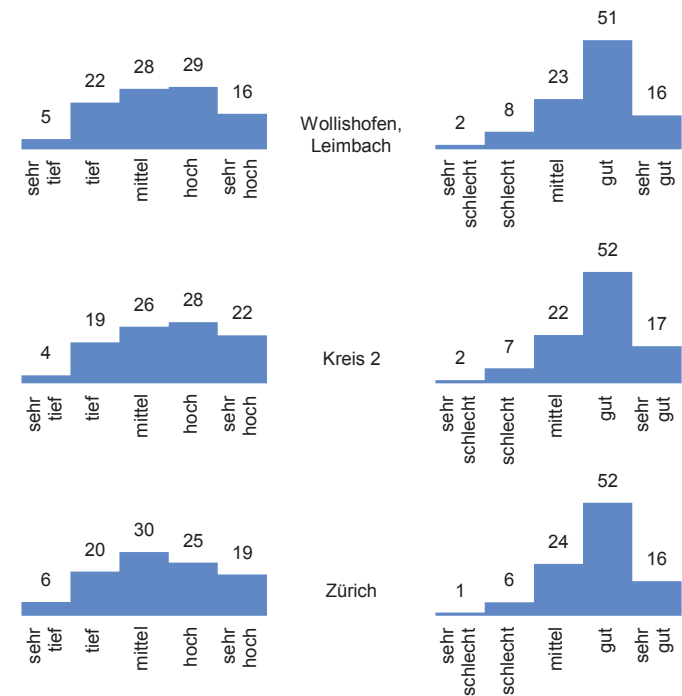
Allgemeine Einschätzungen

[in %]	Wollishofen, Leimbach	Kreis 2	Zürich
Lebensqualität Anteil der Befragten, welche die allgemeine Lebensqualität in der Stadt Zürich als hoch oder sehr hoch einschätzen.	87	87	87
Lebensmittelpunkt Zürich Anteil der Befragten, die Zürich vollständig als ihren Lebensmittelpunkt bezeichnen.	81	82	82
Vetretung durch Behörden Anteil der Befragten, die sich durch die Behörden (Stadt- und Gemeinderat) gut oder sehr gut vertreten fühlen.	75	78	83

Soziale Lage

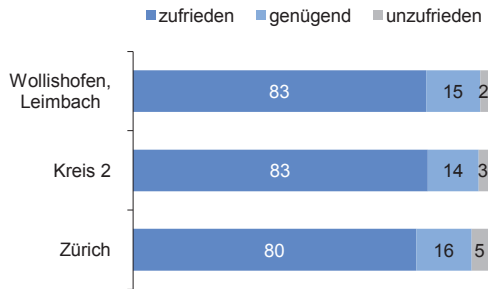
Sozialer Status [in %]
(Bildung und Einkommen gemäss Angaben der Befragten; gepoolte Daten 2009, 2011)

Einschätzung der persönlichen wirtschaftlichen Lage [in %]
(gepoolte Daten 2009, 2011)

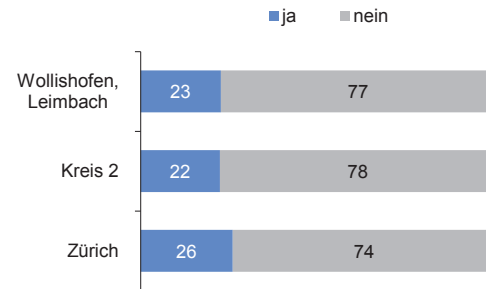


Wohnsituation

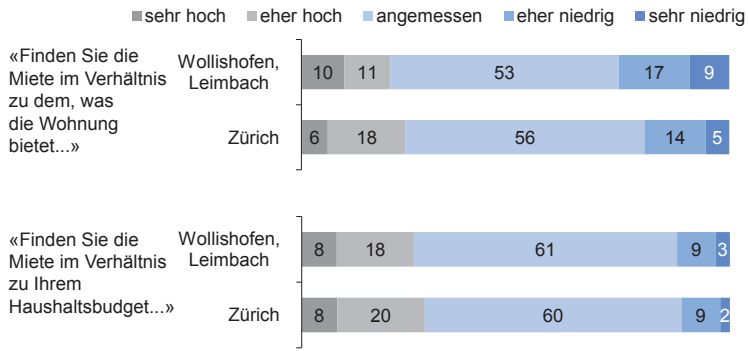
Zufriedenheit mit der Wohnung [in %]



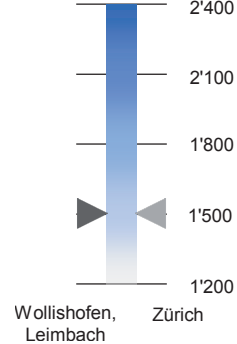
Umzugsabsichten in den nächsten zwei Jahren [in %]



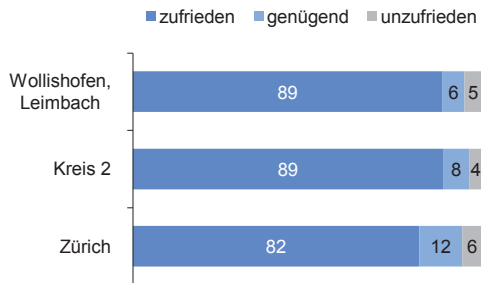
Subjektive Mietzinseinschätzung [in %]



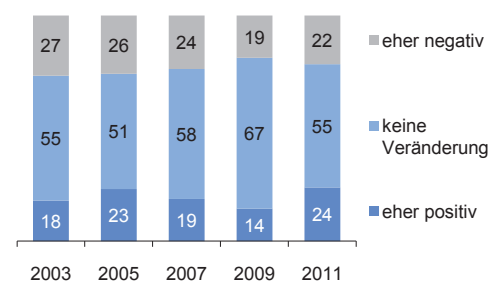
Bezahlte Durchschnittsmiete [in SFr., Median] (gepoolte Daten 2009, 2011)



Zufriedenheit mit der Wohnumgebung [in %]



Veränderung der Wohnumgebung [in %]



Zufriedenheit im Quartier

Zufriedenheit mit einzelnen Aspekten im Quartier [in %]

Aspekt	zufrieden			genügend			unzufrieden		
Nachbarschaft	83	81	80	13	14	15	4	5	5
Einkaufsmöglichkeiten in der Nähe	80	72	81	14	22	14	6	6	5
Zusammensetzung der Quartierbevölkerung	78	69	70	17	23	22	5	8	8
Möglichkeiten zur Freizeitgestaltung im Quartier	79	69	68	15	19	23	6	12	9
Öffentlicher Grünraum im Quartier	91	84	84	6	8	12	3	8	5
Nähe zum öffentlichen Verkehr	92	88	94	5	6	4	3	5	2
Sauberkeit im Quartier	85	85	80	12	14	15	4	1	5
Verkehrssicherheit im Quartier	76	81	75	21	14	19	3	5	6
Öffentliche Sicherheit im Quartier	87	74	77	7	18	17	7	8	6
Ruhe	78	79	69	15	14	19	7	7	12

■ Wollishofen, Leimbach 2011 ■ Wollishofen, Leimbach 2007 ■ Zürich 2011

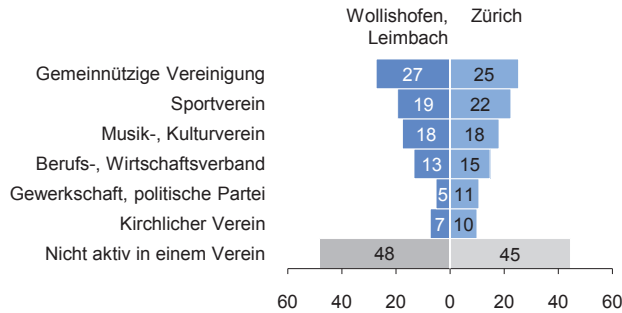
Kulturnutzung

Die von den Befragten in Wollishofen und Leimbach am häufigsten besuchten Kulturinstitutionen (im ersten Halbjahr 2011)

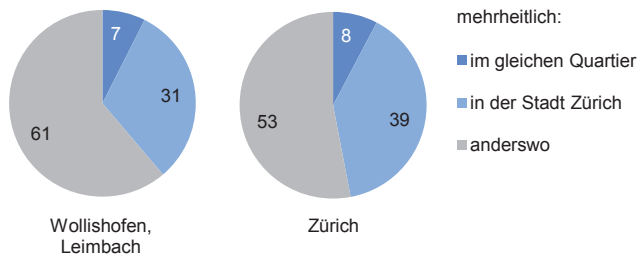


Vernetzung

Mitgliedschaft in Vereinen [in %]

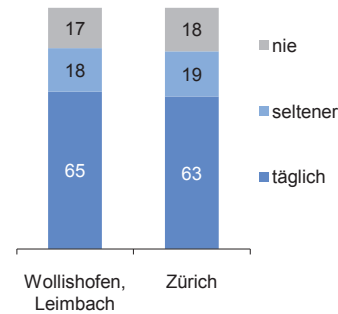


Wohnort des Freundes- und Bekanntenkreises [in %]

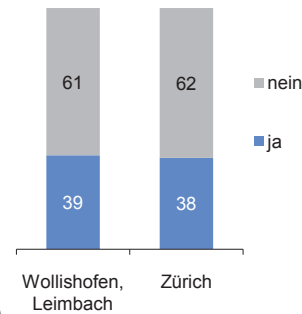


Internetnutzung

Internetnutzung für private Zwecke [in %]

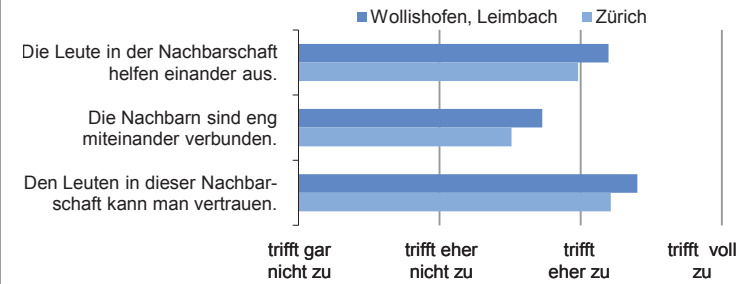


Nutzung von Online-Netzwerken [in %]

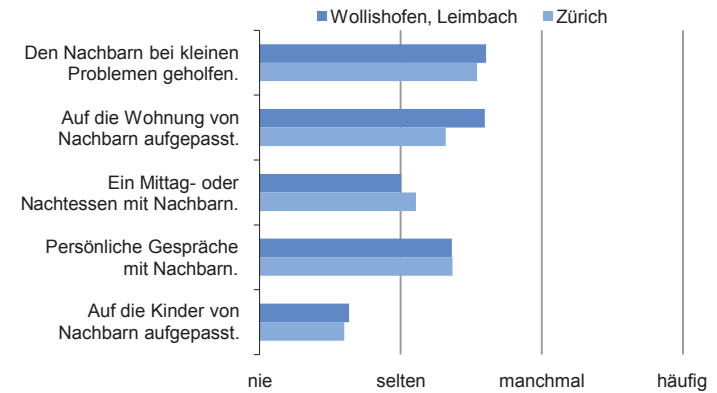


Nachbarschaft

Allgemeine Beurteilung der Nachbarschaft [Mittelwerte]

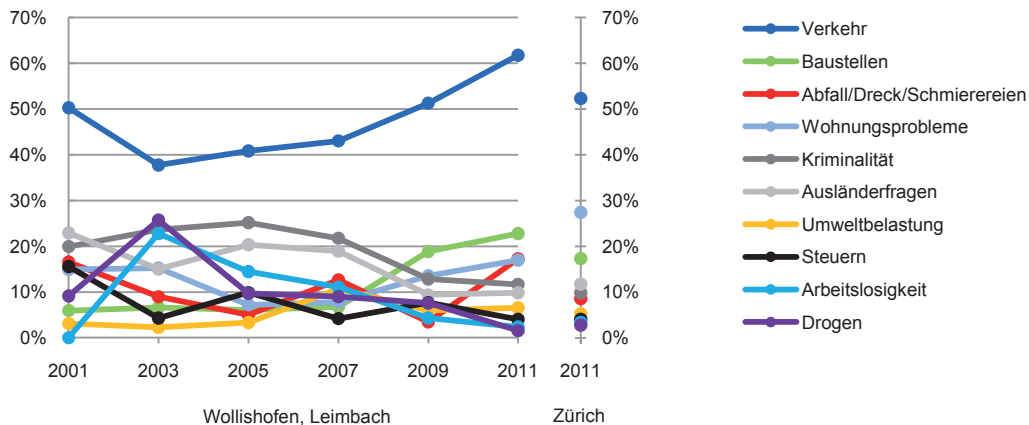


Kontakte in der Nachbarschaft [Mittelwerte]



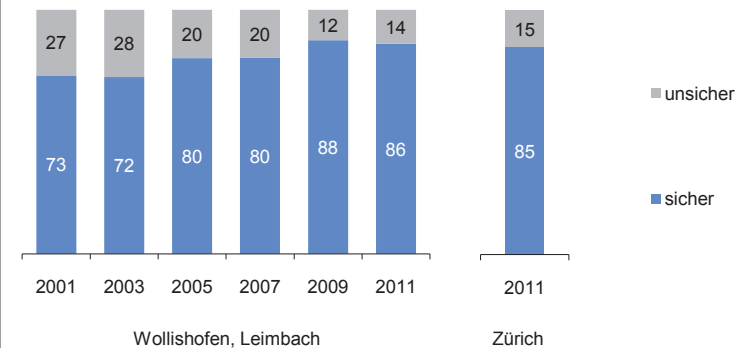
Problemwahrnehmung

Die drei wichtigsten Probleme in der Stadt Zürich aus Sicht der Befragten



Sicherheit

Sicherheitsgefühl, wenn nachts alleine im Quartier unterwegs [in %]

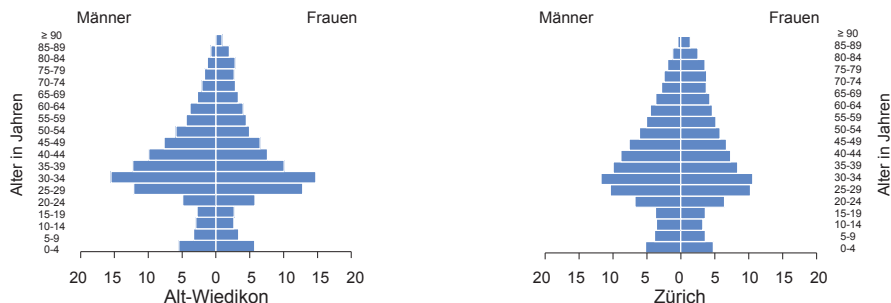


Eckwerte

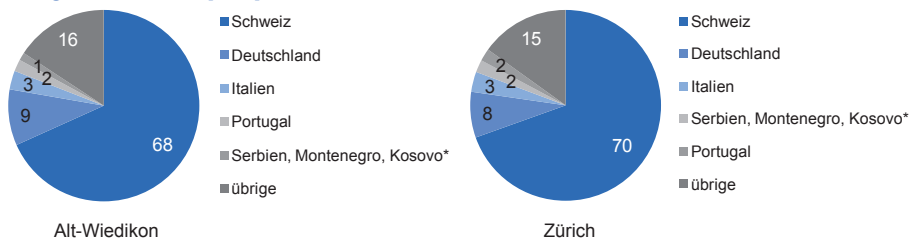
	Alt-Wiedikon	Kreis 3	Zürich
Wohnbevölkerung	15'988	46'699	385'468
Veränderung der Wohnbevölkerung zum Vorjahr (%)	+ 3.12	- 0.58	+ 0.67
Beschäftigte	20'921	33'867	362'002
Bevölkerungsdichte (Einwohner/km ²)	8'986	7'974	5'906

Quelle: Statistik Stadt Zürich (Bevölkerung 2010, Betriebszählung 2008).

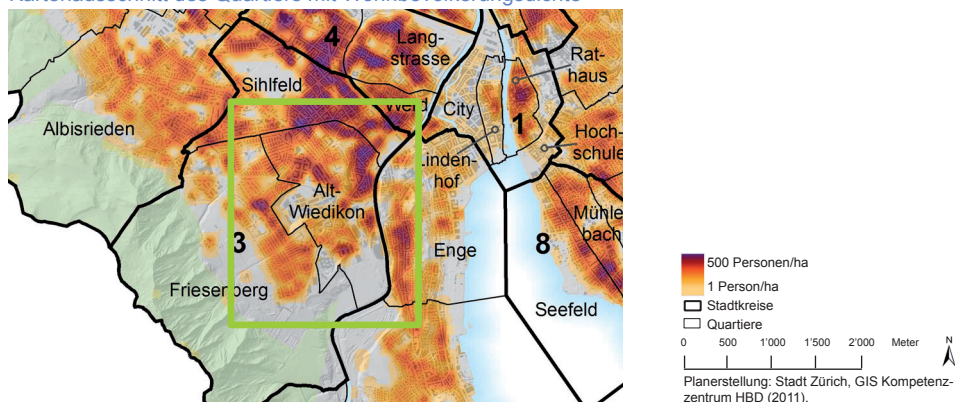
Wohnbevölkerung nach Alter und Geschlecht [in %]



Wohnbevölkerung nach Herkunft [in %]



Kartenausschnitt des Quartiers mit Wohnbevölkerungsdichte



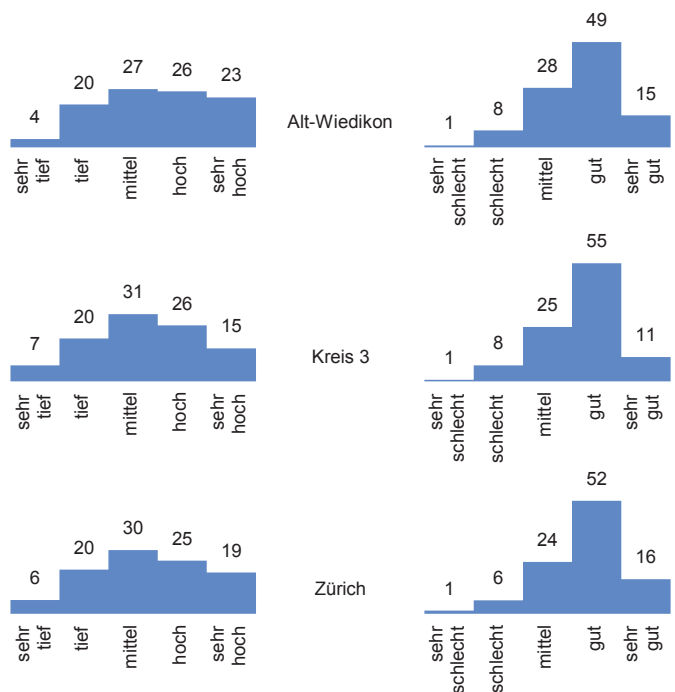
Allgemeine Einschätzungen

[in %]	Alt-Wiedikon	Kreis 3	Zürich
Lebensqualität Anteil der Befragten, welche die allgemeine Lebensqualität in der Stadt Zürich als hoch oder sehr hoch einschätzen.	91	87	87
Lebensmittelpunkt Zürich Anteil der Befragten, die Zürich vollständig als ihren Lebensmittelpunkt bezeichnen.	84	84	82
Vetretung durch Behörden Anteil der Befragten, die sich durch die Behörden (Stadt- und Gemeinderat) gut oder sehr gut vertreten fühlen.	76	79	83

Soziale Lage

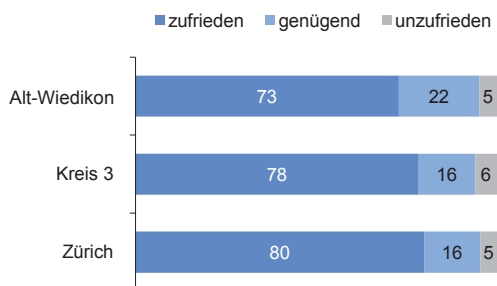
Sozialer Status [in %]
(Bildung und Einkommen gemäss Angaben der Befragten; gepoolte Daten 2009, 2011)

Einschätzung der persönlichen wirtschaftlichen Lage [in %]
(gepoolte Daten 2009, 2011)

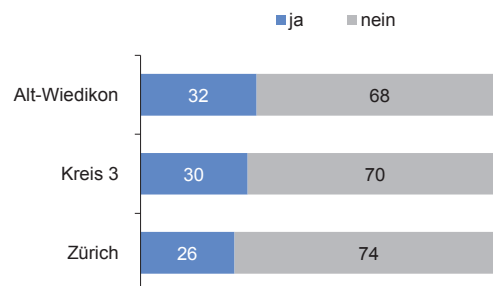


Wohnsituation

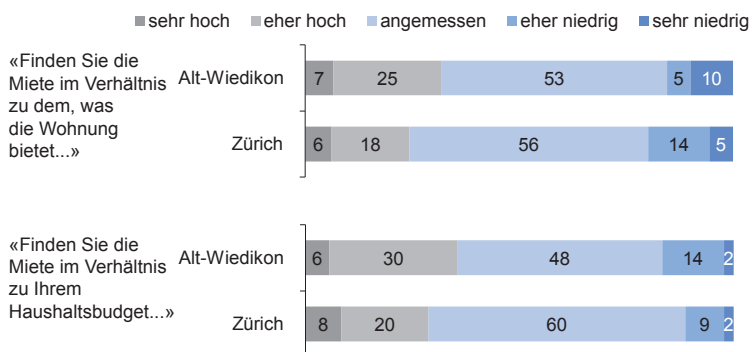
Zufriedenheit mit der Wohnung [in %]



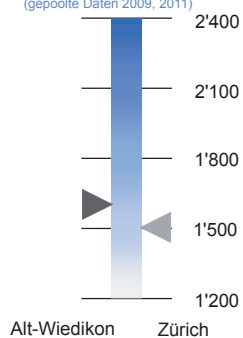
Umzugsabsichten in den nächsten zwei Jahren [in %]



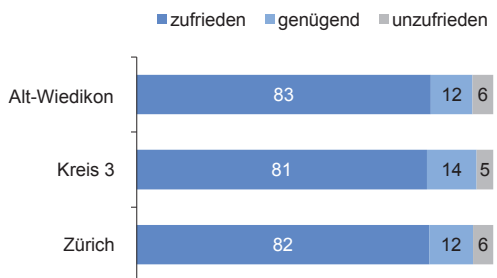
Subjektive Mietzinseinschätzung [in %]



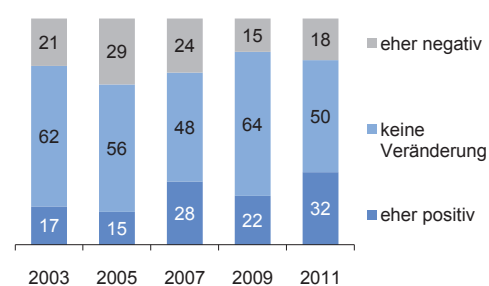
Bezahlte Durchschnittsmiete [in SFr., Median] (gepoolte Daten 2009, 2011)



Zufriedenheit mit der Wohnumgebung [in %]



Veränderung der Wohnumgebung [in %]



Zufriedenheit im Quartier

Zufriedenheit mit einzelnen Aspekten im Quartier [in %]

Aspekt	Alt-Wiedikon 2011			Alt-Wiedikon 2007			Zürich 2011		
	zufrieden	genügend	unzufrieden	zufrieden	genügend	unzufrieden	zufrieden	genügend	unzufrieden
Nachbarschaft	82	73	80	15	18	15	3	9	5
Einkaufsmöglichkeiten in der Nähe	87	83	81	12	11	14	1	6	5
Zusammensetzung der Quartierbevölkerung	73	67	70	24	21	22	3	12	8
Möglichkeiten zur Freizeitgestaltung im Quartier	58	49	68	29	37	23	13	14	9
Öffentlicher Grünraum im Quartier	79	70	84	16	23	12	5	7	5
Nähe zum öffentlichen Verkehr	96	92	94	4	6	4	0	2	2
Sauberkeit im Quartier	74	68	80	20	21	15	6	11	5
Verkehrssicherheit im Quartier	69	57	75	24	27	19	7	16	6
Öffentliche Sicherheit im Quartier	75	74	77	19	15	17	6	11	6
Ruhe	62	65	69	27	25	19	11	11	12

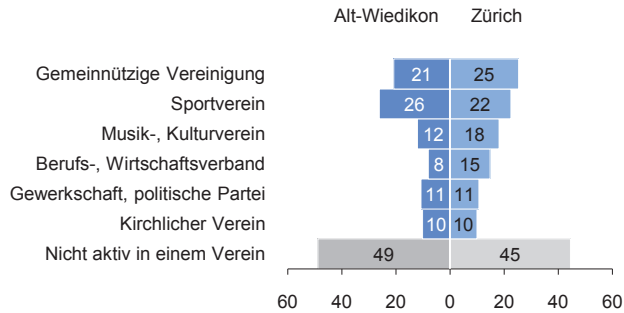
Kulturnutzung

Die von den Befragten in Alt-Wiedikon am häufigsten besuchten Kulturinstitutionen (im ersten Halbjahr 2011)

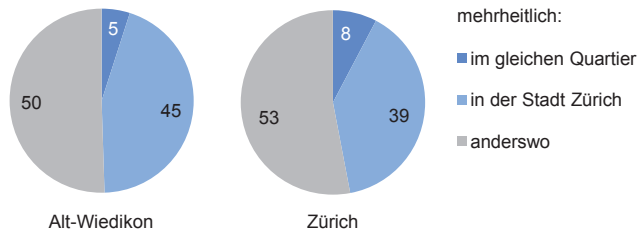


Vernetzung

Mitgliedschaft in Vereinen [in %]

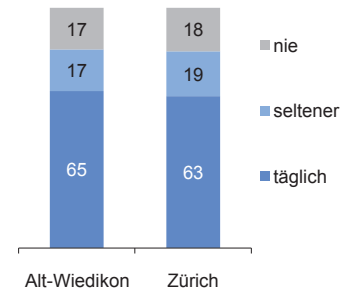


Wohnort des Freundes- und Bekanntenkreises [in %]

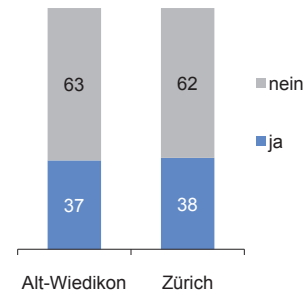


Internetnutzung

Internetnutzung für private Zwecke [in %]

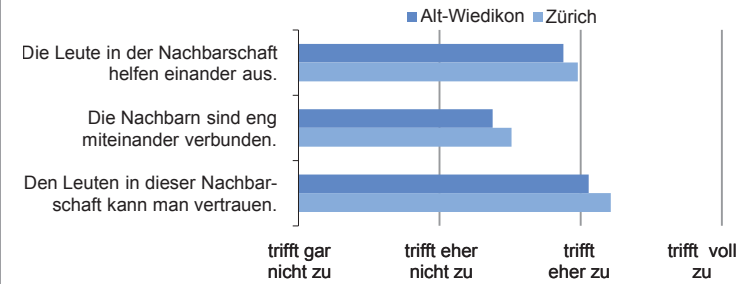


Nutzung von Online-Netzwerken [in %]

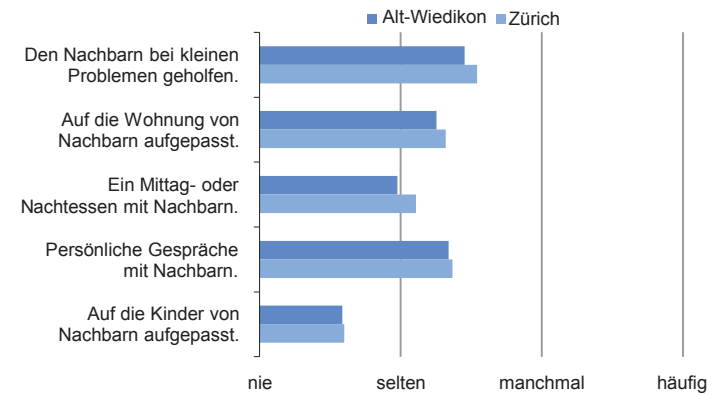


Nachbarschaft

Allgemeine Beurteilung der Nachbarschaft [Mittelwerte]

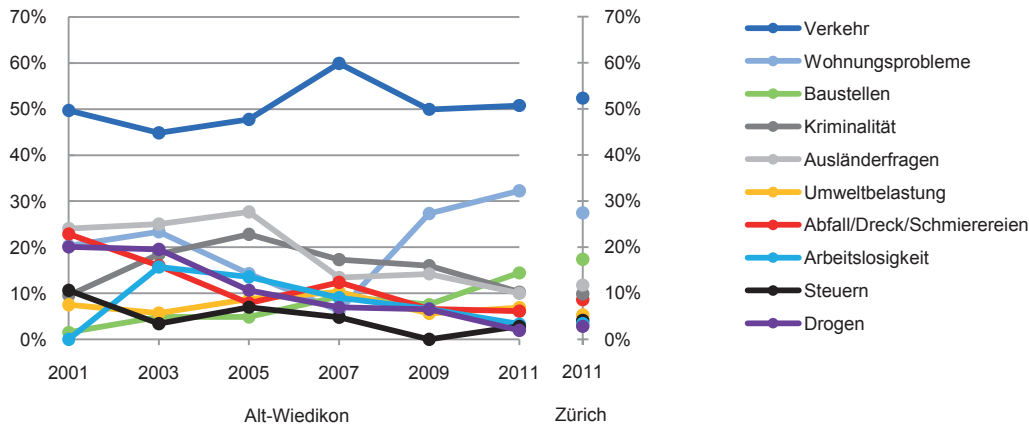


Kontakte in der Nachbarschaft [Mittelwerte]



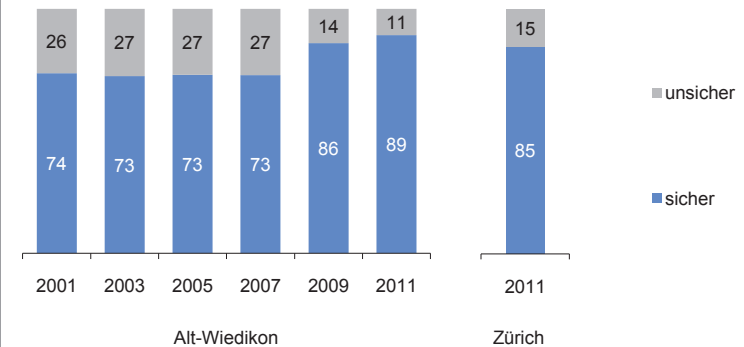
Problemwahrnehmung

Die drei wichtigsten Probleme in der Stadt Zürich aus Sicht der Befragten



Sicherheit

Sicherheitsgefühl, wenn nachts alleine im Quartier unterwegs [in %]

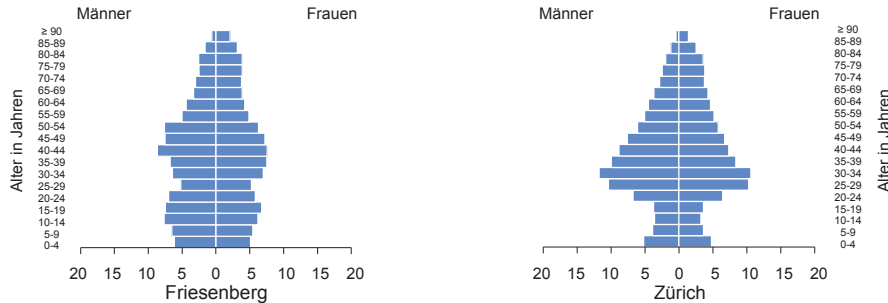


Eckwerte

	Friesenberg	Kreis 3	Zürich
Wohnbevölkerung	10'596	46'699	385'468
Veränderung der Wohnbevölkerung zum Vorjahr (%)	- 3.70	- 0.58	+ 0.67
Beschäftigte	4'003	33'867	362'002
Bevölkerungsdichte (Einwohner/km ²)	4'330	7'974	5'906

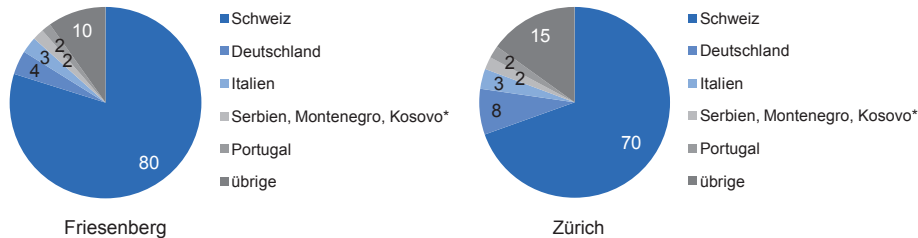
Quelle: Statistik Stadt Zürich (Bevölkerung 2010, Betriebszählung 2008).

Wohnbevölkerung nach Alter und Geschlecht [in %]



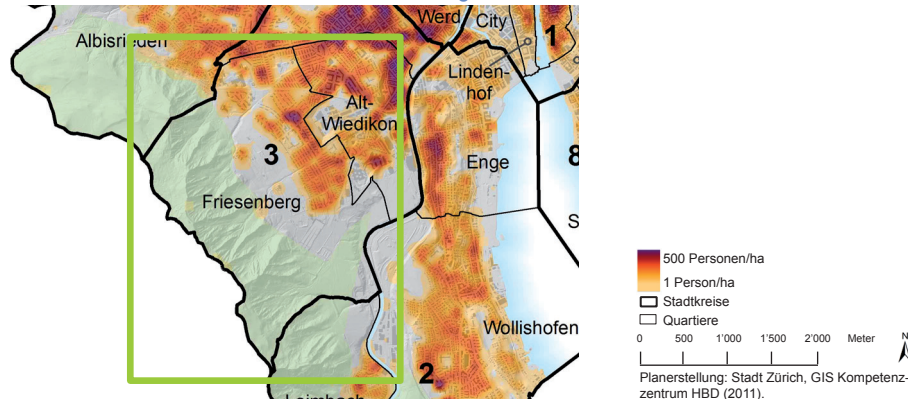
Quelle: Statistik Stadt Zürich, 2010.

Wohnbevölkerung nach Herkunft [in %]



Quelle: Statistik Stadt Zürich, 2010/*Getrennte Angaben beim Personenmeldeamt noch nicht verfügbar.

Kartenausschnitt des Quartiers mit Wohnbevölkerungsdichte



500 Personen/ha
1 Person/ha
Stadtkreise
Quartiere
0 500 1'000 1'500 2'000 Meter
Planerstellung: Stadt Zürich, GIS Kompetenzzentrum HBD (2011).

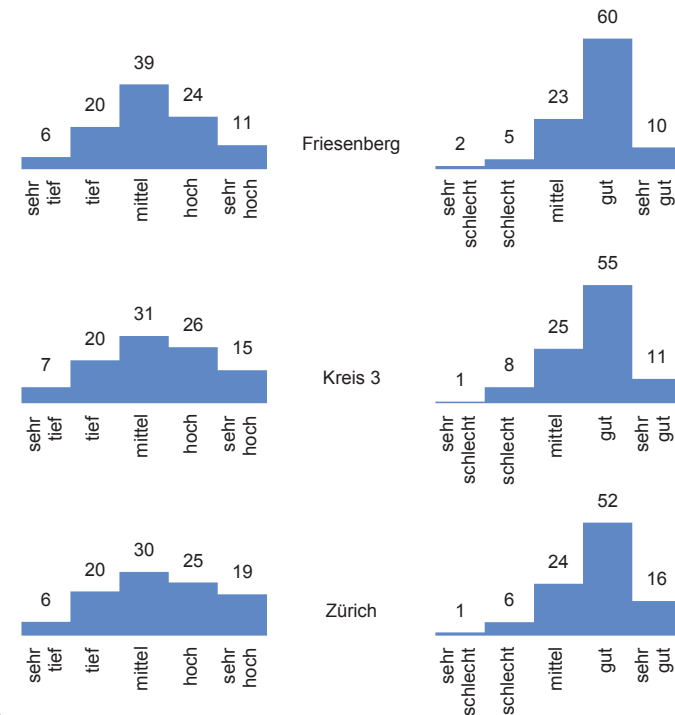
Allgemeine Einschätzungen

[in %]	Friesenberg	Kreis 3	Zürich
Lebensqualität Anteil der Befragten, welche die allgemeine Lebensqualität in der Stadt Zürich als hoch oder sehr hoch einschätzen.	88	87	87
Lebensmittelpunkt Zürich Anteil der Befragten, die Zürich vollständig als ihren Lebensmittelpunkt bezeichnen.	83	84	82
Vetretung durch Behörden Anteil der Befragten, die sich durch die Behörden (Stadt- und Gemeinderat) gut oder sehr gut vertreten fühlen.	84	79	83

Soziale Lage

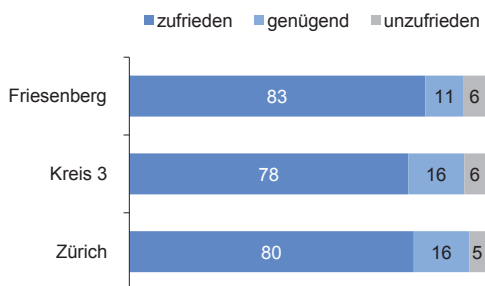
Sozialer Status [in %]
(Bildung und Einkommen gemäss Angaben der Befragten; gepoolte Daten 2009, 2011)

Einschätzung der persönlichen wirtschaftlichen Lage [in %]
(gepoolte Daten 2009, 2011)

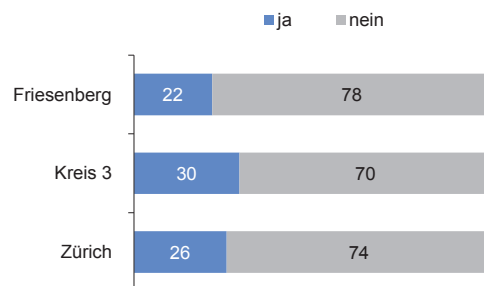


Wohnsituation

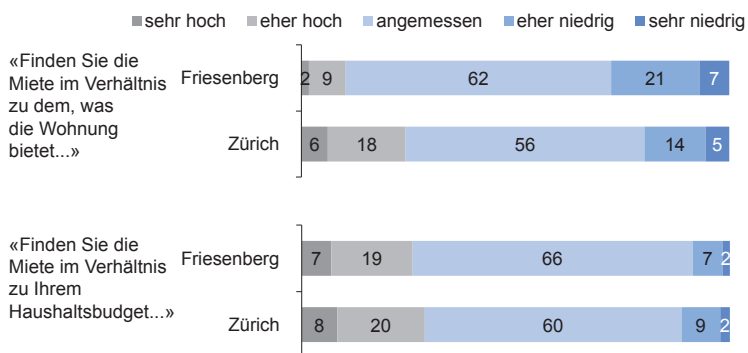
Zufriedenheit mit der Wohnung [in %]



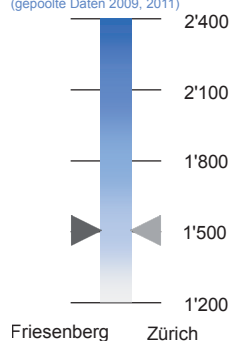
Umzugsabsichten in den nächsten zwei Jahren [in %]



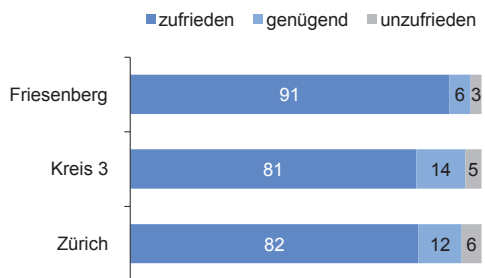
Subjektive Mietzinseinschätzung [in %]



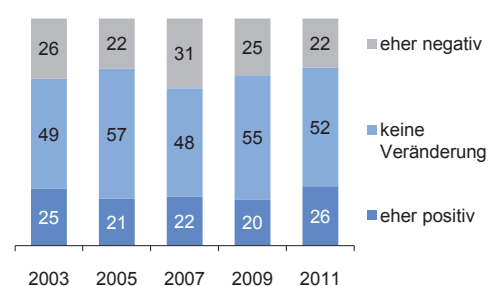
Bezahlte Durchschnittsmiete [in SFr., Median] (gepoolte Daten 2009, 2011)



Zufriedenheit mit der Wohnumgebung [in %]



Veränderung der Wohnumgebung [in %]



Zufriedenheit im Quartier

Zufriedenheit mit einzelnen Aspekten im Quartier [in %]

Aspekt	zufrieden			genügend			unzufrieden		
Nachbarschaft	86	88	80	8	8	15	6	5	5
Einkaufsmöglichkeiten in der Nähe	72	75	81	25	16	14	3	9	5
Zusammensetzung der Quartierbevölkerung	80	63	70	14	24	22	6	13	8
Möglichkeiten zur Freizeitgestaltung im Quartier	70	63	68	22	27	23	8	10	9
Öffentlicher Grünraum im Quartier	91	88	84	8	9	12	2	3	5
Nähe zum öffentlichen Verkehr	100	97	94	0	2	4	0	2	2
Sauberkeit im Quartier	86	83	80	12	12	15	2	5	5
Verkehrssicherheit im Quartier	75	68	75	20	25	19	5	8	6
Öffentliche Sicherheit im Quartier	82	73	77	14	19	17	5	8	6
Ruhe	82	75	69	12	14	19	6	11	12

■ Friesenberg 2011 ■ Friesenberg 2007 ■ Zürich 2011

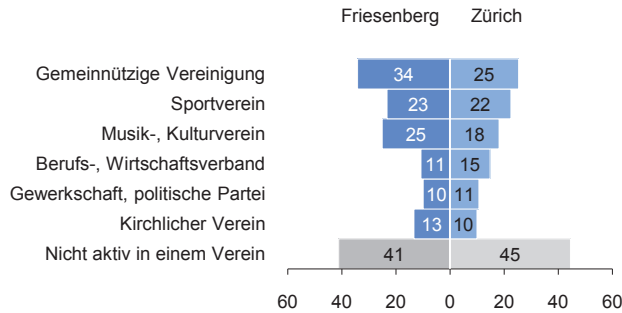
Kulturnutzung

Die von den Befragten in Friesenberg am häufigsten besuchten Kulturinstitutionen (im ersten Halbjahr 2011)

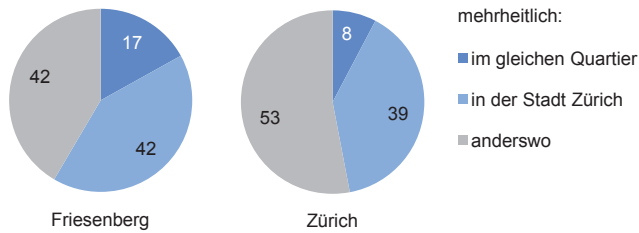


Vernetzung

Mitgliedschaft in Vereinen [in %]

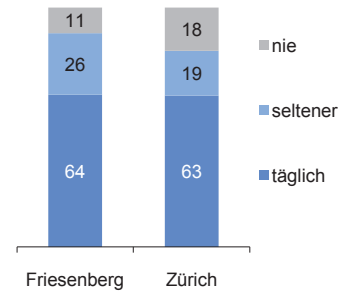


Wohnort des Freundes- und Bekanntenkreises [in %]

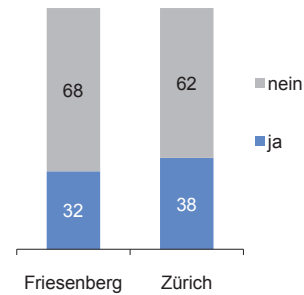


Internetnutzung

Internetnutzung für private Zwecke [in %]

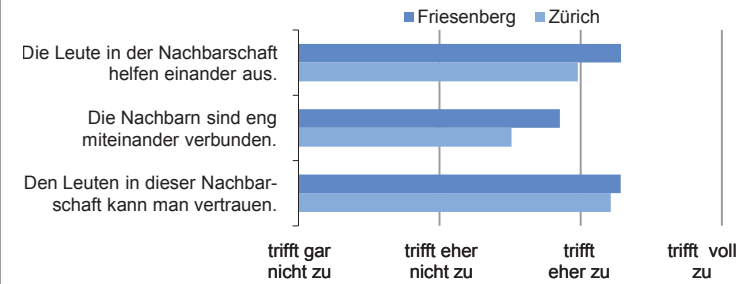


Nutzung von Online-Netzwerken [in %]

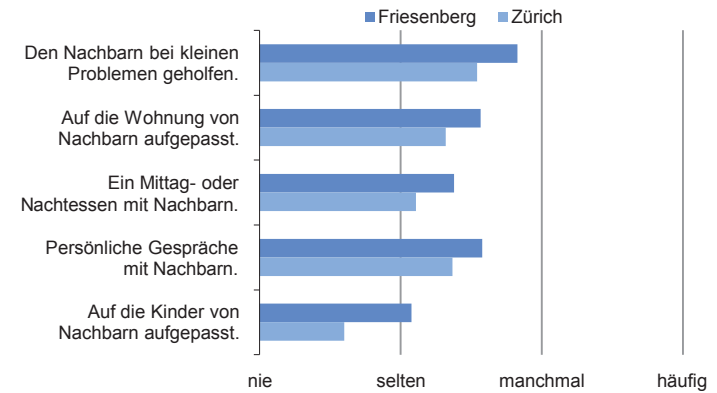


Nachbarschaft

Allgemeine Beurteilung der Nachbarschaft [Mittelwerte]

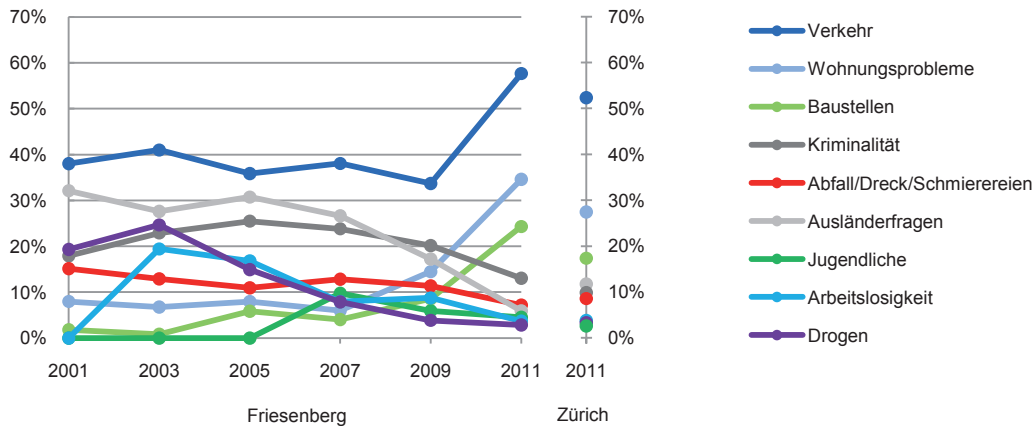


Kontakte in der Nachbarschaft [Mittelwerte]



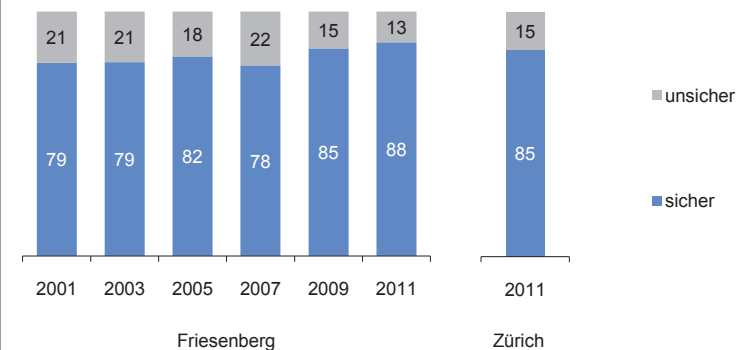
Problemwahrnehmung

Die drei wichtigsten Probleme in der Stadt Zürich aus Sicht der Befragten



Sicherheit

Sicherheitsgefühl, wenn nachts alleine im Quartier unterwegs [in %]

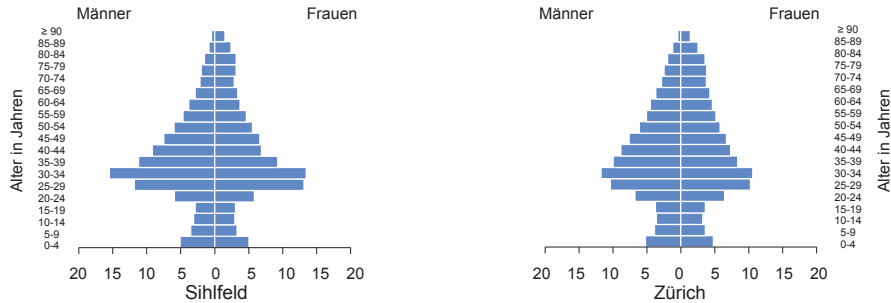


Eckwerte

	Sihlfeld	Kreis 3	Zürich
Wohnbevölkerung	20'115	46'699	385'468
Veränderung der Wohnbevölkerung zum Vorjahr (%)	- 1.71	- 0.58	+ 0.67
Beschäftigte	8'943	33'867	362'002
Bevölkerungsdichte (Einwohner/km ²)	12'342	7'974	5'906

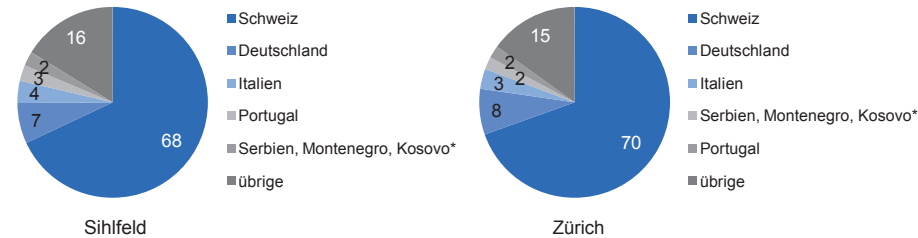
Quelle: Statistik Stadt Zürich (Bevölkerung 2010, Betriebszählung 2008).

Wohnbevölkerung nach Alter und Geschlecht [in %]



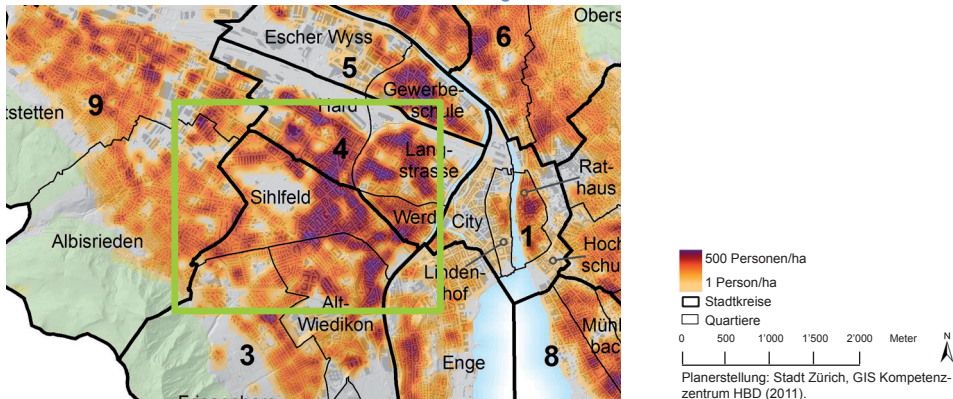
Quelle: Statistik Stadt Zürich, 2010.

Wohnbevölkerung nach Herkunft [in %]



Quelle: Statistik Stadt Zürich, 2010/*Getrennte Angaben beim Personenmeldeamt noch nicht verfügbar.

Kartenausschnitt des Quartiers mit Wohnbevölkerungsdichte



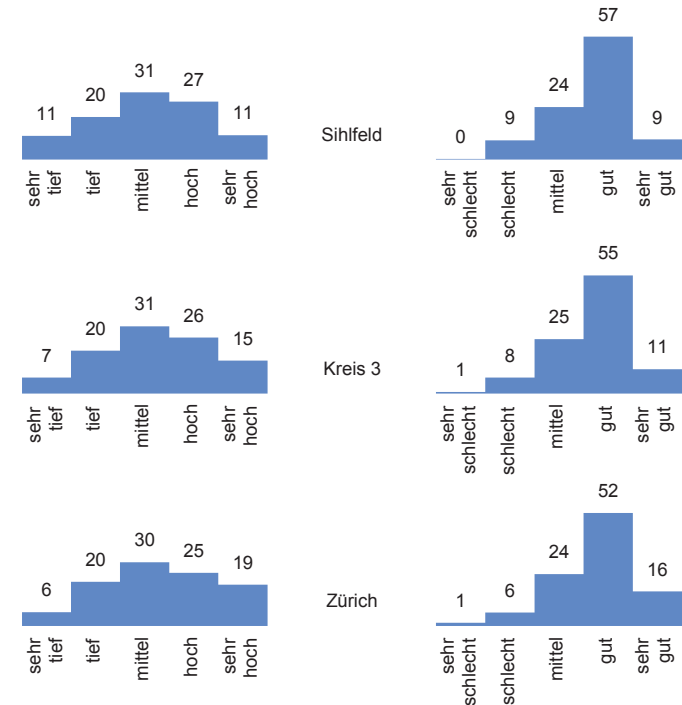
Allgemeine Einschätzungen

[in %]	Sihlfeld	Kreis 3	Zürich
Lebensqualität Anteil der Befragten, welche die allgemeine Lebensqualität in der Stadt Zürich als hoch oder sehr hoch einschätzen.	83	87	87
Lebensmittelpunkt Zürich Anteil der Befragten, die Zürich vollständig als ihren Lebensmittelpunkt bezeichnen.	86	84	82
Vetretung durch Behörden Anteil der Befragten, die sich durch die Behörden (Stadt- und Gemeinderat) gut oder sehr gut vertreten fühlen.	79	79	83

Soziale Lage

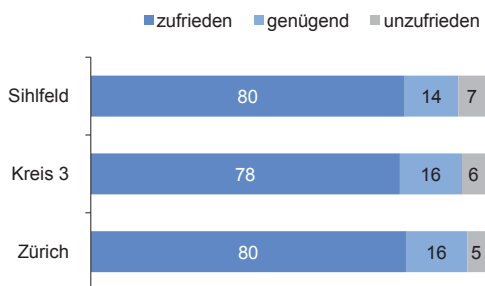
Sozialer Status [in %]
(Bildung und Einkommen gemäss Angaben der Befragten; gepoolte Daten 2009, 2011)

Einschätzung der persönlichen wirtschaftlichen Lage [in %]
(gepoolte Daten 2009, 2011)

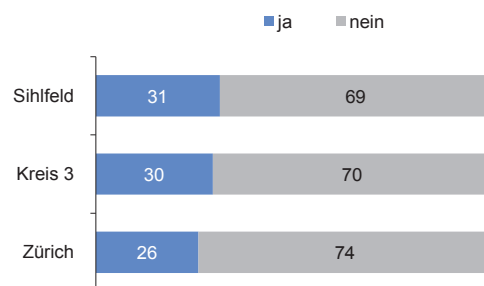


Wohnsituation

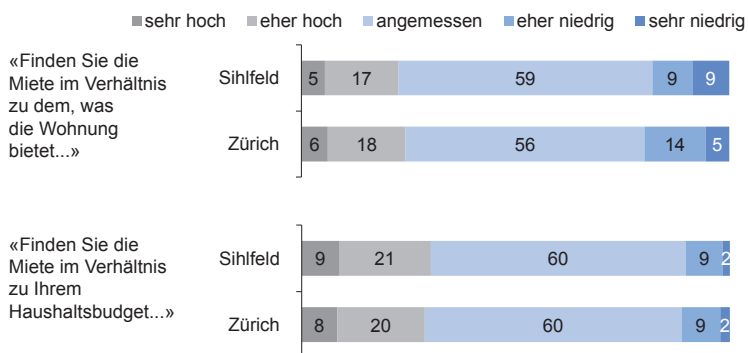
Zufriedenheit mit der Wohnung [in %]



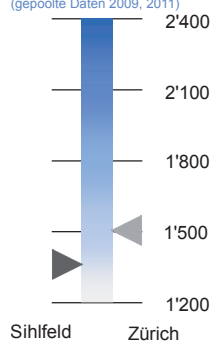
Umzugsabsichten in den nächsten zwei Jahren [in %]



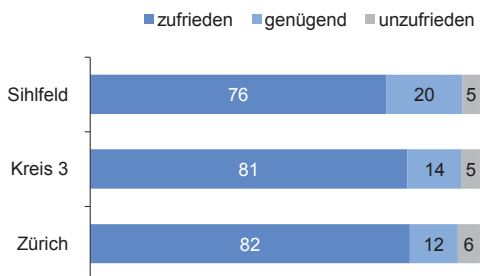
Subjektive Mietzinseinschätzung [in %]



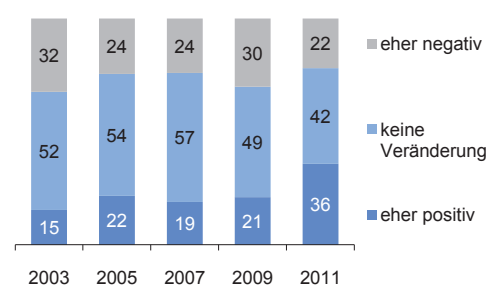
Bezahlte Durchschnittsmiete [in SFr., Median] (gepoolte Daten 2009, 2011)



Zufriedenheit mit der Wohnumgebung [in %]



Veränderung der Wohnumgebung [in %]



Zufriedenheit im Quartier

Zufriedenheit mit einzelnen Aspekten im Quartier [in %]

Aspekt	Sihlfeld 2011			Sihlfeld 2007			Zürich 2011		
	zufrieden	genügend	unzufrieden	zufrieden	genügend	unzufrieden	zufrieden	genügend	unzufrieden
Nachbarschaft	74	82	80	20	15	15	5	4	5
Einkaufsmöglichkeiten in der Nähe	88	87	81	9	11	14	3	2	5
Zusammensetzung der Quartierbevölkerung	67	63	70	22	30	22	10	7	8
Möglichkeiten zur Freizeitgestaltung im Quartier	72	51	68	23	37	23	5	12	9
Öffentlicher Grünraum im Quartier	76	71	84	20	15	12	5	14	5
Nähe zum öffentlichen Verkehr	98	94	94	2	6	4	1	0	2
Sauberkeit im Quartier	73	67	80	21	25	15	7	8	5
Verkehrssicherheit im Quartier	71	65	75	20	21	19	8	15	6
Öffentliche Sicherheit im Quartier	78	67	77	16	24	17	6	9	6
Ruhe	58	55	69	26	23	19	16	22	12

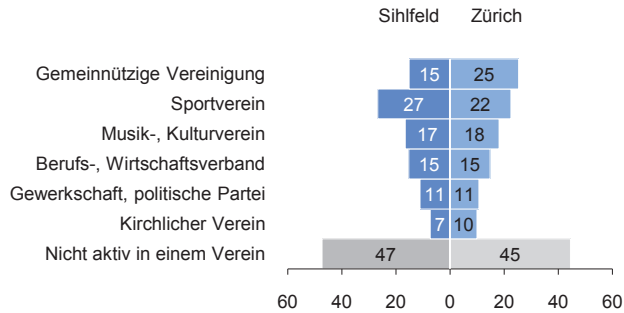
Kulturnutzung

Die von den Befragten in Sihlfeld am häufigsten besuchten Kulturinstitutionen (im ersten Halbjahr 2011)

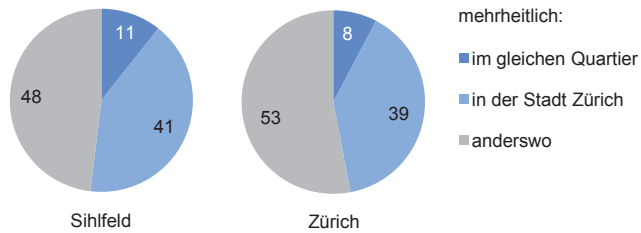


Vernetzung

Mitgliedschaft in Vereinen [in %]

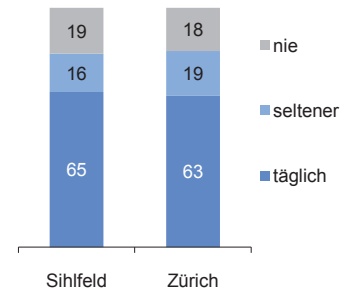


Wohnort des Freundes- und Bekanntenkreises [in %]

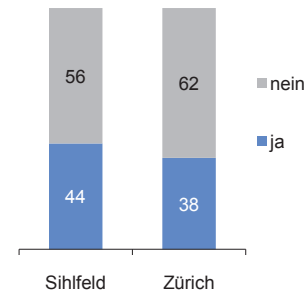


Internetnutzung

Internetnutzung für private Zwecke [in %]

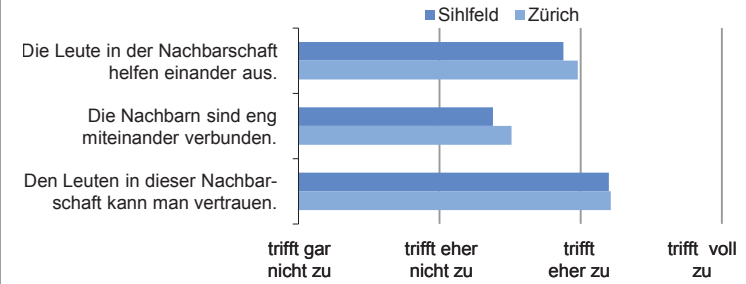


Nutzung von Online-Netzwerken [in %]

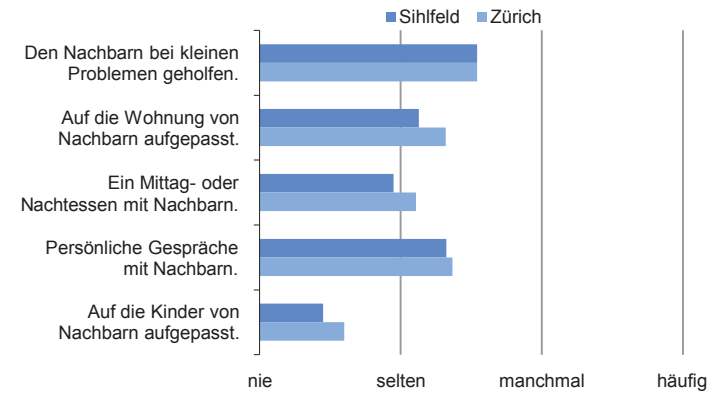


Nachbarschaft

Allgemeine Beurteilung der Nachbarschaft [Mittelwerte]

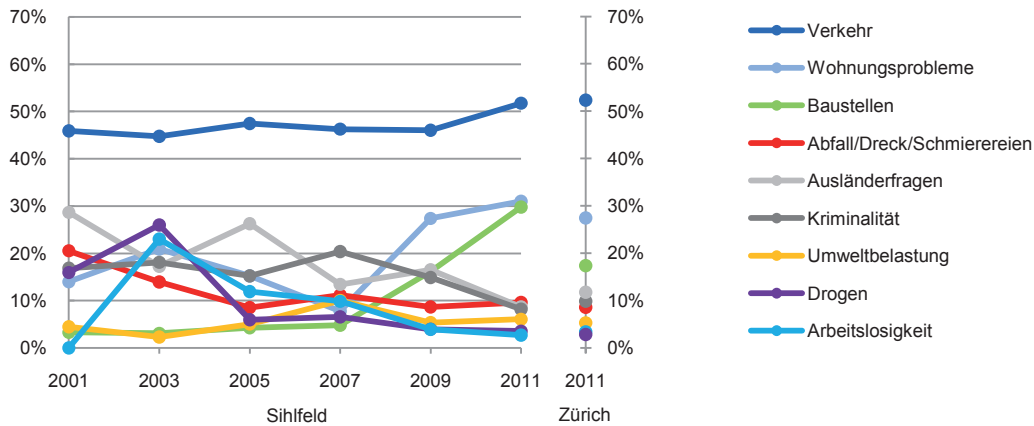


Kontakte in der Nachbarschaft [Mittelwerte]



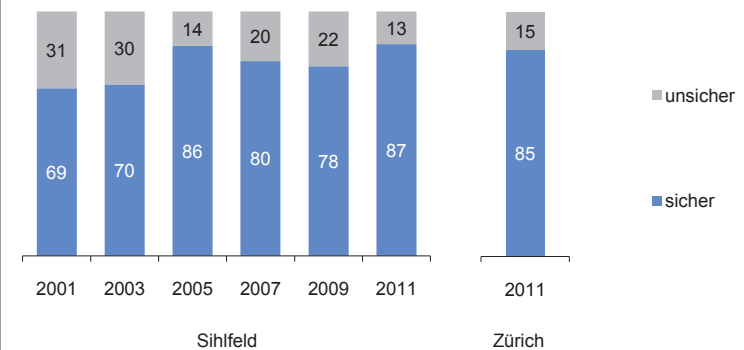
Problemwahrnehmung

Die drei wichtigsten Probleme in der Stadt Zürich aus Sicht der Befragten



Sicherheit

Sicherheitsgefühl, wenn nachts alleine im Quartier unterwegs [in %]

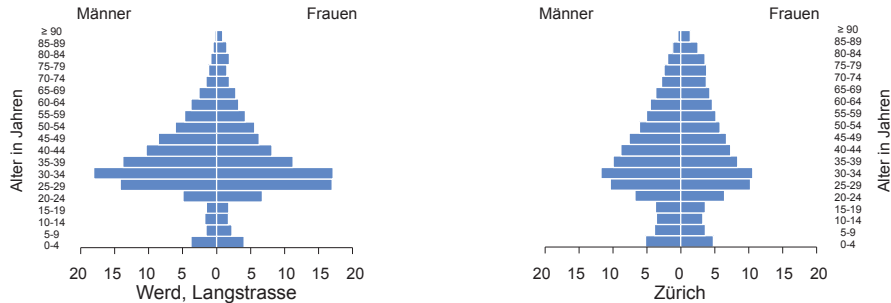


Eckwerte

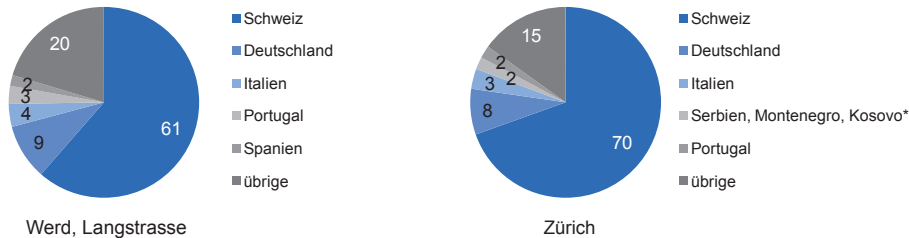
	Werd, Langstrasse	Kreis 4	Zürich
Wohnbevölkerung	14'546	27'429	385'468
Veränderung der Wohnbevölkerung zum Vorjahr (%)	+ 0.34	+ 0.11	+ 0.67
Beschäftigte	24'037	29'883	362'002
Bevölkerungsdichte (Einwohner/km ²)	10'433	9'933	5'906

Quelle: Statistik Stadt Zürich (Bevölkerung 2010, Betriebszählung 2008).

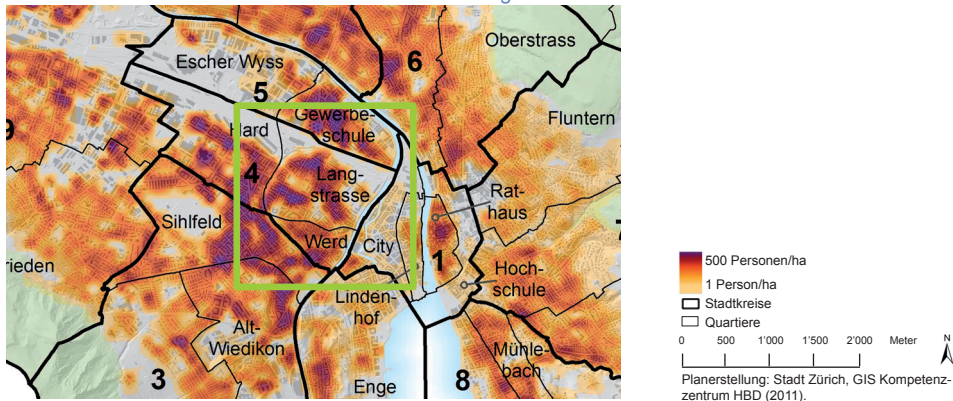
Wohnbevölkerung nach Alter und Geschlecht [in %]



Wohnbevölkerung nach Herkunft [in %]



Kartenausschnitt des Quartiers mit Wohnbevölkerungsdichte



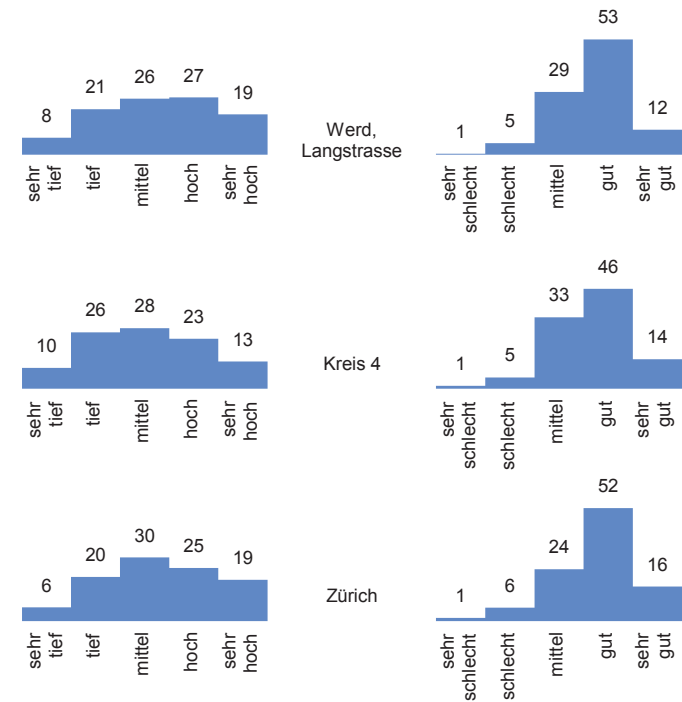
Allgemeine Einschätzungen

[in %]	Werd, Langstrasse	Kreis 4	Zürich
Lebensqualität Anteil der Befragten, welche die allgemeine Lebensqualität in der Stadt Zürich als hoch oder sehr hoch einschätzen.	84	83	87
Lebensmittelpunkt Zürich Anteil der Befragten, die Zürich vollständig als ihren Lebensmittelpunkt bezeichnen.	80	78	82
Vetretung durch Behörden Anteil der Befragten, die sich durch die Behörden (Stadt- und Gemeinderat) gut oder sehr gut vertreten fühlen.	84	82	83

Soziale Lage

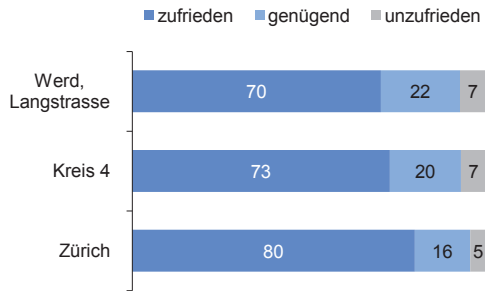
Sozialer Status [in %]
(Bildung und Einkommen gemäss Angaben der Befragten; gepoolte Daten 2009, 2011)

Einschätzung der persönlichen wirtschaftlichen Lage [in %]
(gepoolte Daten 2009, 2011)

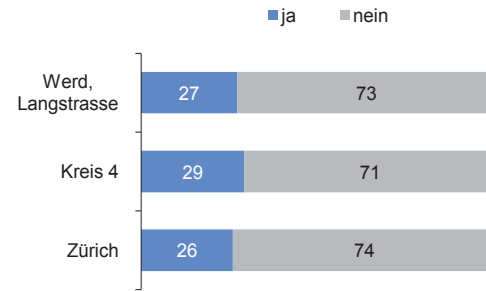


Wohnsituation

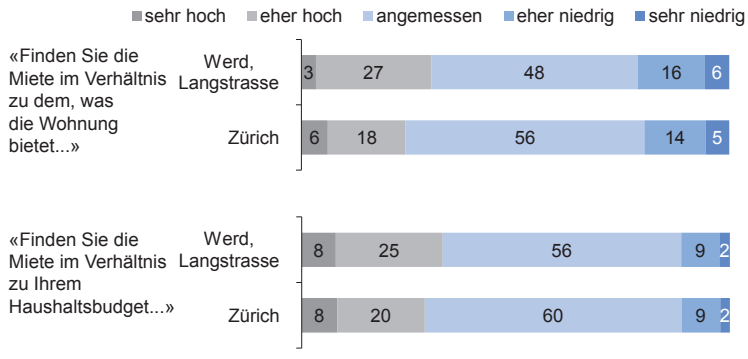
Zufriedenheit mit der Wohnung [in %]



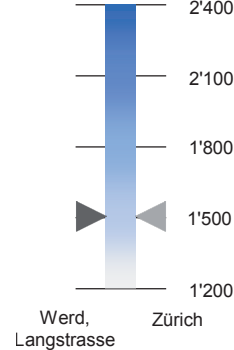
Umzugsabsichten in den nächsten zwei Jahren [in %]



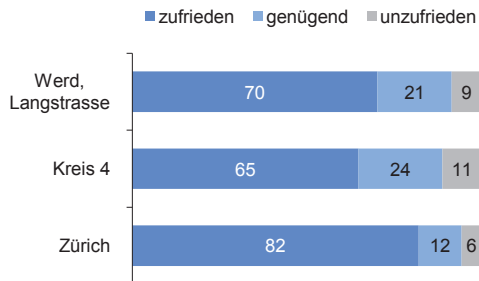
Subjektive Mietzinseinschätzung [in %]



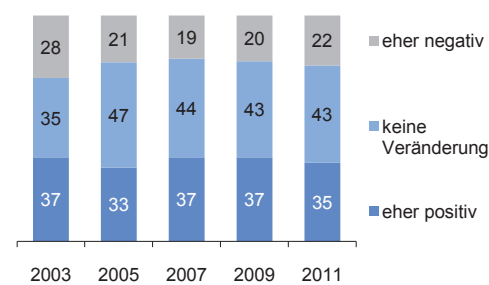
Bezahlte Durchschnittsmiete [in SFr., Median] (gepoolte Daten 2009, 2011)



Zufriedenheit mit der Wohnumgebung [in %]



Veränderung der Wohnumgebung [in %]



Zufriedenheit im Quartier

Zufriedenheit mit einzelnen Aspekten im Quartier [in %]

Aspekt	zufrieden			genügend			unzufrieden		
Nachbarschaft	75	68	80	18	18	15	6	15	5
Einkaufsmöglichkeiten in der Nähe	81	89	81	14	8	14	5	3	5
Zusammensetzung der Quartierbevölkerung	70	67	70	22	15	22	9	18	8
Möglichkeiten zur Freizeitgestaltung im Quartier	63	70	68	27	13	23	10	17	9
Öffentlicher Grünraum im Quartier	52	48	84	23	28	12	25	23	5
Nähe zum öffentlichen Verkehr	97	95	94	2	5	4	1	0	2
Sauberkeit im Quartier	60	40	80	29	36	15	11	23	5
Verkehrssicherheit im Quartier	64	61	75	24	19	19	12	20	6
Öffentliche Sicherheit im Quartier	53	60	77	38	27	17	9	13	6
Ruhe	38	37	69	29	25	19	33	38	12

■ Werd, Langstrasse 2011 ■ Werd, Langstrasse 2007 ■ Zürich 2011

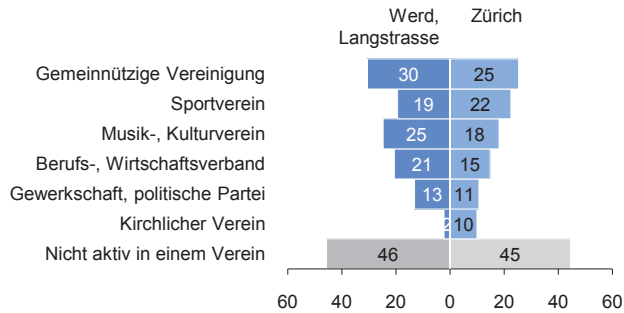
Kulturnutzung

Die von den Befragten in Werd und Langstrasse am häufigsten besuchten Kulturinstitutionen (im ersten Halbjahr 2011)

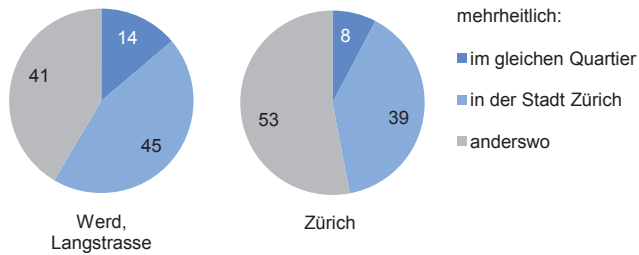


Vernetzung

Mitgliedschaft in Vereinen [in %]

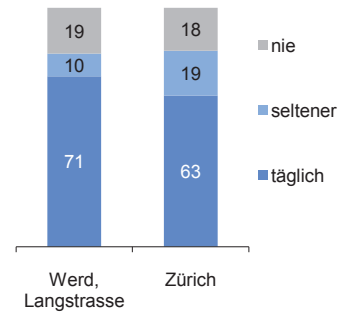


Wohnort des Freundes- und Bekanntenkreises [in %]

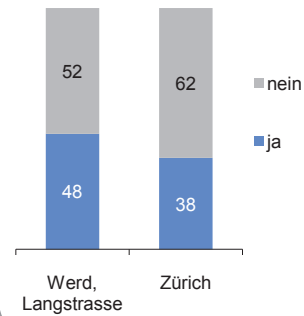


Internetnutzung

Internetnutzung für private Zwecke [in %]

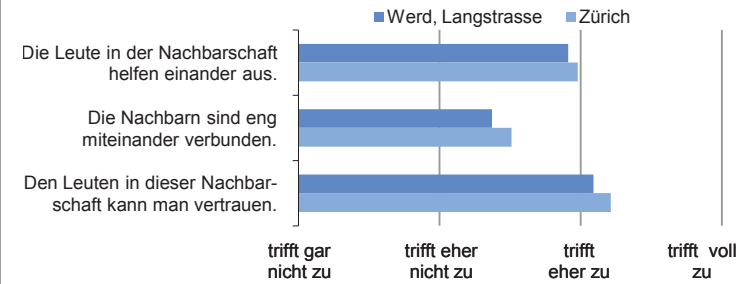


Nutzung von Online-Netzwerken [in %]

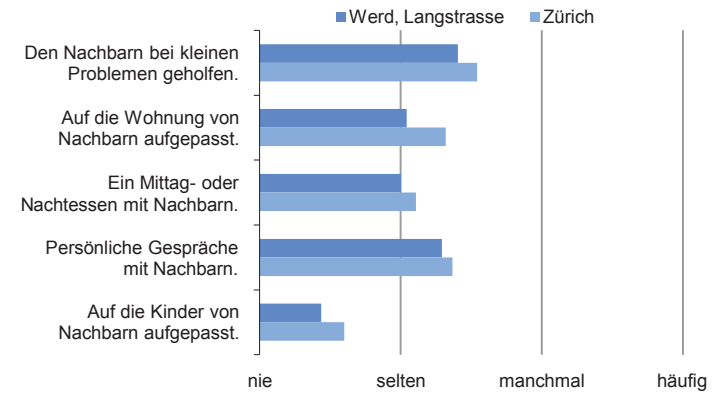


Nachbarschaft

Allgemeine Beurteilung der Nachbarschaft [Mittelwerte]

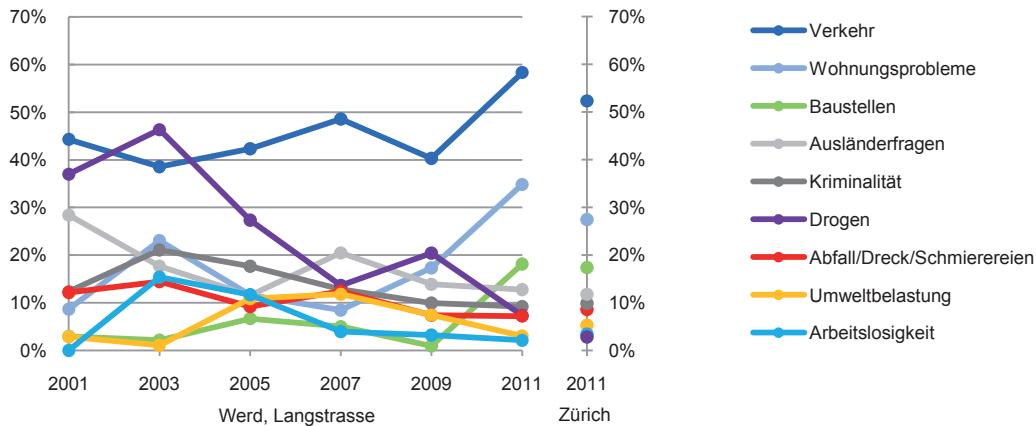


Kontakte in der Nachbarschaft [Mittelwerte]



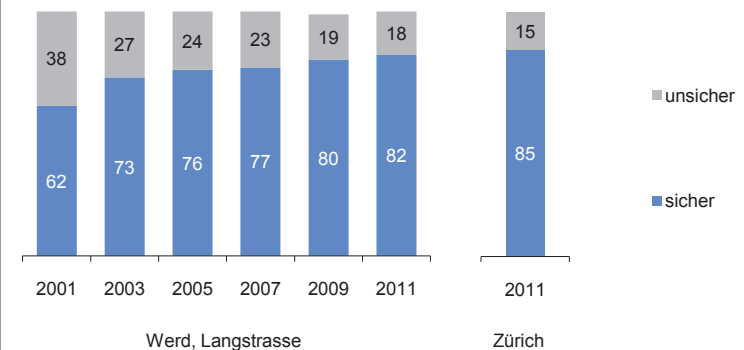
Problemwahrnehmung

Die drei wichtigsten Probleme in der Stadt Zürich aus Sicht der Befragten



Sicherheit

Sicherheitsgefühl, wenn nachts alleine im Quartier unterwegs [in %]

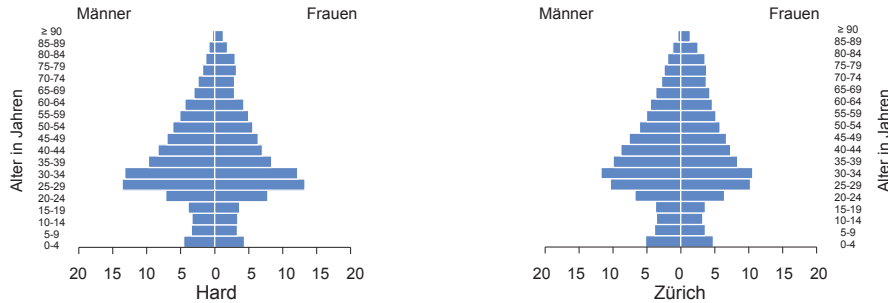


Eckwerte

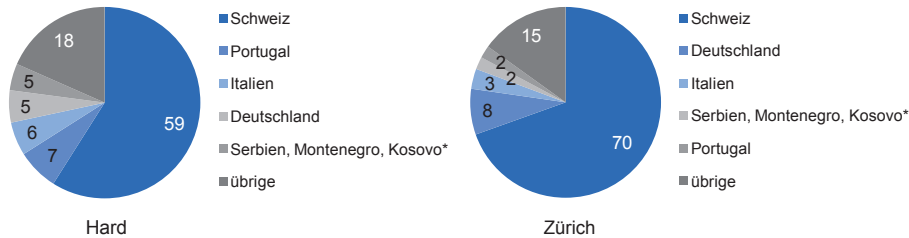
	Hard	Kreis 4	Zürich
Wohnbevölkerung	12'883	27'429	385'468
Veränderung der Wohnbevölkerung zum Vorjahr (%)	- 0.15	+ 0.11	+ 0.67
Beschäftigte	5'846	29'883	362'002
Bevölkerungsdichte (Einwohner/km ²)	9'424	9'933	5'906

Quelle: Statistik Stadt Zürich (Bevölkerung 2010, Betriebszählung 2008).

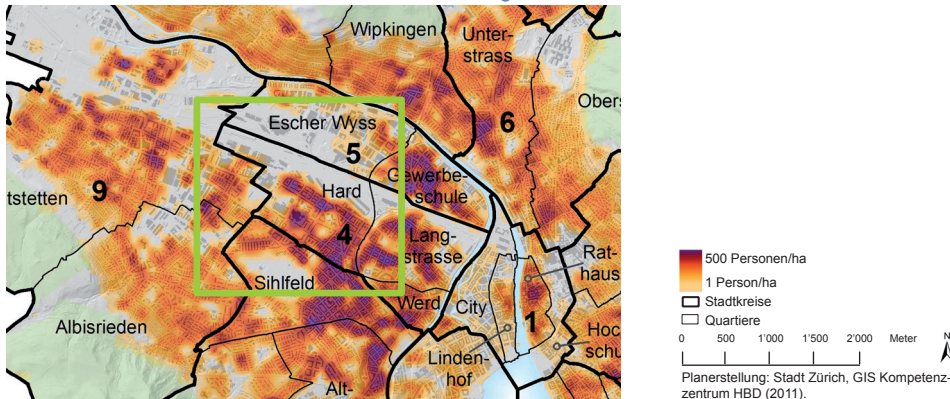
Wohnbevölkerung nach Alter und Geschlecht [in %]



Wohnbevölkerung nach Herkunft [in %]



Kartenausschnitt des Quartiers mit Wohnbevölkerungsdichte



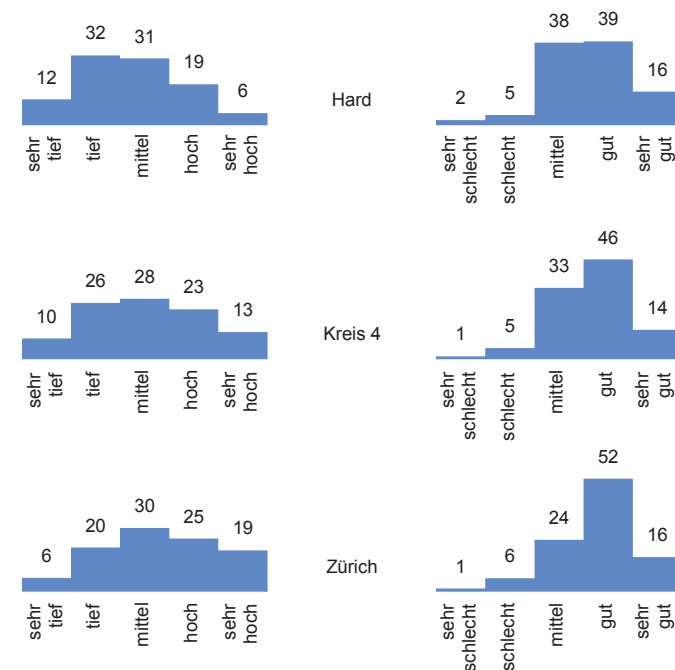
Allgemeine Einschätzungen

[in %]	Hard	Kreis 4	Zürich
Lebensqualität Anteil der Befragten, welche die allgemeine Lebensqualität in der Stadt Zürich als hoch oder sehr hoch einschätzen.	81	83	87
Lebensmittelpunkt Zürich Anteil der Befragten, die Zürich vollständig als ihren Lebensmittelpunkt bezeichnen.	77	78	82
Vetretung durch Behörden Anteil der Befragten, die sich durch die Behörden (Stadt- und Gemeinderat) gut oder sehr gut vertreten fühlen.	80	82	83

Soziale Lage

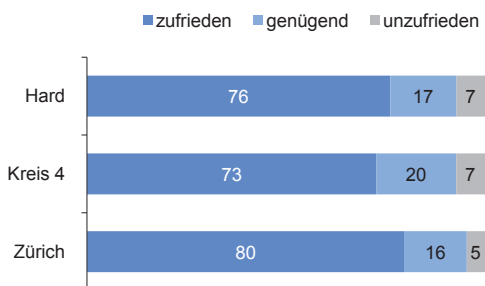
Sozialer Status [in %]
(Bildung und Einkommen gemäss Angaben der Befragten; gepoolte Daten 2009, 2011)

Einschätzung der persönlichen wirtschaftlichen Lage [in %]
(gepoolte Daten 2009, 2011)

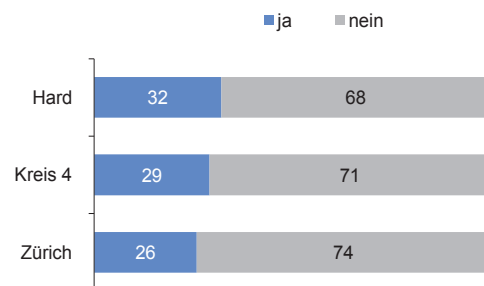


Wohnsituation

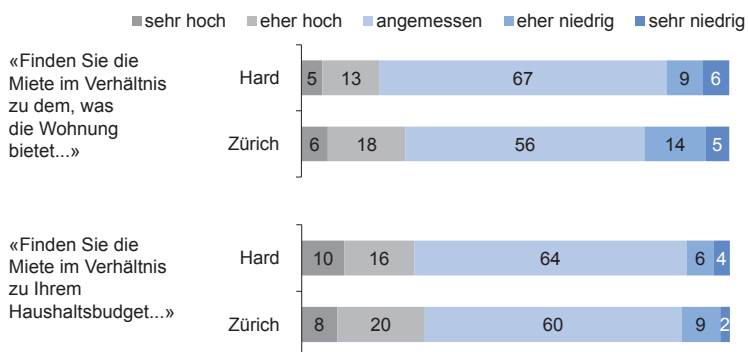
Zufriedenheit mit der Wohnung [in %]



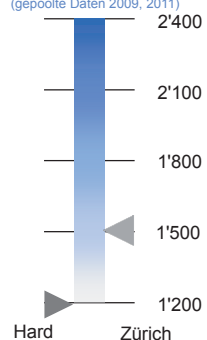
Umzugsabsichten in den nächsten zwei Jahren [in %]



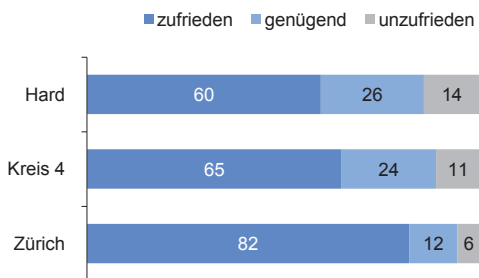
Subjektive Mietzinseinschätzung [in %]



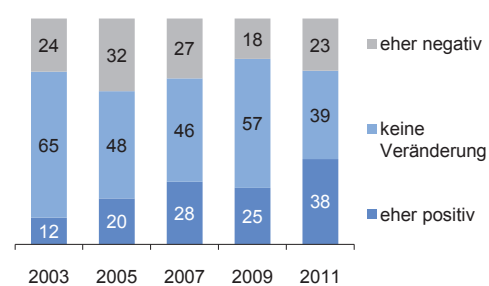
Bezahlte Durchschnittsmiete [in SFr., Median] (gepoolte Daten 2009, 2011)



Zufriedenheit mit der Wohnumgebung [in %]



Veränderung der Wohnumgebung [in %]



Zufriedenheit im Quartier

Zufriedenheit mit einzelnen Aspekten im Quartier [in %]

Aspekt	Hard 2011			Hard 2007			Zürich 2011		
	zufrieden	genügend	unzufrieden	zufrieden	genügend	unzufrieden	zufrieden	genügend	unzufrieden
Nachbarschaft	70	66	80	18	21	15	12	13	5
Einkaufsmöglichkeiten in der Nähe	77	73	81	17	18	14	6	9	5
Zusammensetzung der Quartierbevölkerung	64	54	70	25	30	22	11	17	8
Möglichkeiten zur Freizeitgestaltung im Quartier	60	43	68	21	29	23	19	28	9
Öffentlicher Grünraum im Quartier	66	54	84	25	23	12	8	23	5
Nähe zum öffentlichen Verkehr	93	93	94	5	5	4	2	2	2
Sauberkeit im Quartier	57	49	80	31	31	15	12	20	5
Verkehrssicherheit im Quartier	71	53	75	20	24	19	8	24	6
Öffentliche Sicherheit im Quartier	63	56	77	25	26	17	12	18	6
Ruhe	53	47	69	21	25	19	26	28	12

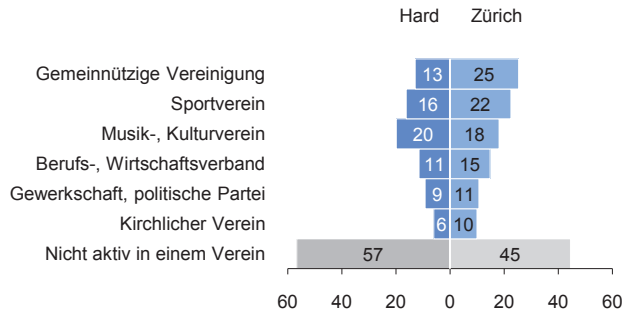
Kulturnutzung

Die von den Befragten in Hard am häufigsten besuchten Kulturinstitutionen (im ersten Halbjahr 2011)

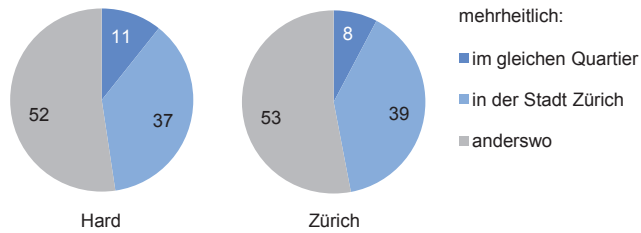


Vernetzung

Mitgliedschaft in Vereinen [in %]

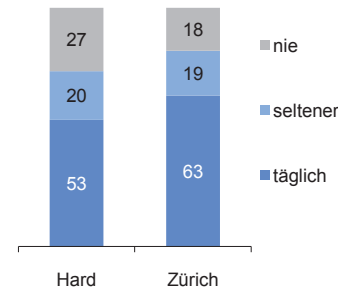


Wohnort des Freundes- und Bekanntenkreises [in %]

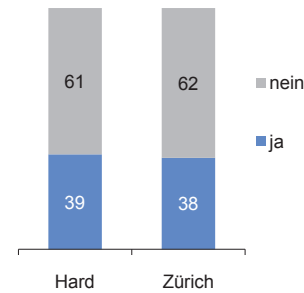


Internetnutzung

Internetnutzung für private Zwecke [in %]

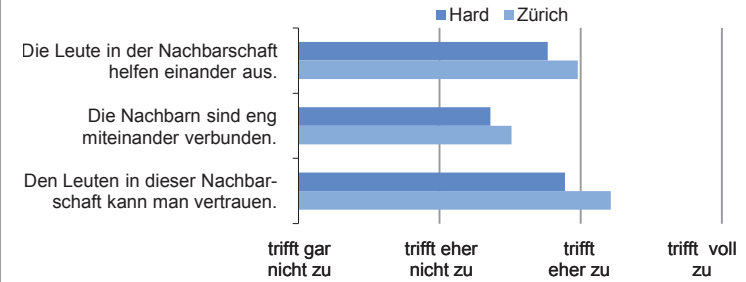


Nutzung von Online-Netzwerken [in %]

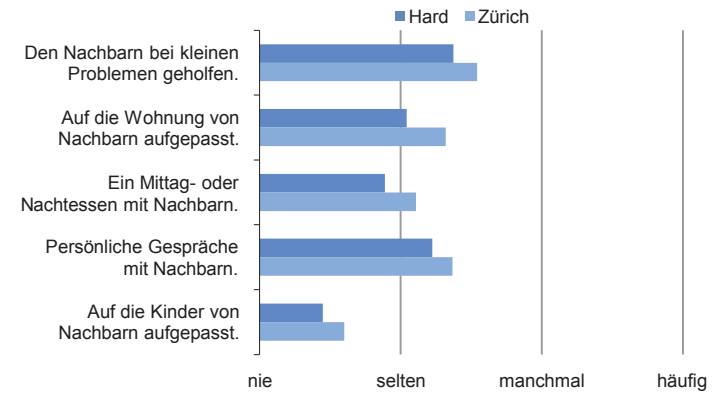


Nachbarschaft

Allgemeine Beurteilung der Nachbarschaft [Mittelwerte]

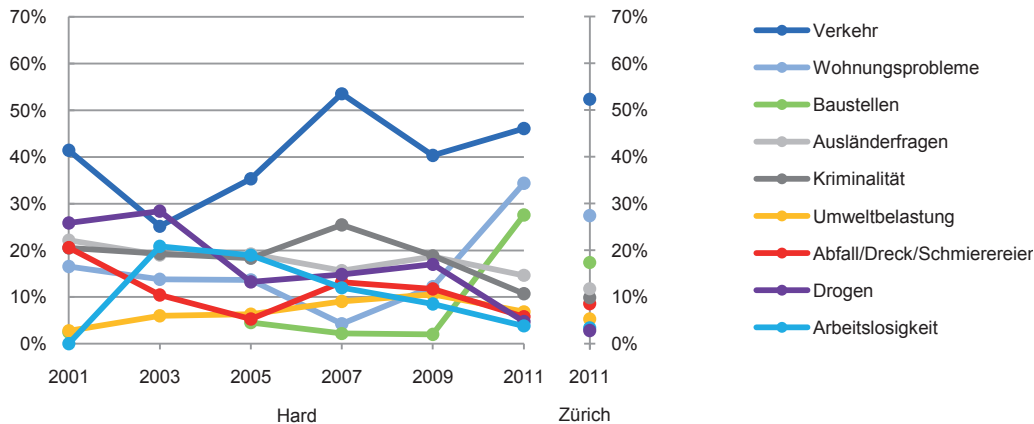


Kontakte in der Nachbarschaft [Mittelwerte]



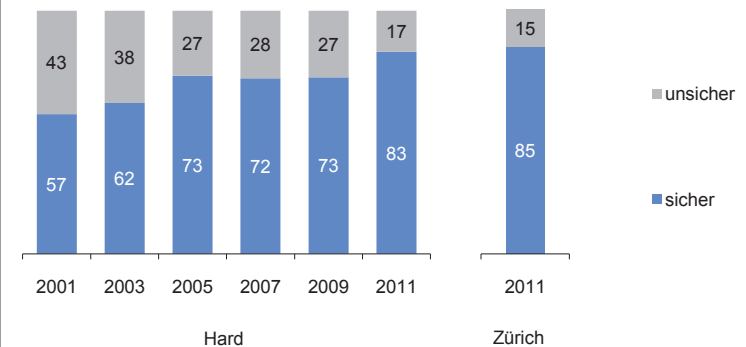
Problemwahrnehmung

Die drei wichtigsten Probleme in der Stadt Zürich aus Sicht der Befragten



Sicherheit

Sicherheitsgefühl, wenn nachts alleine im Quartier unterwegs [in %]

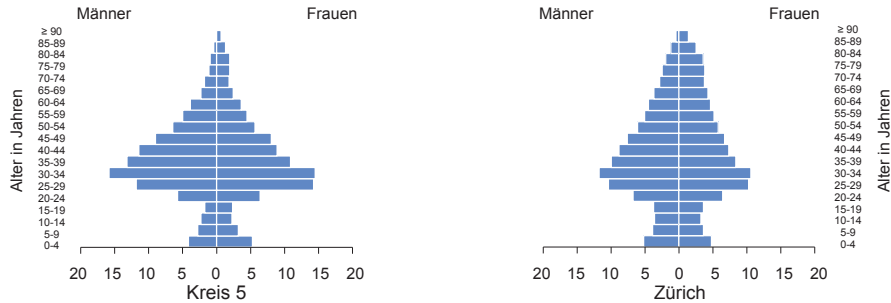


Eckwerte

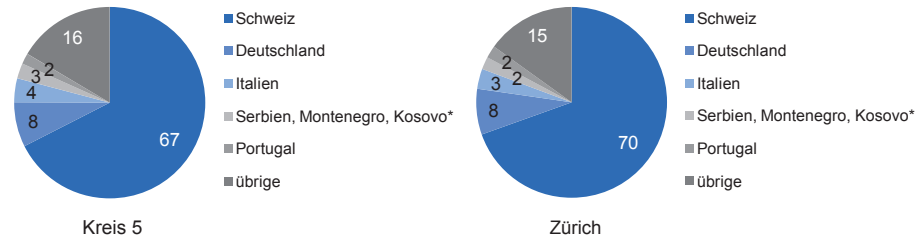
	Kreis 5	Zürich
Wohnbevölkerung	12'764	385'468
Veränderung der Wohnbevölkerung zum Vorjahr (%)	- 0.10	+ 0.67
Beschäftigte	35'372	362'002
Bevölkerungsdichte (Einwohner/km ²)	6'473	5'906

Quelle: Statistik Stadt Zürich (Bevölkerung 2010, Betriebszählung 2008).

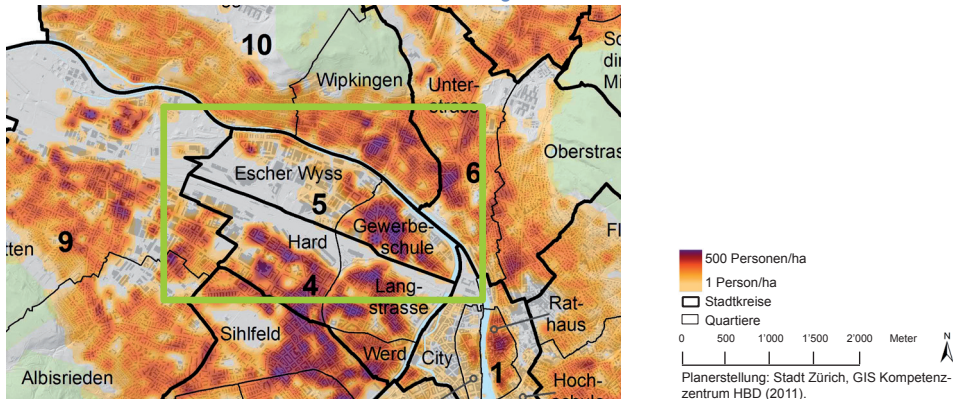
Wohnbevölkerung nach Alter und Geschlecht [in %]



Wohnbevölkerung nach Herkunft [in %]



Kartenausschnitt des Quartiers mit Wohnbevölkerungsdichte

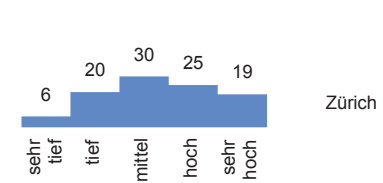
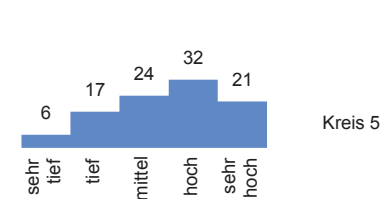


Allgemeine Einschätzungen

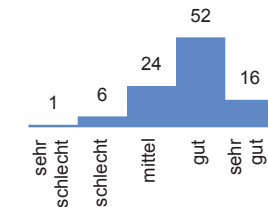
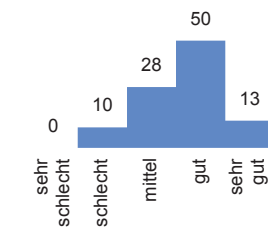
[in %]	Kreis 5	Zürich
Lebensqualität Anteil der Befragten, welche die allgemeine Lebensqualität in der Stadt Zürich als hoch oder sehr hoch einschätzen.	84	87
Lebensmittelpunkt Zürich Anteil der Befragten, die Zürich vollständig als ihren Lebensmittelpunkt bezeichnen.	81	82
Vetretung durch Behörden Anteil der Befragten, die sich durch die Behörden (Stadt- und Gemeinderat) gut oder sehr gut vertreten fühlen.	78	83

Soziale Lage

Sozialer Status [in %]
(Bildung und Einkommen gemäss Angaben der Befragten; gepoolte Daten 2009, 2011)

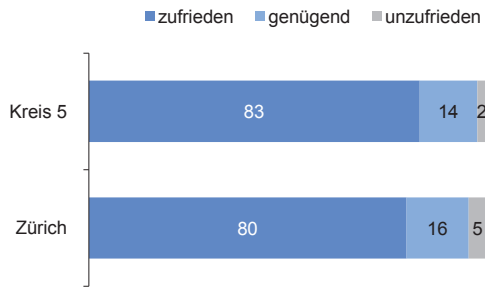


Einschätzung der persönlichen wirtschaftlichen Lage [in %]
(gepoolte Daten 2009, 2011)

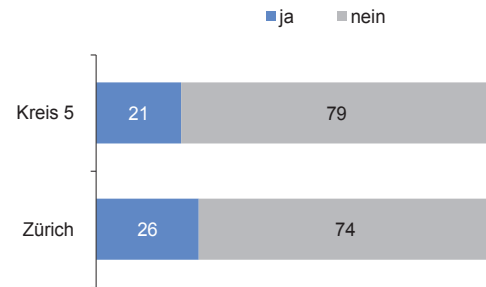


Wohnsituation

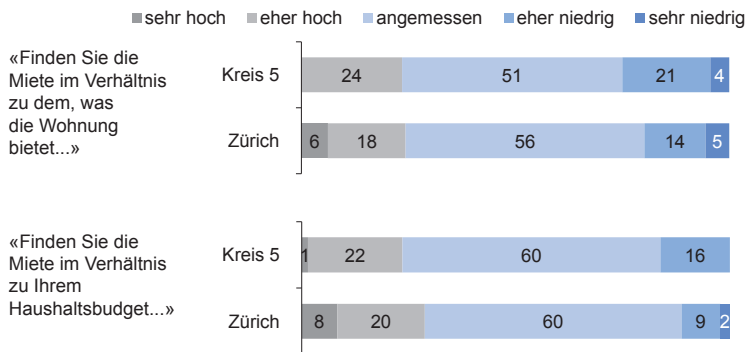
Zufriedenheit mit der Wohnung [in %]



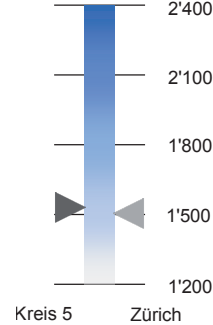
Umzugsabsichten in den nächsten zwei Jahren [in %]



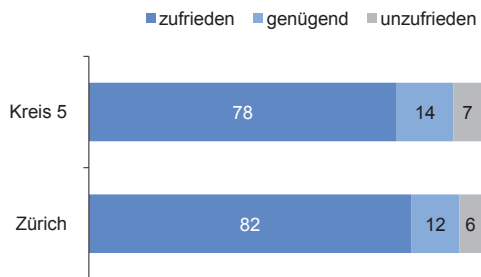
Subjektive Mietzinseinschätzung [in %]



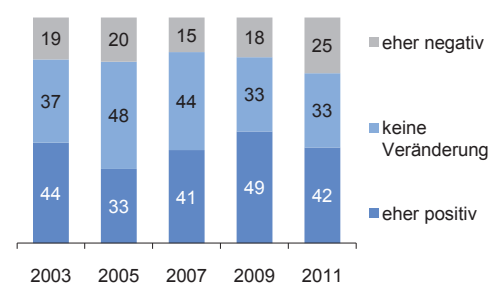
Bezahlte Durchschnittsmiete [in SFr., Median] (gepoolte Daten 2009, 2011)



Zufriedenheit mit der Wohnumgebung [in %]



Veränderung der Wohnumgebung [in %]



Zufriedenheit im Quartier

Zufriedenheit mit einzelnen Aspekten im Quartier [in %]

Aspekt	Kreis 5 2011			Kreis 5 2007			Zürich 2011		
	zufrieden	genügend	unzufrieden	zufrieden	genügend	unzufrieden	zufrieden	genügend	unzufrieden
Nachbarschaft	79	78	80	16	16	15	5	6	5
Einkaufsmöglichkeiten in der Nähe	88	82	81	9	12	14	2	6	5
Zusammensetzung der Quartierbevölkerung	70	69	70	23	24	22	7	7	8
Möglichkeiten zur Freizeitgestaltung im Quartier	71	76	68	26	13	23	3	11	9
Öffentlicher Grünraum im Quartier	69	64	84	23	23	12	8	13	5
Nähe zum öffentlichen Verkehr	98	94	94	2	6	4	0	0	2
Sauberkeit im Quartier	60	58	80	25	24	15	15	19	5
Verkehrssicherheit im Quartier	72	58	75	18	24	19	10	18	6
Öffentliche Sicherheit im Quartier	60	58	77	29	32	17	11	10	6
Ruhe	48	52	69	25	24	19	27	25	12

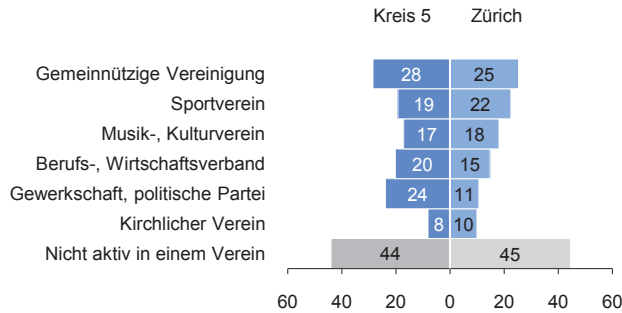
Kulturnutzung

Die von den Befragten im Kreis 5 am häufigsten besuchten Kulturinstitutionen (im ersten Halbjahr 2011)

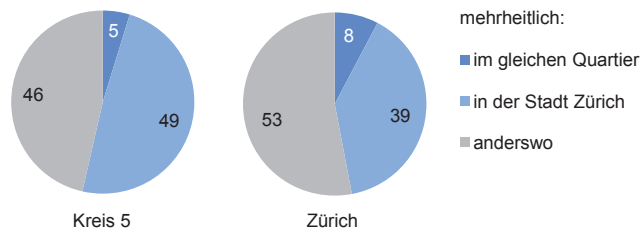


Vernetzung

Mitgliedschaft in Vereinen [in %]

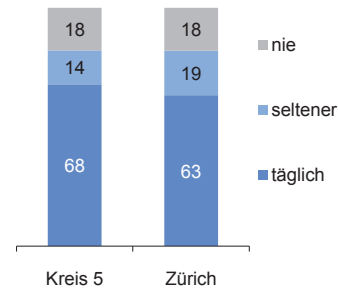


Wohnort des Freundes- und Bekanntenkreises [in %]

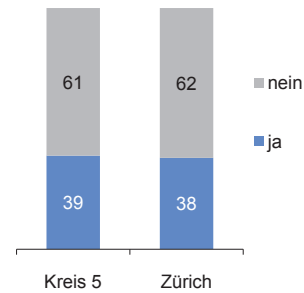


Internetnutzung

Internetnutzung für private Zwecke [in %]

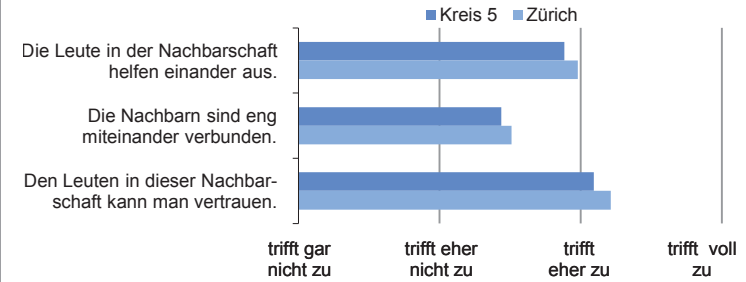


Nutzung von Online-Netzwerken [in %]

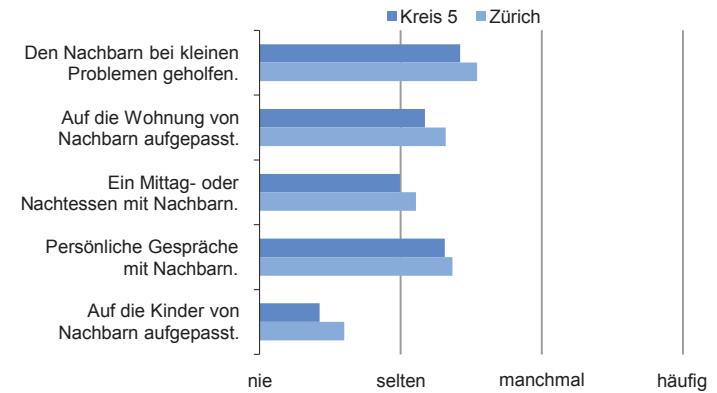


Nachbarschaft

Allgemeine Beurteilung der Nachbarschaft [Mittelwerte]

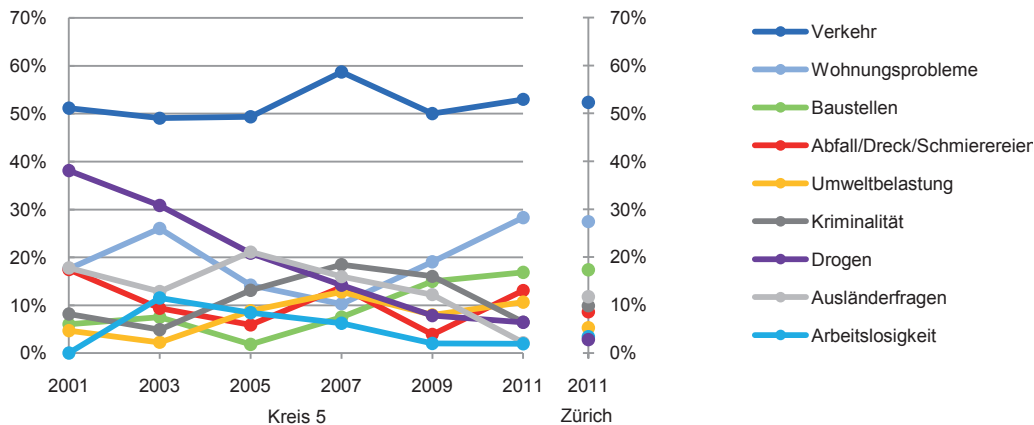


Kontakte in der Nachbarschaft [Mittelwerte]



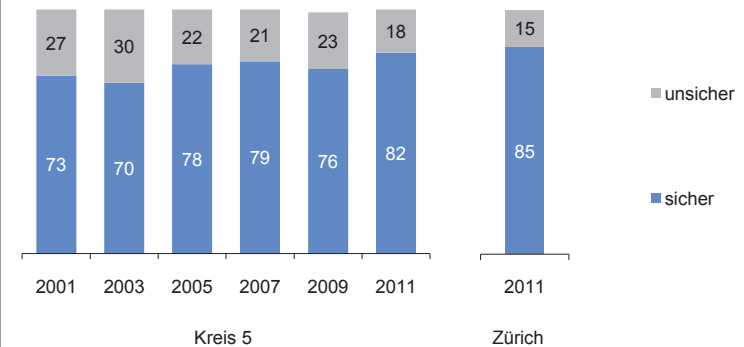
Problemwahrnehmung

Die drei wichtigsten Probleme in der Stadt Zürich aus Sicht der Befragten



Sicherheit

Sicherheitsgefühl, wenn nachts alleine im Quartier unterwegs [in %]

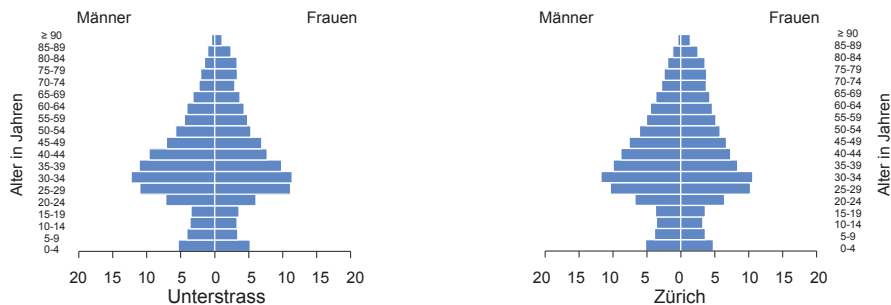


Eckwerte

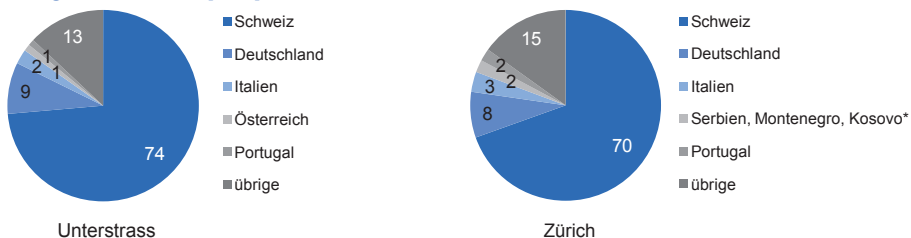
	Unterstrass	Kreis 6	Zürich
Wohnbevölkerung	21'233	31'464	385'468
Veränderung der Wohnbevölkerung zum Vorjahr (%)	+ 0.73	+ 1.07	+ 0.67
Beschäftigte	10'340	16'130	362'002
Bevölkerungsdichte (Einwohner/km ²)	8'731	7'771	5'906

Quelle: Statistik Stadt Zürich (Bevölkerung 2010, Betriebszählung 2008).

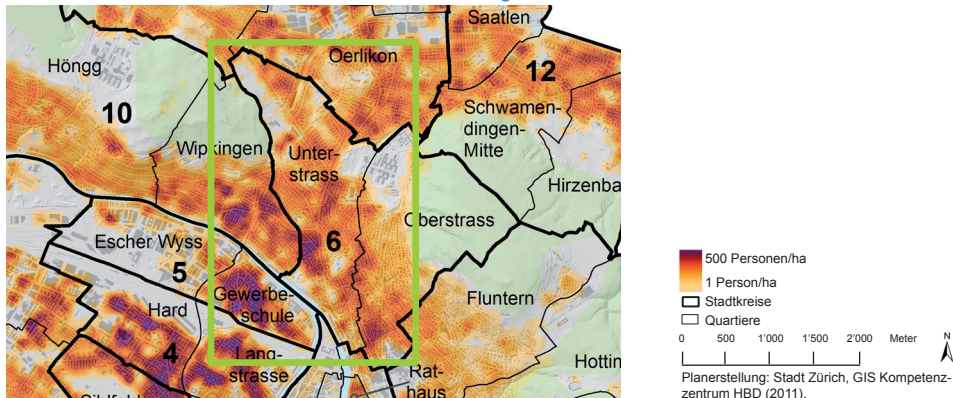
Wohnbevölkerung nach Alter und Geschlecht [in %]



Wohnbevölkerung nach Herkunft [in %]



Kartenausschnitt des Quartiers mit Wohnbevölkerungsdichte



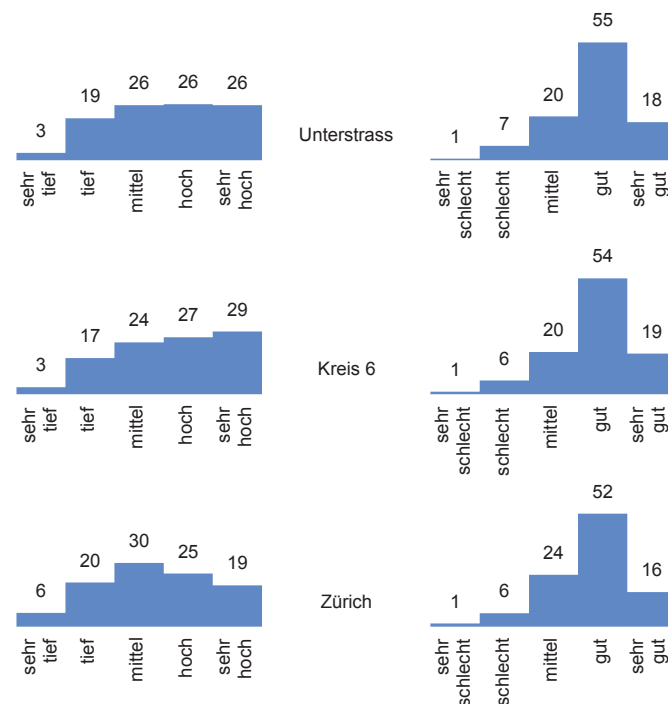
Allgemeine Einschätzungen

[in %]	Unterstrass	Kreis 6	Zürich
Lebensqualität Anteil der Befragten, welche die allgemeine Lebensqualität in der Stadt Zürich als hoch oder sehr hoch einschätzen.	88	89	87
Lebensmittelpunkt Zürich Anteil der Befragten, die Zürich vollständig als ihren Lebensmittelpunkt bezeichnen.	90	86	82
Vetretung durch Behörden Anteil der Befragten, die sich durch die Behörden (Stadt- und Gemeinderat) gut oder sehr gut vertreten fühlen.	85	84	83

Soziale Lage

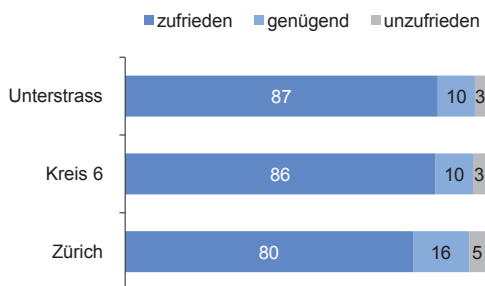
Sozialer Status [in %]
(Bildung und Einkommen gemäss Angaben der Befragten; gepoolte Daten 2009, 2011)

Einschätzung der persönlichen wirtschaftlichen Lage [in %]
(gepoolte Daten 2009, 2011)

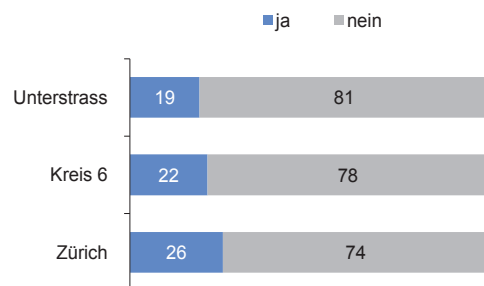


Wohnsituation

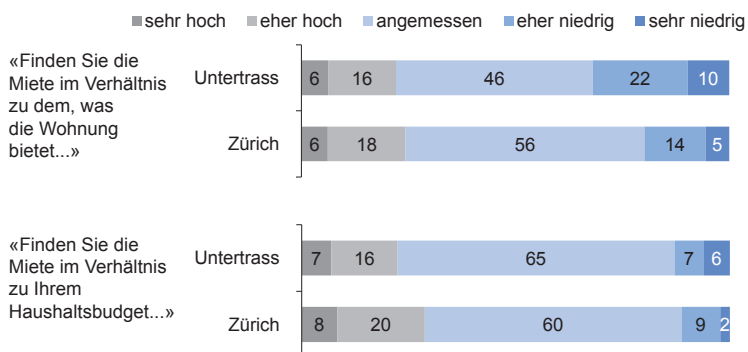
Zufriedenheit mit der Wohnung [in %]



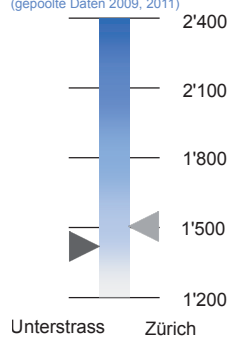
Umzugsabsichten in den nächsten zwei Jahren [in %]



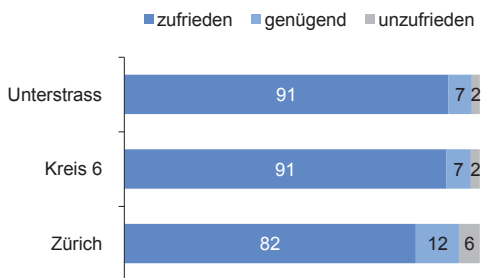
Subjektive Mietzinseinschätzung [in %]



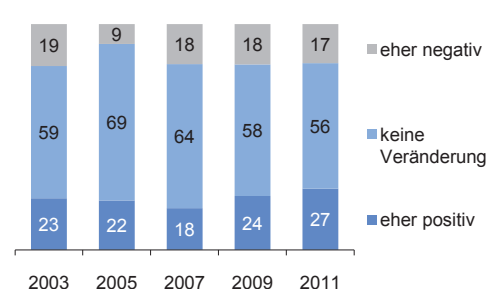
Bezahlte Durchschnittsmiete [in SFr., Median] (gepoolte Daten 2009, 2011)



Zufriedenheit mit der Wohnumgebung [in %]



Veränderung der Wohnumgebung [in %]



Zufriedenheit im Quartier

Zufriedenheit mit einzelnen Aspekten im Quartier [in %]

Aspekt	Unterstrass 2011			Unterstrass 2007			Zürich 2011		
	zufrieden	genügend	unzufrieden	zufrieden	genügend	unzufrieden	zufrieden	genügend	unzufrieden
Nachbarschaft	86	83	80	11	13	15	3	4	5
Einkaufsmöglichkeiten in der Nähe	84	61	81	13	27	14	3	12	5
Zusammensetzung der Quartierbevölkerung	79	77	70	16	16	22	5	7	8
Möglichkeiten zur Freizeitgestaltung im Quartier	73	60	68	21	19	23	5	21	9
Öffentlicher Grünraum im Quartier	88	79	84	10	13	12	2	7	5
Nähe zum öffentlichen Verkehr	97	96	94	1	3	4	1	1	2
Sauberkeit im Quartier	82	83	80	14	12	15	4	4	5
Verkehrssicherheit im Quartier	73	69	75	22	19	19	5	12	6
Öffentliche Sicherheit im Quartier	85	78	77	13	16	17	2	6	6
Ruhe	70	75	69	24	14	19	6	11	12

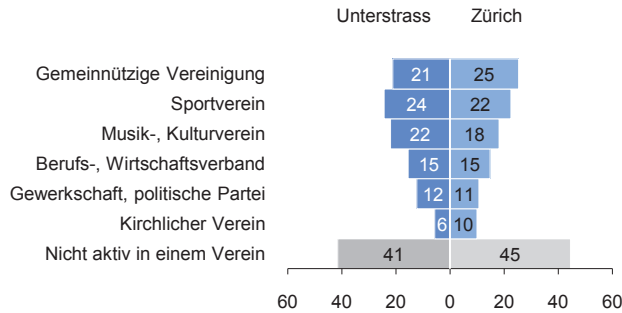
Kulturnutzung

Die von den Befragten in Unterstrass am häufigsten besuchten Kulturinstitutionen (im ersten Halbjahr 2011)

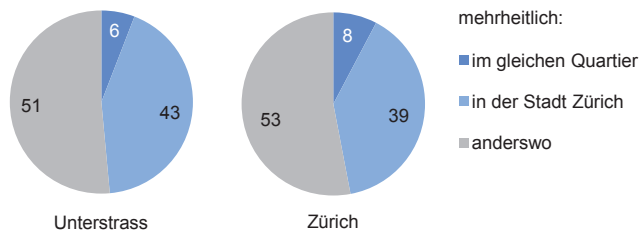


Vernetzung

Mitgliedschaft in Vereinen [in %]

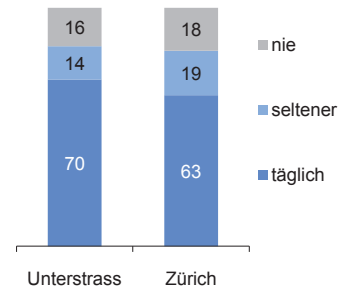


Wohnort des Freundes- und Bekanntenkreises [in %]

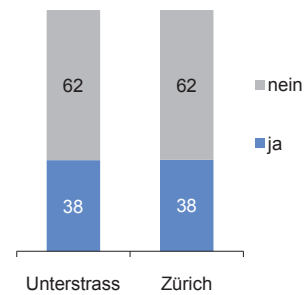


Internetnutzung

Internetnutzung für private Zwecke [in %]

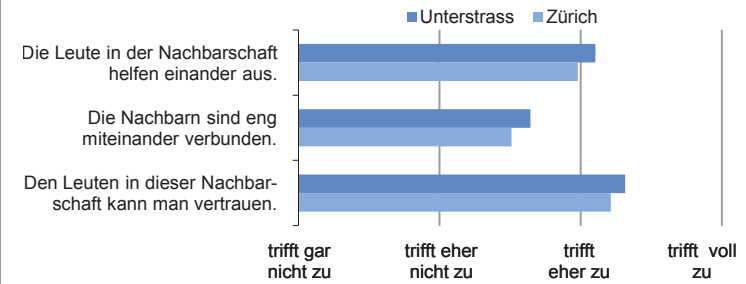


Nutzung von Online-Netzwerken [in %]

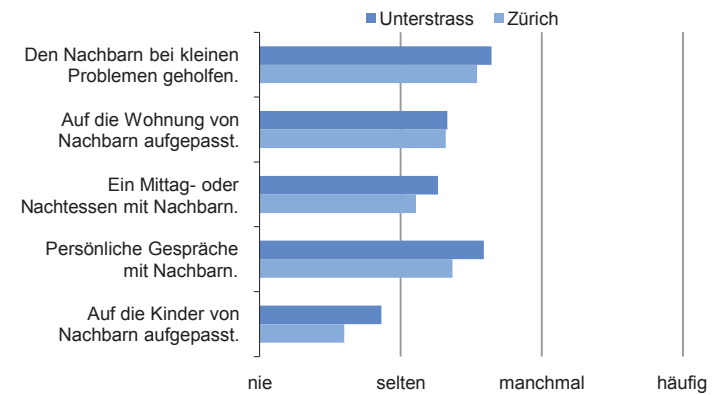


Nachbarschaft

Allgemeine Beurteilung der Nachbarschaft [Mittelwerte]

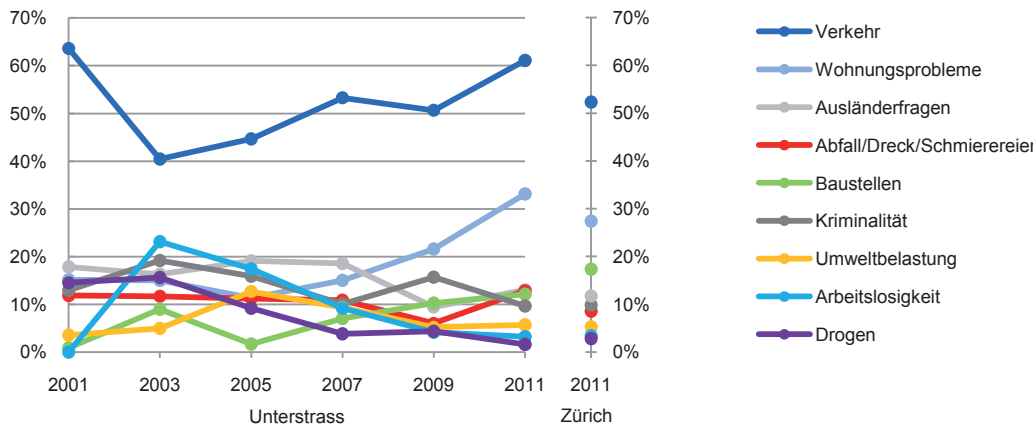


Kontakte in der Nachbarschaft [Mittelwerte]



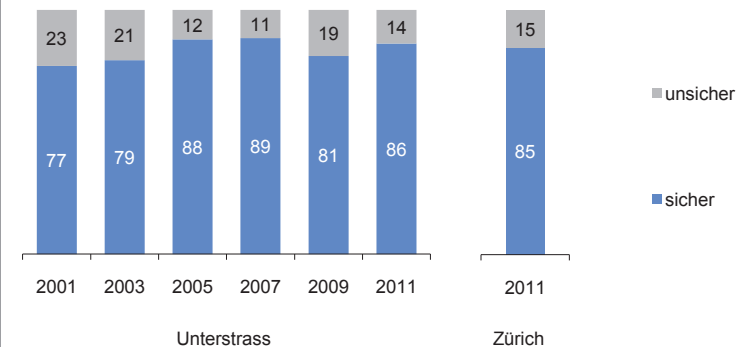
Problemwahrnehmung

Die drei wichtigsten Probleme in der Stadt Zürich aus Sicht der Befragten



Sicherheit

Sicherheitsgefühl, wenn nachts alleine im Quartier unterwegs [in %]

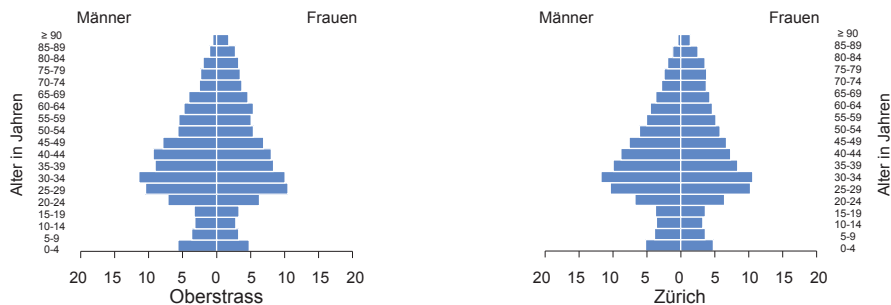


Eckwerte

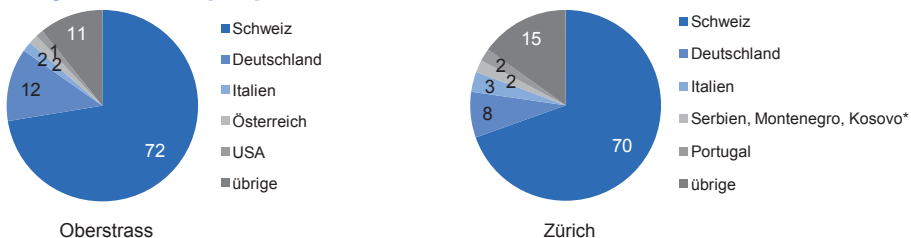
	Oberstrass	Kreis 6	Zürich
Wohnbevölkerung	10'231	31'464	385'468
Veränderung der Wohnbevölkerung zum Vorjahr (%)	+ 1.79	+ 1.07	+ 0.67
Beschäftigte	5'790	16'130	362'002
Bevölkerungsdichte (Einwohner/km ²)	6'326	7'771	5'906

Quelle: Statistik Stadt Zürich (Bevölkerung 2010, Betriebszählung 2008).

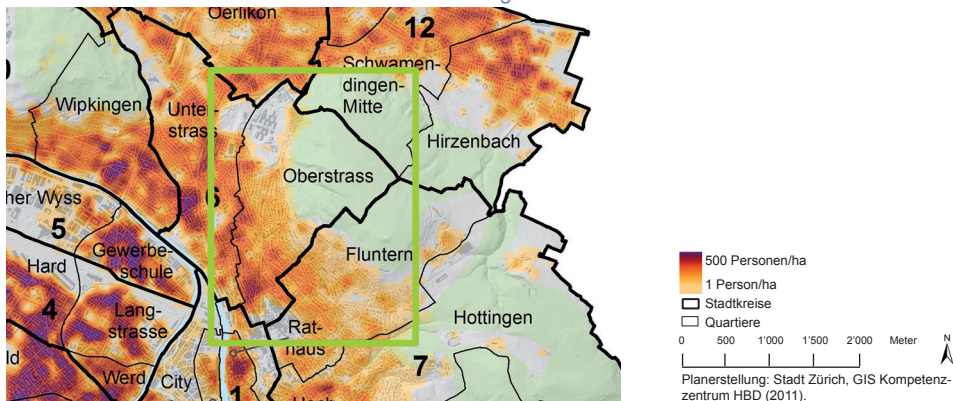
Wohnbevölkerung nach Alter und Geschlecht [in %]



Wohnbevölkerung nach Herkunft [in %]



Kartenausschnitt des Quartiers mit Wohnbevölkerungsdichte



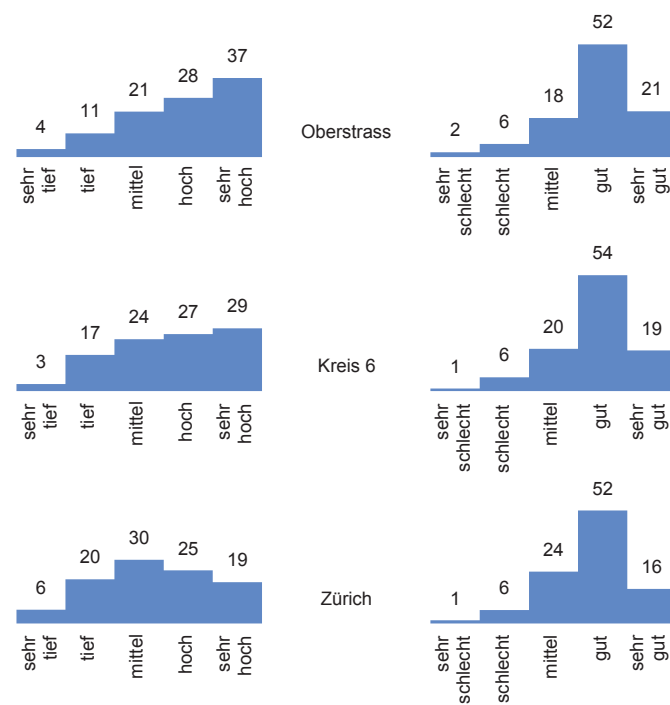
Allgemeine Einschätzungen

[in %]	Oberstrass	Kreis 6	Zürich
Lebensqualität Anteil der Befragten, welche die allgemeine Lebensqualität in der Stadt Zürich als hoch oder sehr hoch einschätzen.	91	89	87
Lebensmittelpunkt Zürich Anteil der Befragten, die Zürich vollständig als ihren Lebensmittelpunkt bezeichnen.	78	86	82
Vetretung durch Behörden Anteil der Befragten, die sich durch die Behörden (Stadt- und Gemeinderat) gut oder sehr gut vertreten fühlen.	81	84	83

Soziale Lage

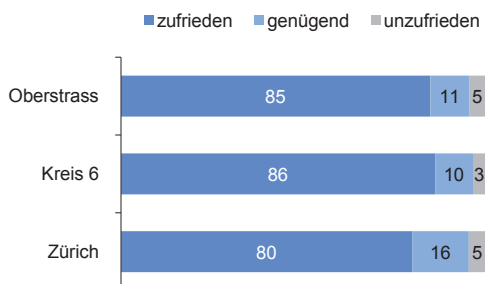
Sozialer Status [in %]
(Bildung und Einkommen gemäss Angaben der Befragten; gepoolte Daten 2009, 2011)

Einschätzung der persönlichen wirtschaftlichen Lage [in %]
(gepoolte Daten 2009, 2011)

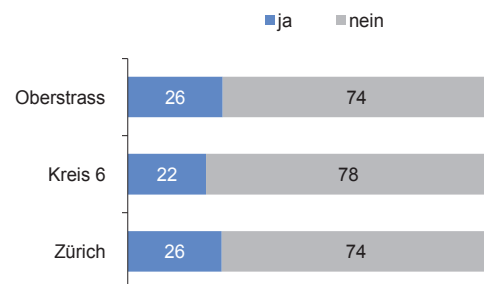


Wohnsituation

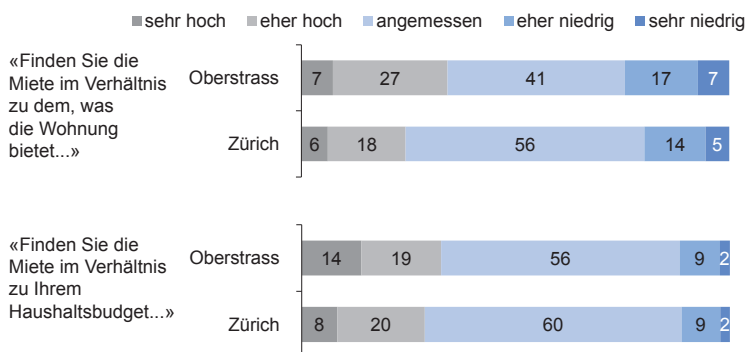
Zufriedenheit mit der Wohnung [in %]



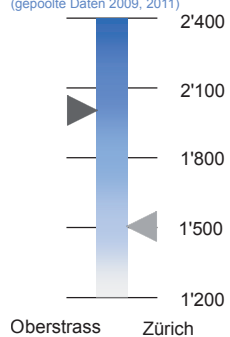
Umzugsabsichten in den nächsten zwei Jahren [in %]



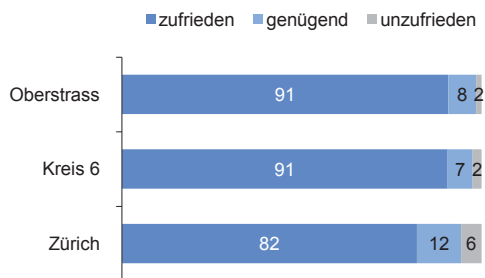
Subjektive Mietzinseinschätzung [in %]



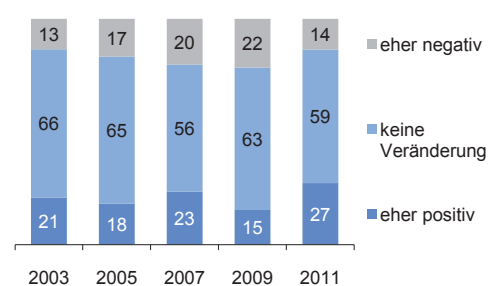
Bezahlte Durchschnittsmiete [in SFr., Median] (gepoolte Daten 2009, 2011)



Zufriedenheit mit der Wohnumgebung [in %]



Veränderung der Wohnumgebung [in %]



Zufriedenheit im Quartier

Zufriedenheit mit einzelnen Aspekten im Quartier [in %]

Aspekt	Oberstrass 2011			Oberstrass 2007			Zürich 2011		
	zufrieden	genügend	unzufrieden	zufrieden	genügend	unzufrieden	zufrieden	genügend	unzufrieden
Nachbarschaft	81	89	80	14	11	15	5	0	5
Einkaufsmöglichkeiten in der Nähe	82	66	81	12	23	14	6	11	5
Zusammensetzung der Quartierbevölkerung	72	80	70	22	16	22	6	3	8
Möglichkeiten zur Freizeitgestaltung im Quartier	70	52	68	15	37	23	15	11	9
Öffentlicher Grünraum im Quartier	86	75	84	11	19	12	3	6	5
Nähe zum öffentlichen Verkehr	95	92	94	3	6	4	2	2	2
Sauberkeit im Quartier	89	86	80	9	8	15	2	6	5
Verkehrssicherheit im Quartier	78	80	75	14	16	19	8	5	6
Öffentliche Sicherheit im Quartier	83	83	77	11	13	17	6	5	6
Ruhe	80	80	69	8	16	19	12	5	12

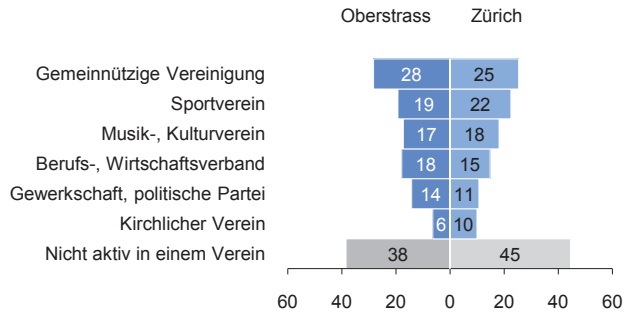
Kulturnutzung

Die von den Befragten in Oberstrass am häufigsten besuchten Kulturinstitutionen (im ersten Halbjahr 2011)

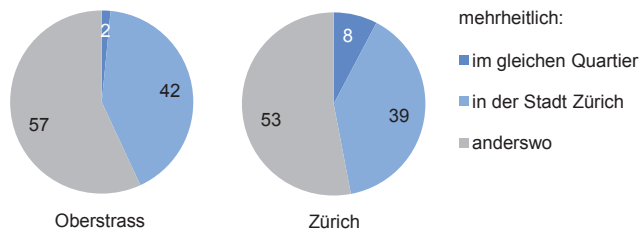


Vernetzung

Mitgliedschaft in Vereinen [in %]

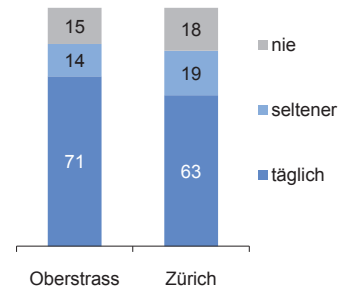


Wohnort des Freundes- und Bekanntenkreises [in %]

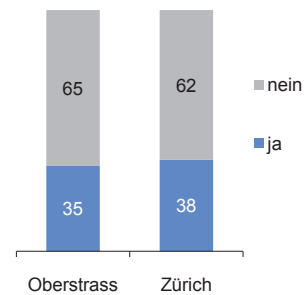


Internetnutzung

Internetnutzung für private Zwecke [in %]

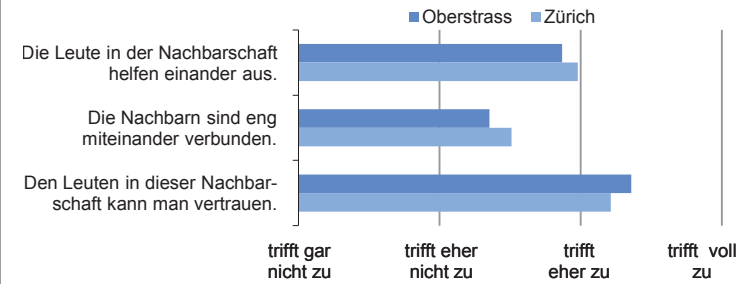


Nutzung von Online-Netzwerken [in %]

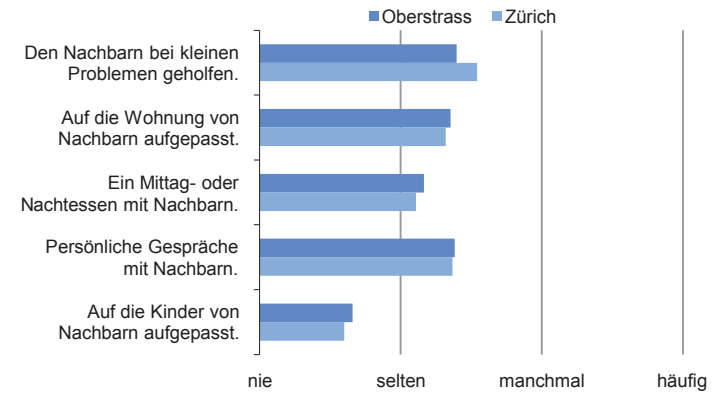


Nachbarschaft

Allgemeine Beurteilung der Nachbarschaft [Mittelwerte]

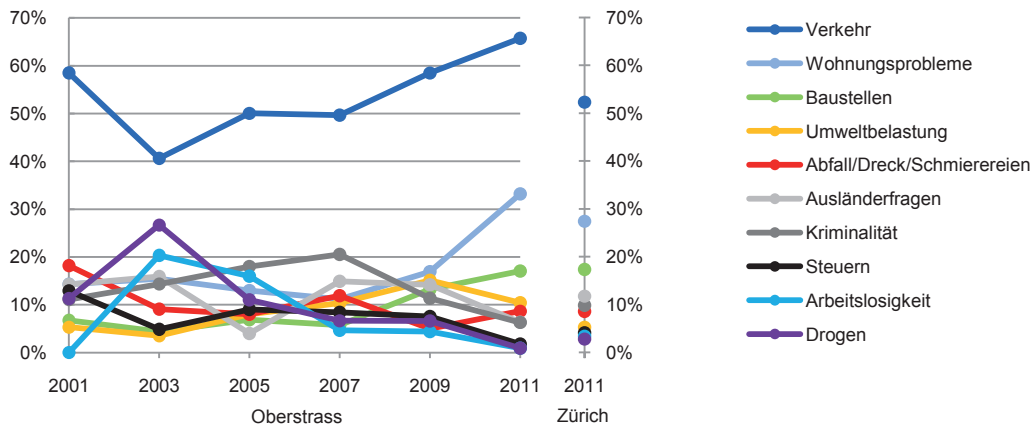


Kontakte in der Nachbarschaft [Mittelwerte]



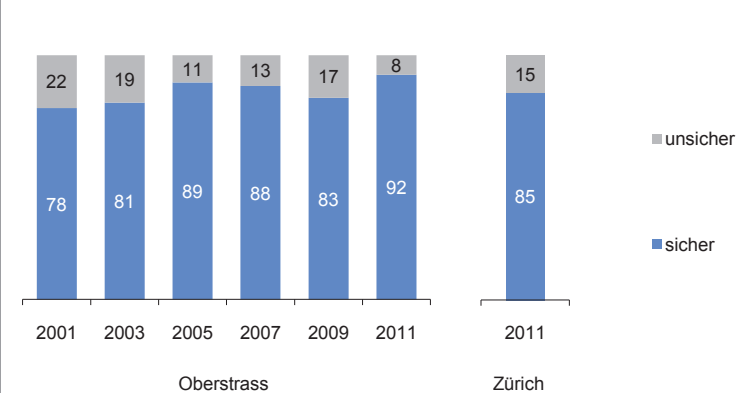
Problemwahrnehmung

Die drei wichtigsten Probleme in der Stadt Zürich aus Sicht der Befragten



Sicherheit

Sicherheitsgefühl, wenn nachts alleine im Quartier unterwegs [in %]

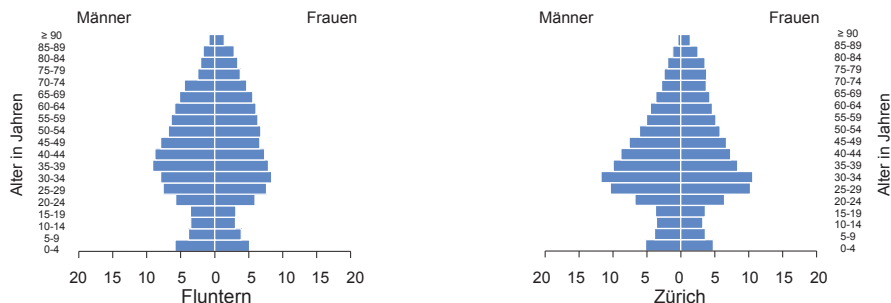


Eckwerte

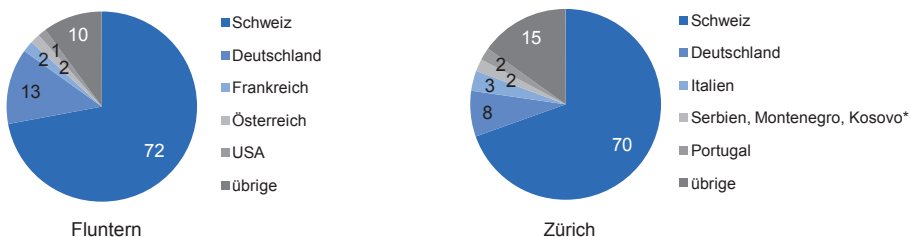
	Fluntern	Kreis 7	Zürich
Wohnbevölkerung	7'637	35'447	385'468
Veränderung der Wohnbevölkerung zum Vorjahr (%)	+ 1.45	+ 0.24	+ 0.67
Beschäftigte	10'326	24'007	362'002
Bevölkerungsdichte (Einwohner/km ²)	3'599	4'135	5'906

Quelle: Statistik Stadt Zürich (Bevölkerung 2010, Betriebszählung 2008).

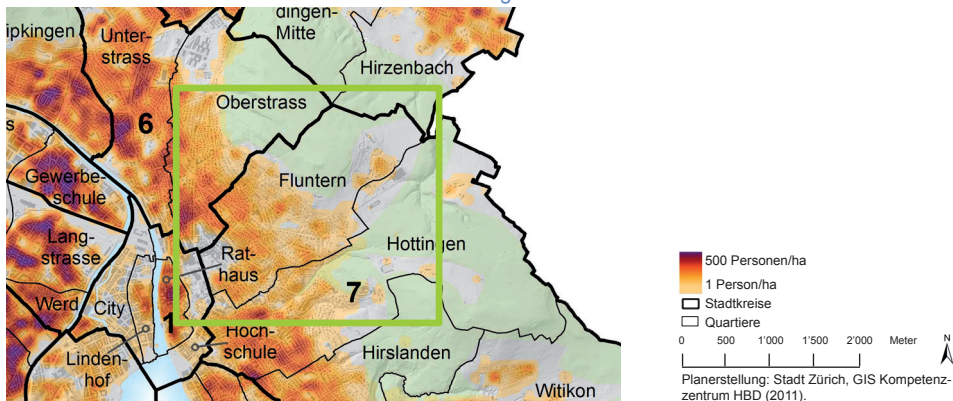
Wohnbevölkerung nach Alter und Geschlecht [in %]



Wohnbevölkerung nach Herkunft [in %]



Kartenausschnitt des Quartiers mit Wohnbevölkerungsdichte



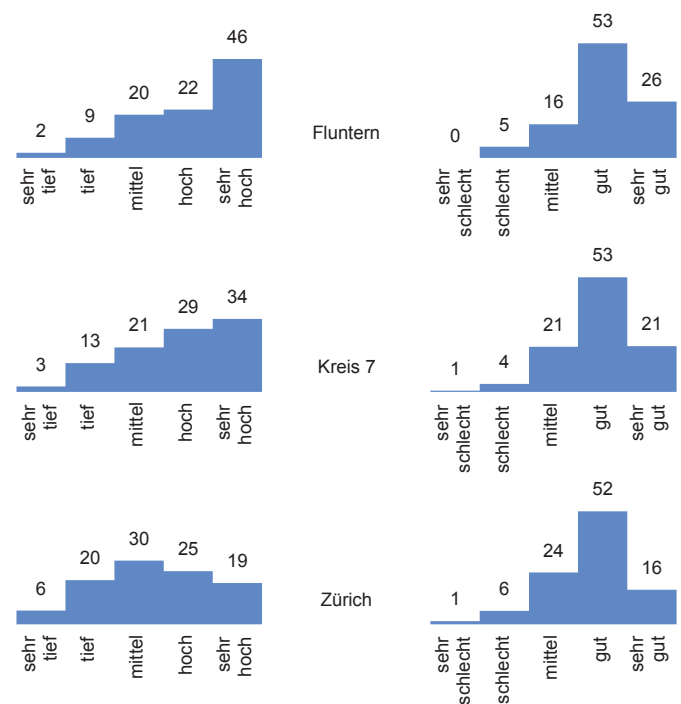
Allgemeine Einschätzungen

[in %]	Fluntern	Kreis 7	Zürich
Lebensqualität Anteil der Befragten, welche die allgemeine Lebensqualität in der Stadt Zürich als hoch oder sehr hoch einschätzen.	94	90	87
Lebensmittelpunkt Zürich Anteil der Befragten, die Zürich vollständig als ihren Lebensmittelpunkt bezeichnen.	77	82	82
Vetretung durch Behörden Anteil der Befragten, die sich durch die Behörden (Stadt- und Gemeinderat) gut oder sehr gut vertreten fühlen.	84	80	83

Soziale Lage

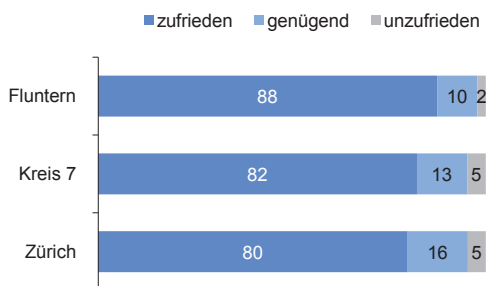
Sozialer Status [in %]
(Bildung und Einkommen gemäss Angaben der Befragten; gepoolte Daten 2009, 2011)

Einschätzung der persönlichen wirtschaftlichen Lage [in %]
(gepoolte Daten 2009, 2011)

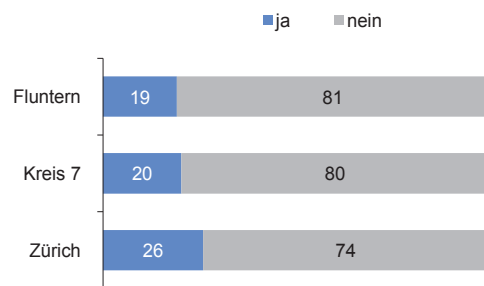


Wohnsituation

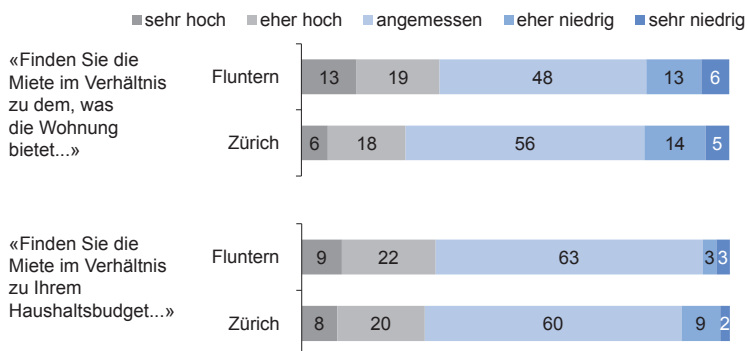
Zufriedenheit mit der Wohnung [in %]



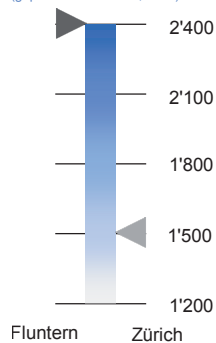
Umzugsabsichten in den nächsten zwei Jahren [in %]



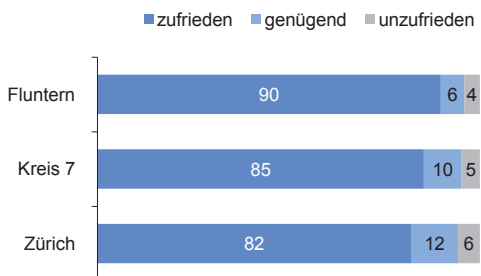
Subjektive Mietzinseinschätzung [in %]



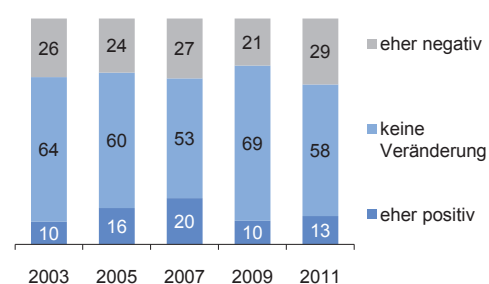
Bezahlte Durchschnittsmiete [in SFr., Median] (gepoolte Daten 2009, 2011)



Zufriedenheit mit der Wohnumgebung [in %]



Veränderung der Wohnumgebung [in %]



Zufriedenheit im Quartier

Zufriedenheit mit einzelnen Aspekten im Quartier [in %]

Aspekt	Fluntern 2011			Fluntern 2007			Zürich 2011		
	zufrieden	genügend	unzufrieden	zufrieden	genügend	unzufrieden	zufrieden	genügend	unzufrieden
Nachbarschaft	83	86	80	15	10	15	2	4	5
Einkaufsmöglichkeiten in der Nähe	60	49	81	29	27	14	10	24	5
Zusammensetzung der Quartierbevölkerung	72	73	70	21	18	22	6	8	8
Möglichkeiten zur Freizeitgestaltung im Quartier	68	67	68	23	16	23	9	18	9
Öffentlicher Grünraum im Quartier	94	81	84	6	10	12	0	8	5
Nähe zum öffentlichen Verkehr	90	88	94	10	6	4	0	6	2
Sauberkeit im Quartier	94	88	80	4	6	15	2	6	5
Verkehrssicherheit im Quartier	81	74	75	15	14	19	4	12	6
Öffentliche Sicherheit im Quartier	90	86	77	6	14	17	4	0	6
Ruhe	88	78	69	6	14	19	6	8	12

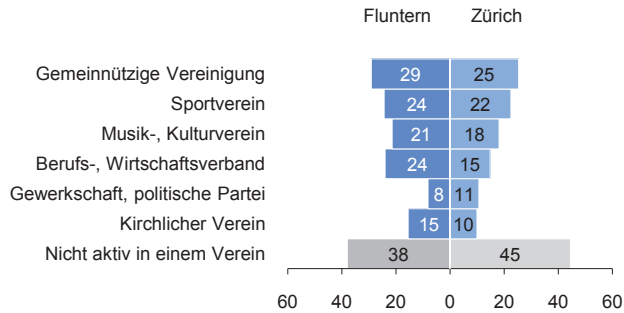
Kulturnutzung

Die von den Befragten in Fluntern am häufigsten besuchten Kulturinstitutionen (im ersten Halbjahr 2011)

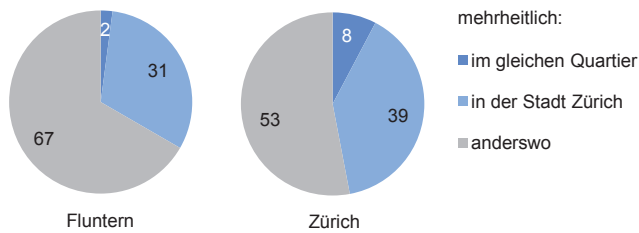


Vernetzung

Mitgliedschaft in Vereinen [in %]

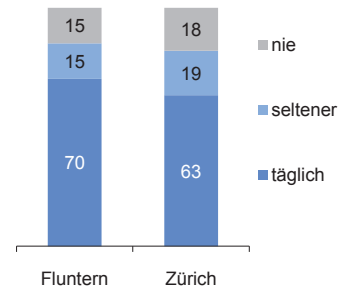


Wohnort des Freundes- und Bekanntenkreises [in %]

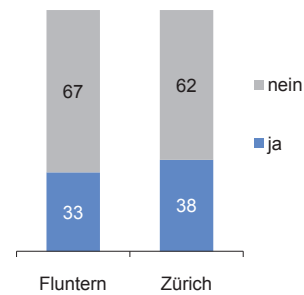


Internetnutzung

Internetnutzung für private Zwecke [in %]

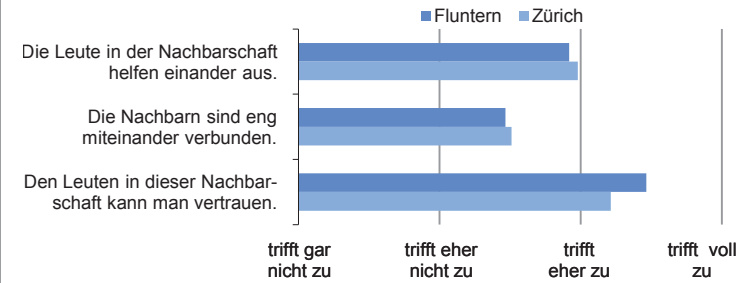


Nutzung von Online-Netzwerken [in %]

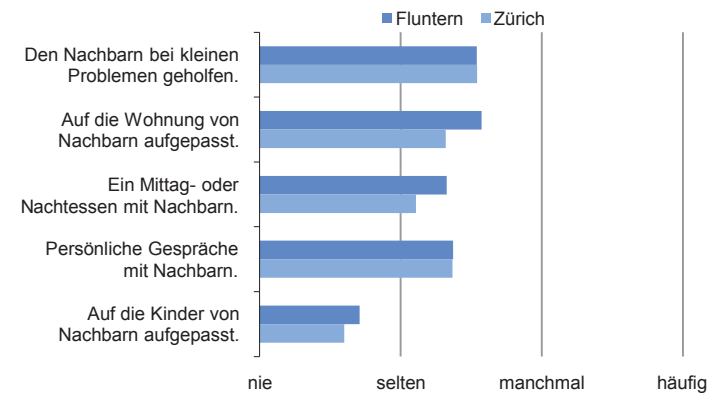


Nachbarschaft

Allgemeine Beurteilung der Nachbarschaft [Mittelwerte]

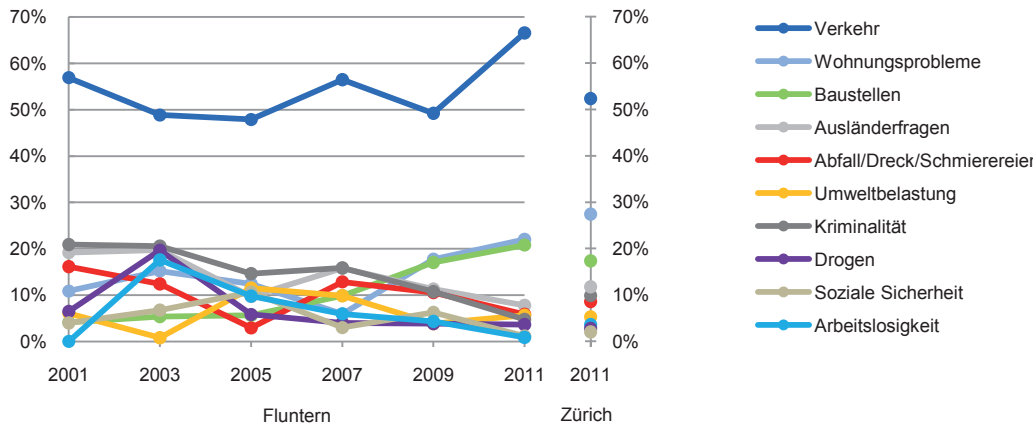


Kontakte in der Nachbarschaft [Mittelwerte]



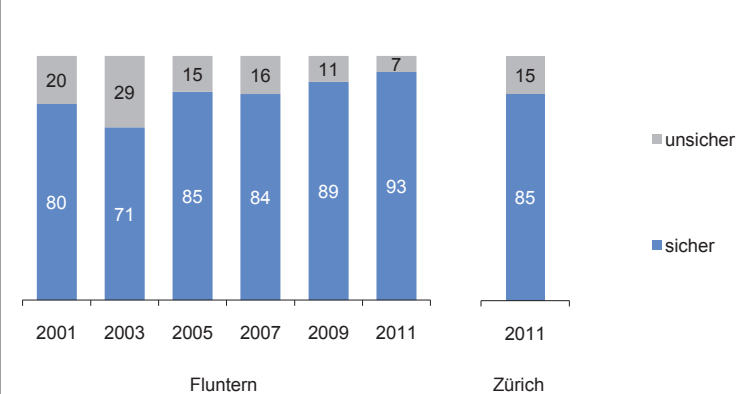
Problemwahrnehmung

Die drei wichtigsten Probleme in der Stadt Zürich aus Sicht der Befragten



Sicherheit

Sicherheitsgefühl, wenn nachts alleine im Quartier unterwegs [in %]

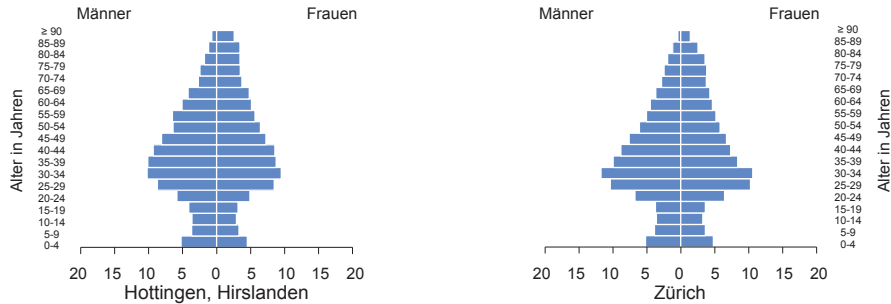


Eckwerte

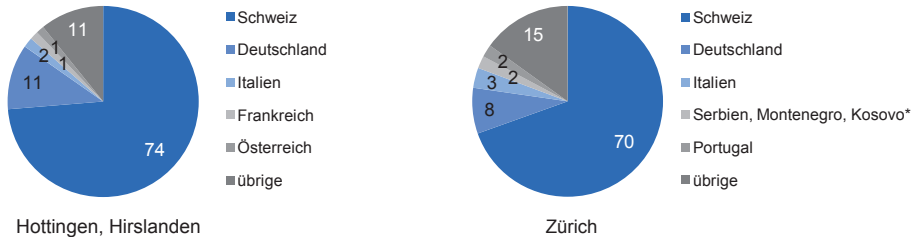
	Hottingen, Hirslanden	Kreis 7	Zürich
Wohnbevölkerung	17'568	35'447	385'468
Veränderung der Wohnbevölkerung zum Vorjahr (%)	+ 0.10	+ 0.24	+ 0.67
Beschäftigte	12'147	24'007	362'002
Bevölkerungsdichte (Einwohner/km ²)	4'872	4'135	5'906

Quelle: Statistik Stadt Zürich (Bevölkerung 2010, Betriebszählung 2008).

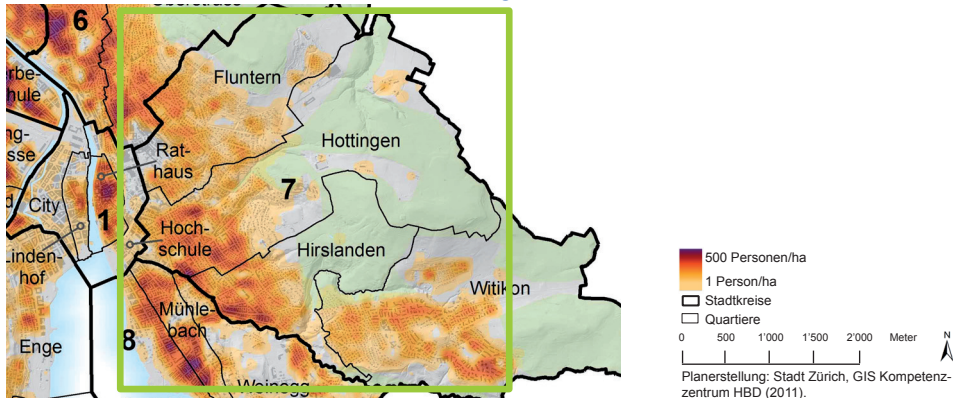
Wohnbevölkerung nach Alter und Geschlecht [in %]



Wohnbevölkerung nach Herkunft [in %]



Kartenausschnitt des Quartiers mit Wohnbevölkerungsdichte



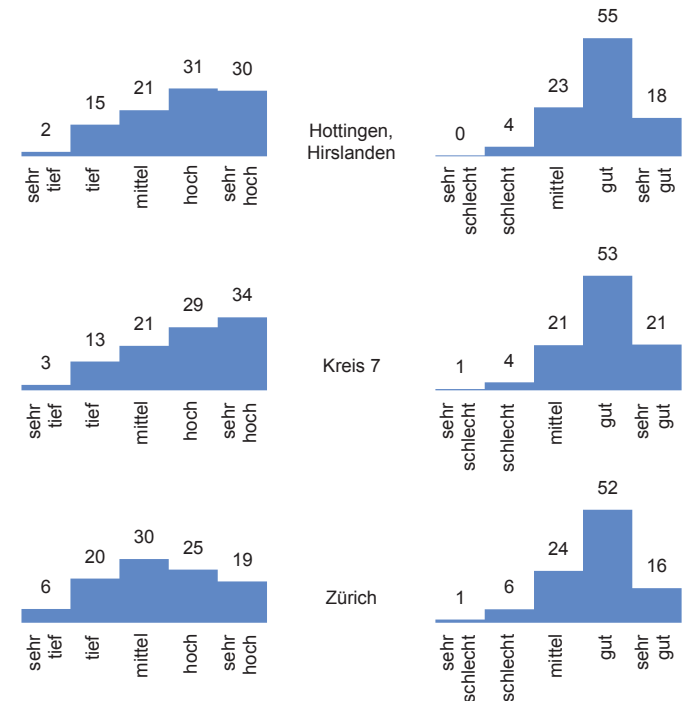
Allgemeine Einschätzungen

[in %]	Hottingen, Hirslanden	Kreis 7	Zürich
Lebensqualität Anteil der Befragten, welche die allgemeine Lebensqualität in der Stadt Zürich als hoch oder sehr hoch einschätzen.	88	90	87
Lebensmittelpunkt Zürich Anteil der Befragten, die Zürich vollständig als ihren Lebensmittelpunkt bezeichnen.	83	82	82
Vetretung durch Behörden Anteil der Befragten, die sich durch die Behörden (Stadt- und Gemeinderat) gut oder sehr gut vertreten fühlen.	83	80	83

Soziale Lage

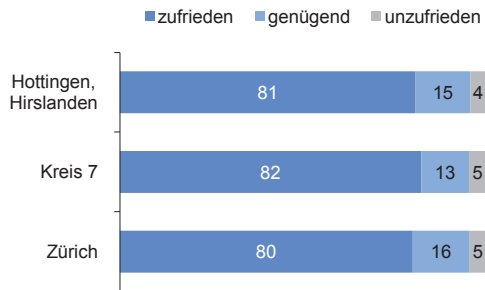
Sozialer Status [in %]
(Bildung und Einkommen gemäss Angaben der Befragten; gepoolte Daten 2009, 2011)

Einschätzung der persönlichen wirtschaftlichen Lage [in %]
(gepoolte Daten 2009, 2011)

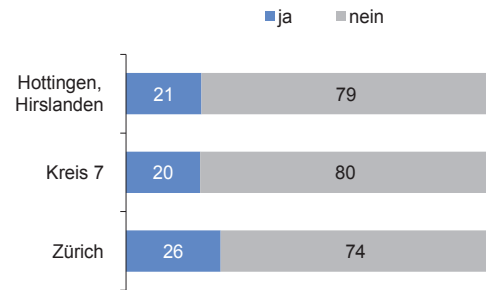


Wohnsituation

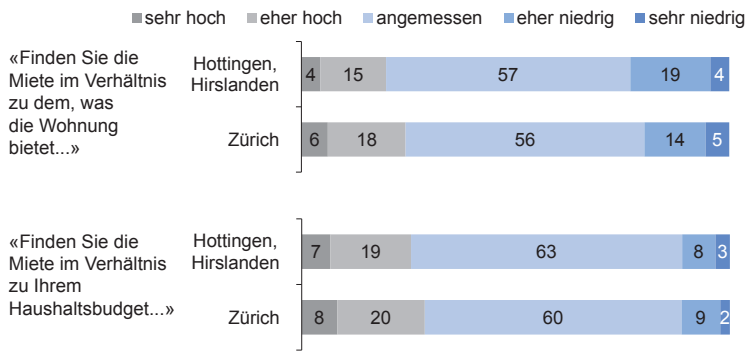
Zufriedenheit mit der Wohnung [in %]



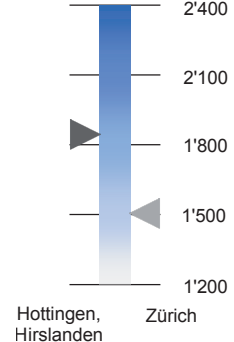
Umzugsabsichten in den nächsten zwei Jahren [in %]



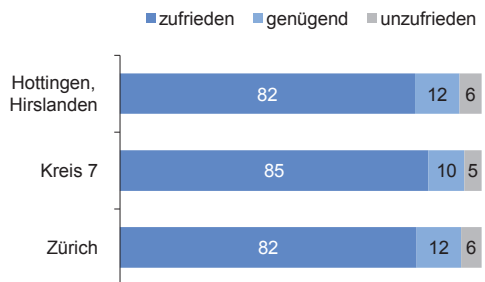
Subjektive Mietzinseinschätzung [in %]



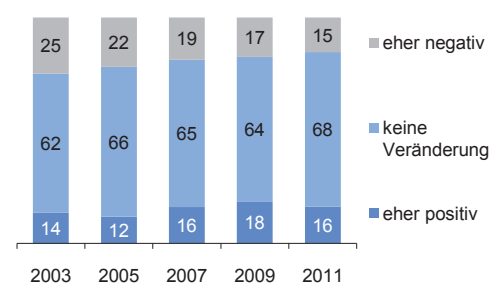
Bezahlte Durchschnittsmiete [in SFr., Median] (gepoolte Daten 2009, 2011)



Zufriedenheit mit der Wohnumgebung [in %]



Veränderung der Wohnumgebung [in %]



Zufriedenheit im Quartier

Zufriedenheit mit einzelnen Aspekten im Quartier [in %]

Aspekt	zufrieden			genügend			unzufrieden		
Nachbarschaft	88	86	80	6	10	15	5	4	5
Einkaufsmöglichkeiten in der Nähe	75	75	81	18	20	14	6	4	5
Zusammensetzung der Quartierbevölkerung	84	80	70	15	18	22	1	2	8
Möglichkeiten zur Freizeitgestaltung im Quartier	68	63	68	23	28	23	9	9	9
Öffentlicher Grünraum im Quartier	92	81	84	5	14	12	3	5	5
Nähe zum öffentlichen Verkehr	96	95	94	1	4	4	3	1	2
Sauberkeit im Quartier	94	90	80	5	8	15	1	3	5
Verkehrssicherheit im Quartier	79	71	75	16	23	19	5	6	6
Öffentliche Sicherheit im Quartier	95	90	77	3	7	17	3	3	6
Ruhe	83	79	69	8	12	19	9	9	12

■ Hottingen, Hirslanden 2011 ■ Hottingen, Hirslanden 2007 ■ Zürich 2011

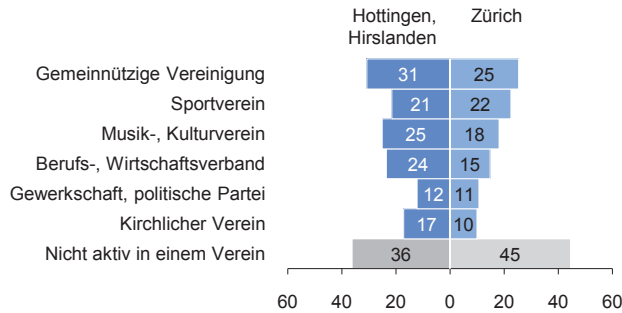
Kulturnutzung

Die von den Befragten in Hottingen und Hirslanden am häufigsten besuchten Kulturinstitutionen (im ersten Halbjahr 2011)

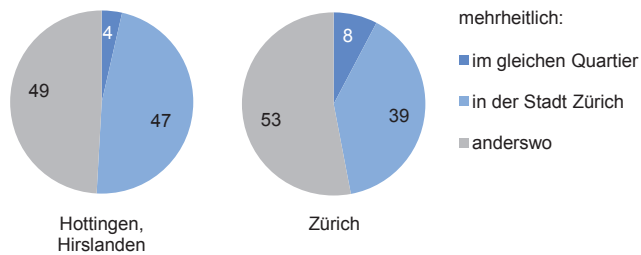


Vernetzung

Mitgliedschaft in Vereinen [in %]

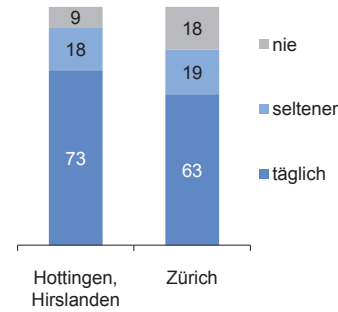


Wohnort des Freundes- und Bekanntenkreises [in %]

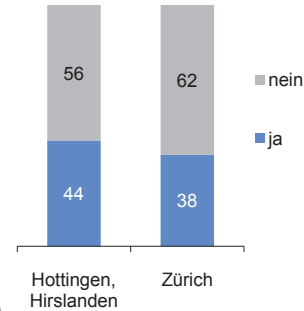


Internetnutzung

Internetnutzung für private Zwecke [in %]

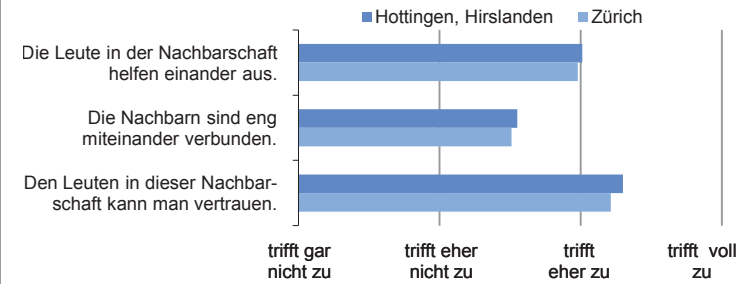


Nutzung von Online-Netzwerken [in %]

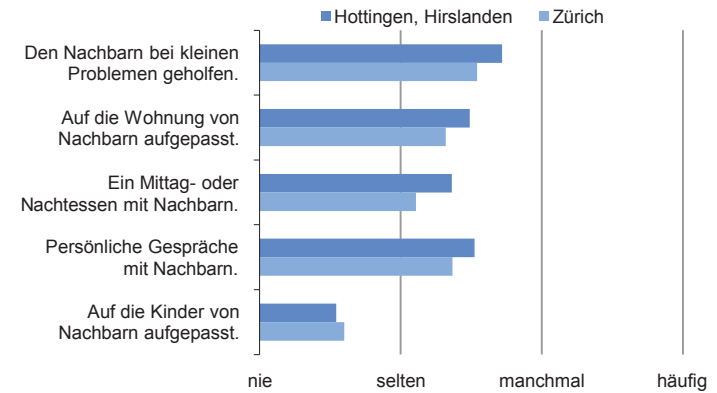


Nachbarschaft

Allgemeine Beurteilung der Nachbarschaft [Mittelwerte]

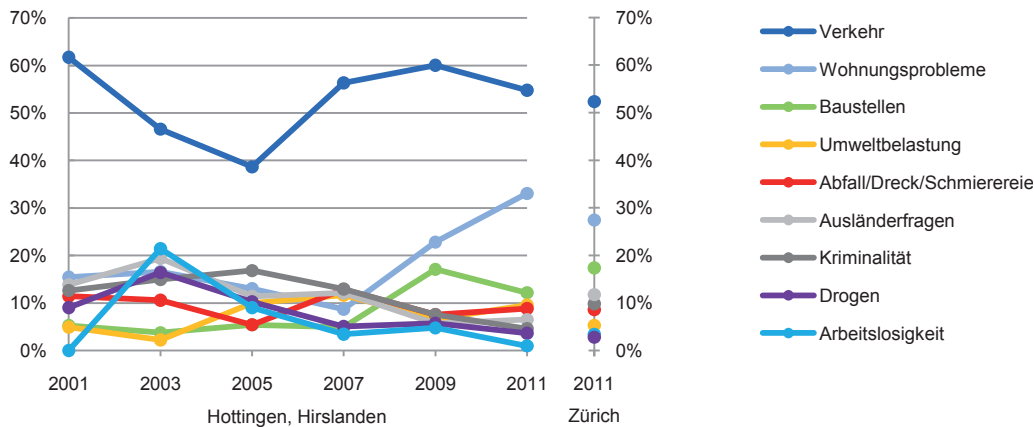


Kontakte in der Nachbarschaft [Mittelwerte]



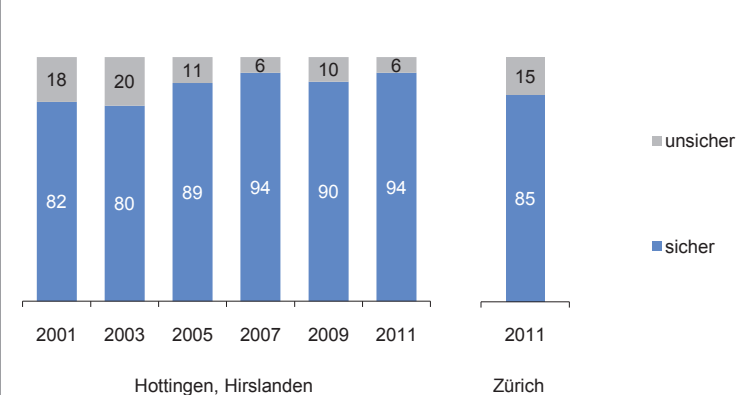
Problemwahrnehmung

Die drei wichtigsten Probleme in der Stadt Zürich aus Sicht der Befragten



Sicherheit

Sicherheitsgefühl, wenn nachts alleine im Quartier unterwegs [in %]

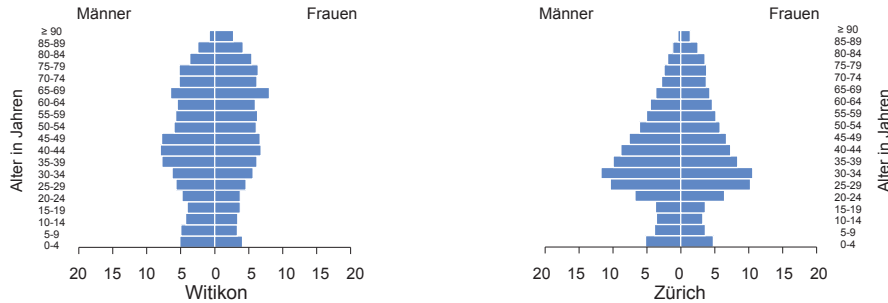


Eckwerte

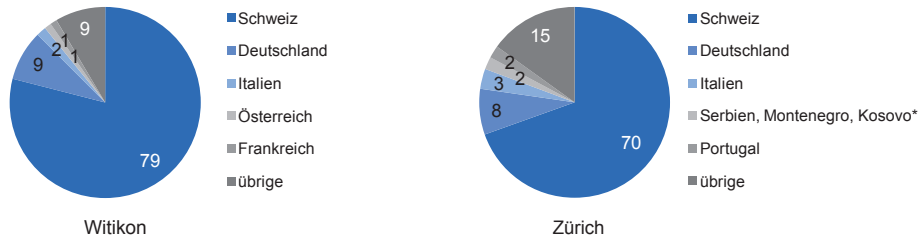
	Witikon	Kreis 7	Zürich
Wohnbevölkerung	10'242	35'447	385'468
Veränderung der Wohnbevölkerung zum Vorjahr (%)	- 0.41	+ 0.24	+ 0.67
Beschäftigte	1'534	24'007	362'002
Bevölkerungsdichte (Einwohner/km ²)	3'601	4'135	5'906

Quelle: Statistik Stadt Zürich (Bevölkerung 2010, Betriebszählung 2008).

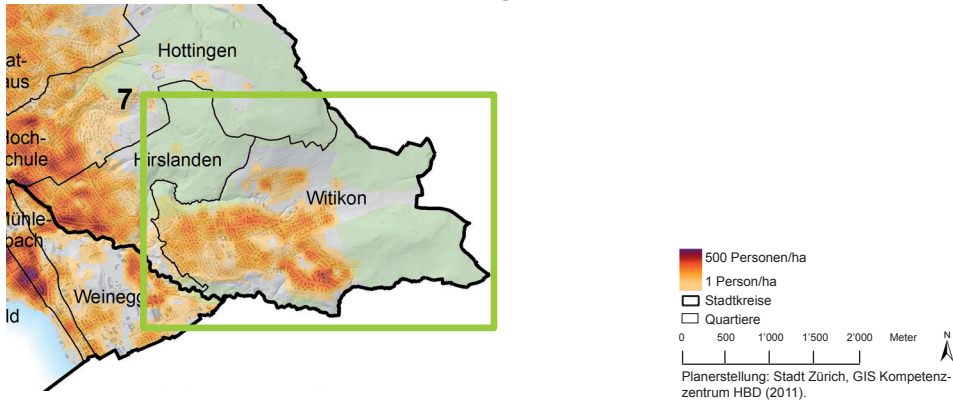
Wohnbevölkerung nach Alter und Geschlecht [in %]



Wohnbevölkerung nach Herkunft [in %]



Kartenausschnitt des Quartiers mit Wohnbevölkerungsdichte



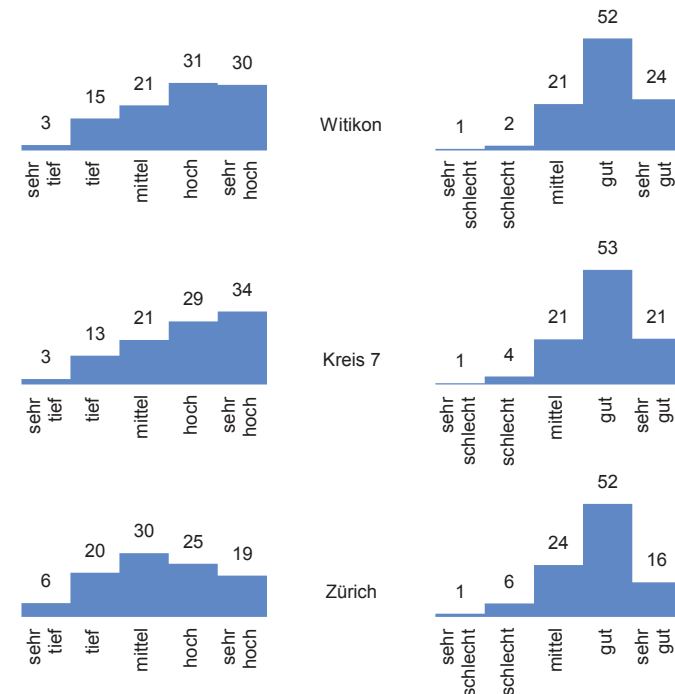
Allgemeine Einschätzungen

[in %]	Witikon	Kreis 7	Zürich
Lebensqualität Anteil der Befragten, welche die allgemeine Lebensqualität in der Stadt Zürich als hoch oder sehr hoch einschätzen.	90	90	87
Lebensmittelpunkt Zürich Anteil der Befragten, die Zürich vollständig als ihren Lebensmittelpunkt bezeichnen.	83	82	82
Vetretung durch Behörden Anteil der Befragten, die sich durch die Behörden (Stadt- und Gemeinderat) gut oder sehr gut vertreten fühlen.	73	80	83

Soziale Lage

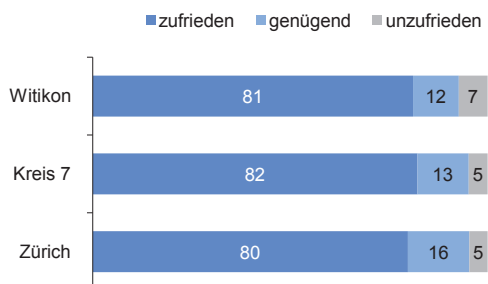
Sozialer Status [in %]
(Bildung und Einkommen gemäss Angaben der Befragten; gepoolte Daten 2009, 2011)

Einschätzung der persönlichen wirtschaftlichen Lage [in %]
(gepoolte Daten 2009, 2011)

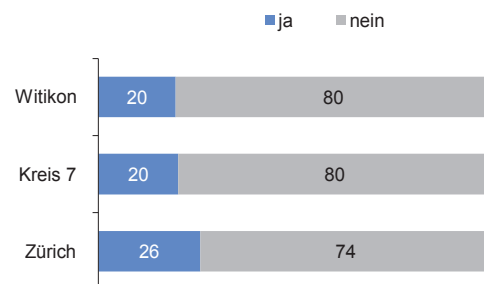


Wohnsituation

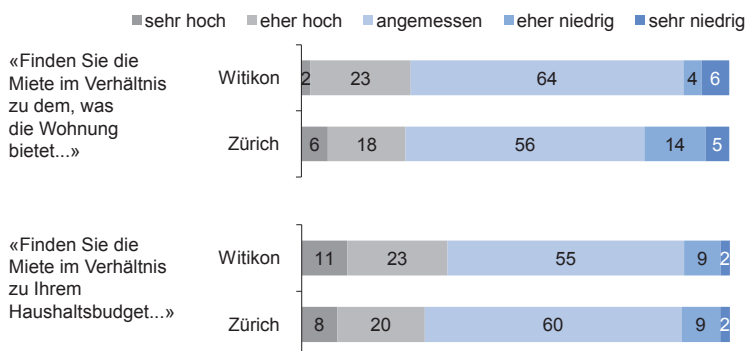
Zufriedenheit mit der Wohnung [in %]



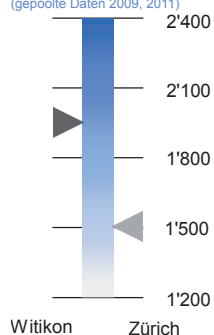
Umzugsabsichten in den nächsten zwei Jahren [in %]



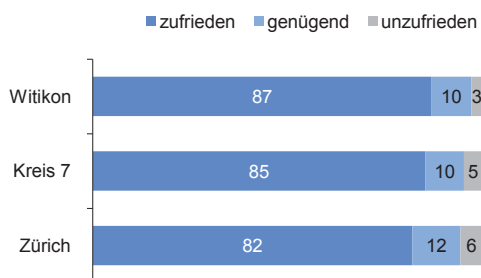
Subjektive Mietzinseinschätzung [in %]



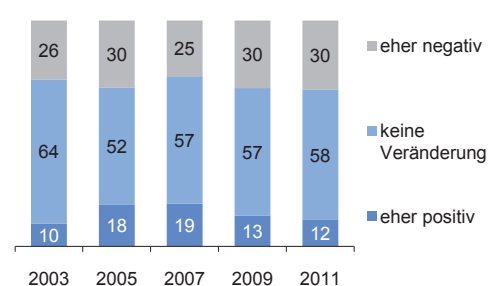
Bezahlte Durchschnittsmiete [in SFr., Median] (gepoolte Daten 2009, 2011)



Zufriedenheit mit der Wohnumgebung [in %]



Veränderung der Wohnumgebung [in %]



Zufriedenheit im Quartier

Zufriedenheit mit einzelnen Aspekten im Quartier [in %]

Aspekt	zufrieden			genügend			unzufrieden		
Nachbarschaft	90	87	80	9	6	15	1	7	5
Einkaufsmöglichkeiten in der Nähe	81	72	81	16	15	14	3	13	5
Zusammensetzung der Quartierbevölkerung	72	74	70	19	18	22	9	9	8
Möglichkeiten zur Freizeitgestaltung im Quartier	61	65	68	29	23	23	10	12	9
Öffentlicher Grünraum im Quartier	96	90	84	4	10	12	0	0	5
Nähe zum öffentlichen Verkehr	80	84	94	16	14	4	4	1	2
Sauberkeit im Quartier	93	99	80	7	1	15	0	0	5
Verkehrssicherheit im Quartier	68	84	75	29	12	19	3	4	6
Öffentliche Sicherheit im Quartier	84	88	77	12	10	17	4	1	6
Ruhe	88	84	69	9	13	19	3	3	12

■ Witikon 2011 ■ Witikon 2007 ■ Zürich 2011

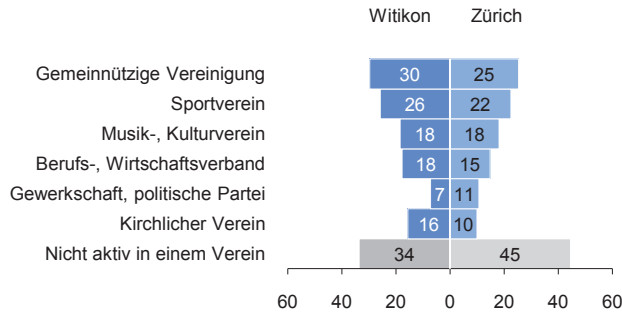
Kulturnutzung

Die von den Befragten in Witikon am häufigsten besuchten Kulturinstitutionen (im ersten Halbjahr 2011)

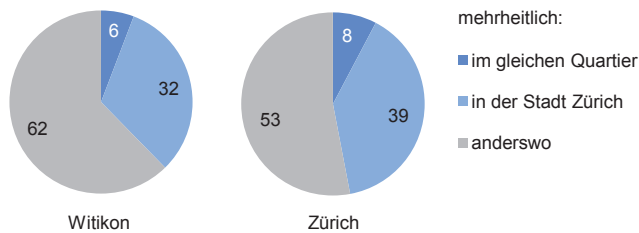


Vernetzung

Mitgliedschaft in Vereinen [in %]

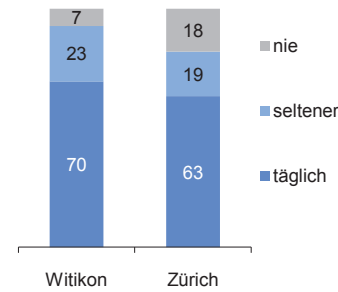


Wohnort des Freundes- und Bekanntenkreises [in %]

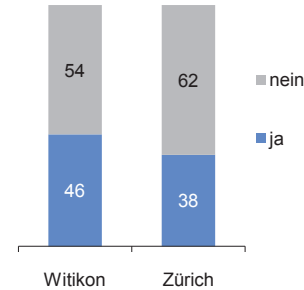


Internetnutzung

Internetnutzung für private Zwecke [in %]

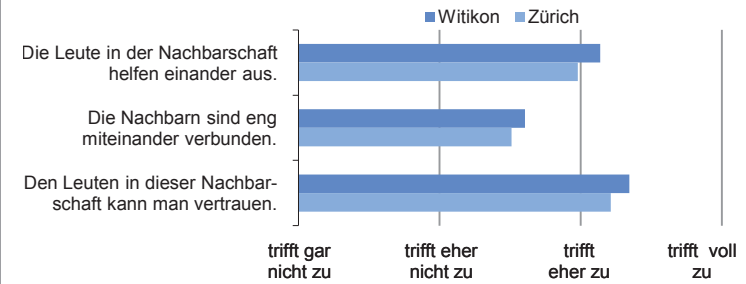


Nutzung von Online-Netzwerken [in %]

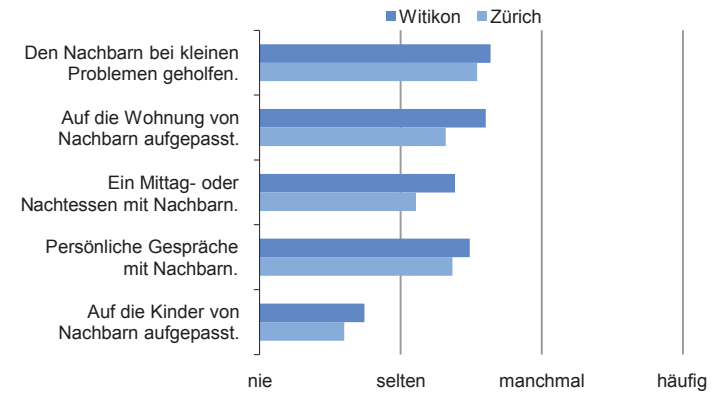


Nachbarschaft

Allgemeine Beurteilung der Nachbarschaft [Mittelwerte]

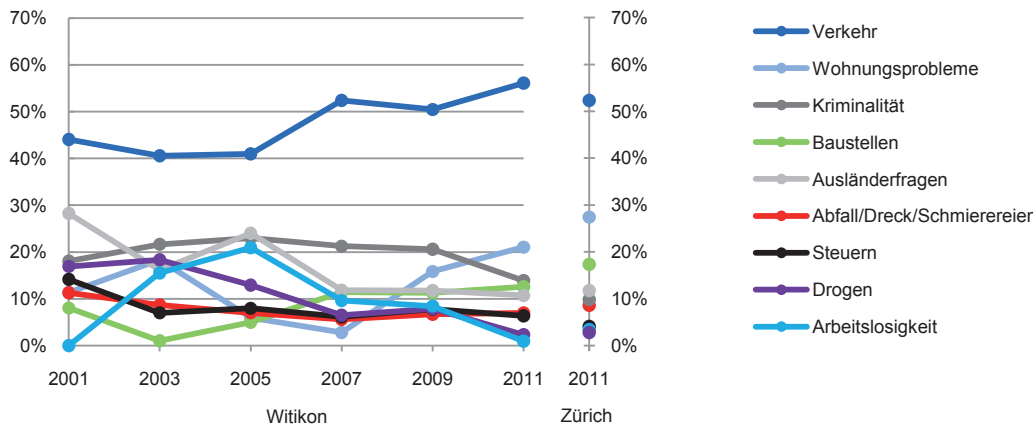


Kontakte in der Nachbarschaft [Mittelwerte]



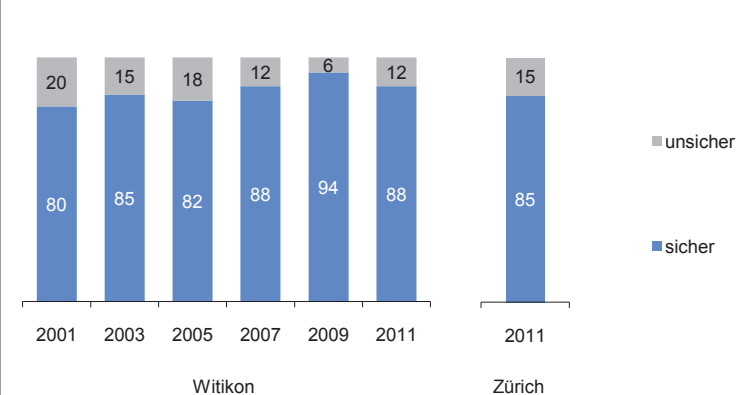
Problemwahrnehmung

Die drei wichtigsten Probleme in der Stadt Zürich aus Sicht der Befragten



Sicherheit

Sicherheitsgefühl, wenn nachts alleine im Quartier unterwegs [in %]

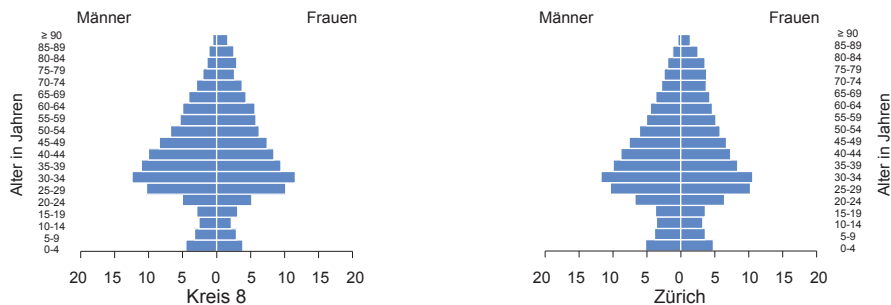


Eckwerte

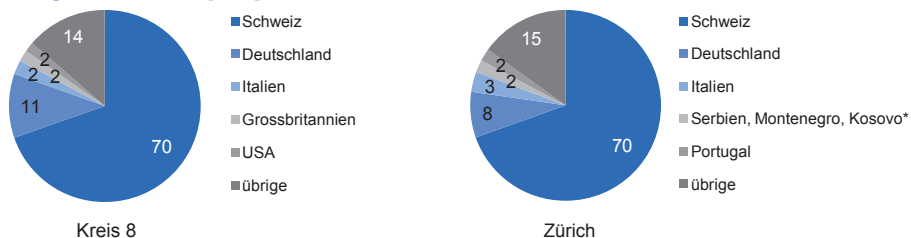
	Kreis 8	Zürich
Wohnbevölkerung	15'518	385'468
Veränderung der Wohnbevölkerung zum Vorjahr (%)	+ 2.01	+ 0.67
Beschäftigte	23'022	362'002
Bevölkerungsdichte (Einwohner/km ²)	5'379	5'906

Quelle: Statistik Stadt Zürich (Bevölkerung 2010, Betriebszählung 2008).

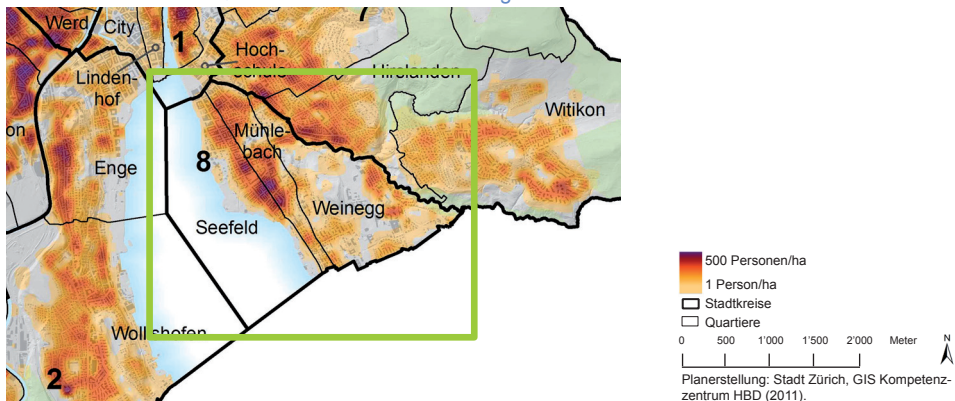
Wohnbevölkerung nach Alter und Geschlecht [in %]



Wohnbevölkerung nach Herkunft [in %]



Kartenausschnitt des Quartiers mit Wohnbevölkerungsdichte



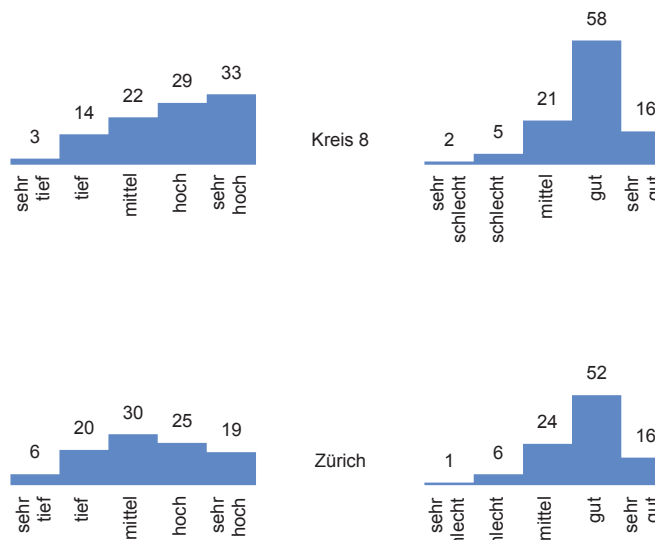
Allgemeine Einschätzungen

[in %]	Kreis 8	Zürich
Lebensqualität Anteil der Befragten, welche die allgemeine Lebensqualität in der Stadt Zürich als hoch oder sehr hoch einschätzen.	94	87
Lebensmittelpunkt Zürich Anteil der Befragten, die Zürich vollständig als ihren Lebensmittelpunkt bezeichnen.	88	82
Vetretung durch Behörden Anteil der Befragten, die sich durch die Behörden (Stadt- und Gemeinderat) gut oder sehr gut vertreten fühlen.	84	83

Soziale Lage

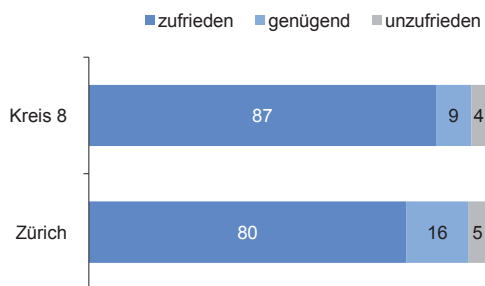
Sozialer Status [in %]
(Bildung und Einkommen gemäss Angaben der Befragten; gepoolte Daten 2009, 2011)

Einschätzung der persönlichen wirtschaftlichen Lage [in %]
(gepoolte Daten 2009, 2011)

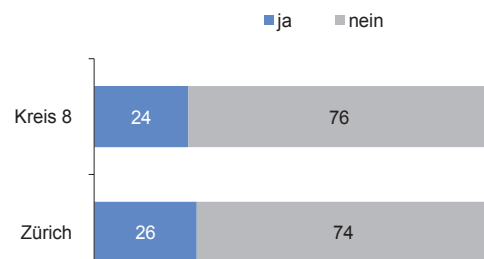


Wohnsituation

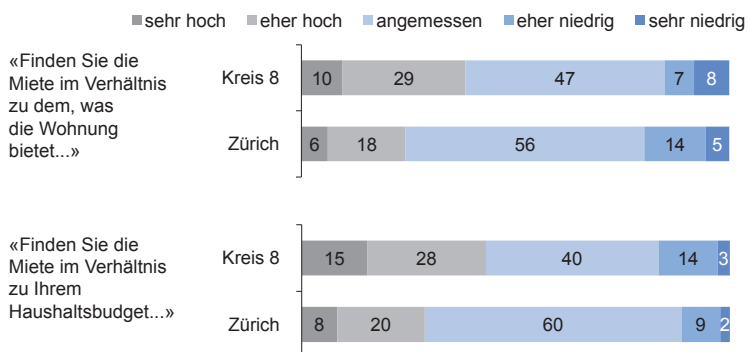
Zufriedenheit mit der Wohnung [in %]



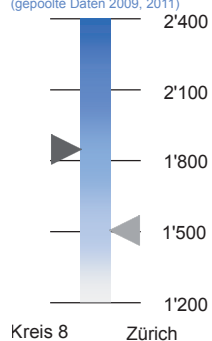
Umzugsabsichten in den nächsten zwei Jahren [in %]



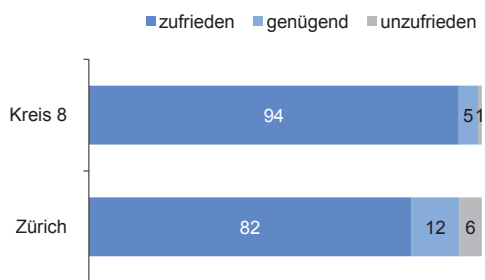
Subjektive Mietzinseinschätzung [in %]



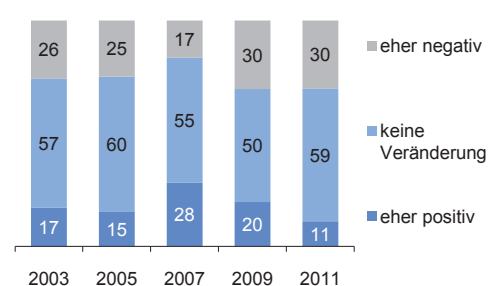
Bezahlte Durchschnittsmiete [in SFr., Median] (gepoolte Daten 2009, 2011)



Zufriedenheit mit der Wohnumgebung [in %]



Veränderung der Wohnumgebung [in %]



Zufriedenheit im Quartier

Zufriedenheit mit einzelnen Aspekten im Quartier [in %]

Aspekt	Kreis 8 2011			Kreis 8 2007			Zürich 2011		
	zufrieden	genügend	unzufrieden	zufrieden	genügend	unzufrieden	zufrieden	genügend	unzufrieden
Nachbarschaft	87	85	80	10	13	15	3	3	5
Einkaufsmöglichkeiten in der Nähe	78	81	81	15	11	14	7	9	5
Zusammensetzung der Quartierbevölkerung	67	73	70	24	20	22	8	7	8
Möglichkeiten zur Freizeitgestaltung im Quartier	79	74	68	18	18	23	3	7	9
Öffentlicher Grünraum im Quartier	95	87	84	4	10	12	1	4	5
Nähe zum öffentlichen Verkehr	96	94	94	2	4	4	2	2	2
Sauberkeit im Quartier	91	85	80	9	11	15	0	5	5
Verkehrssicherheit im Quartier	77	73	75	19	20	19	4	7	6
Öffentliche Sicherheit im Quartier	81	83	77	16	13	17	3	4	6
Ruhe	78	68	69	16	19	19	6	13	12

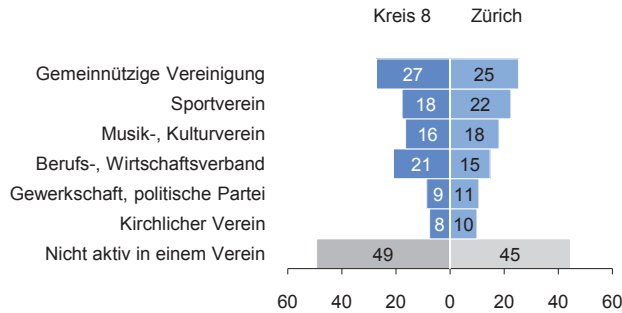
Kulturnutzung

Die von den Befragten im Kreis 8 am häufigsten besuchten Kulturinstitutionen (im ersten Halbjahr 2011)

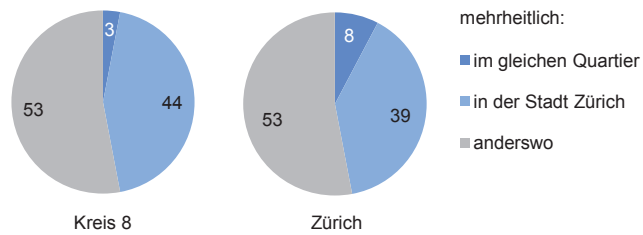


Vernetzung

Mitgliedschaft in Vereinen [in %]

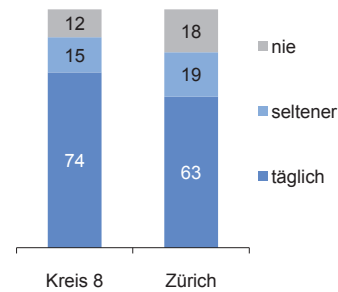


Wohnort des Freundes- und Bekanntenkreises [in %]

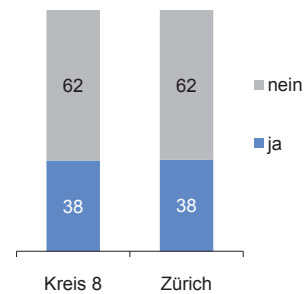


Internetnutzung

Internetnutzung für private Zwecke [in %]

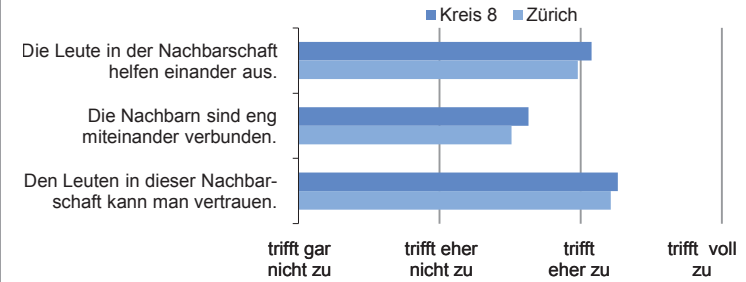


Nutzung von Online-Netzwerken [in %]

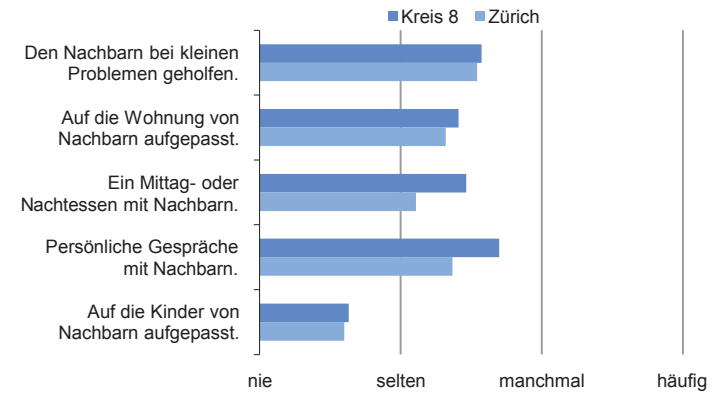


Nachbarschaft

Allgemeine Beurteilung der Nachbarschaft [Mittelwerte]

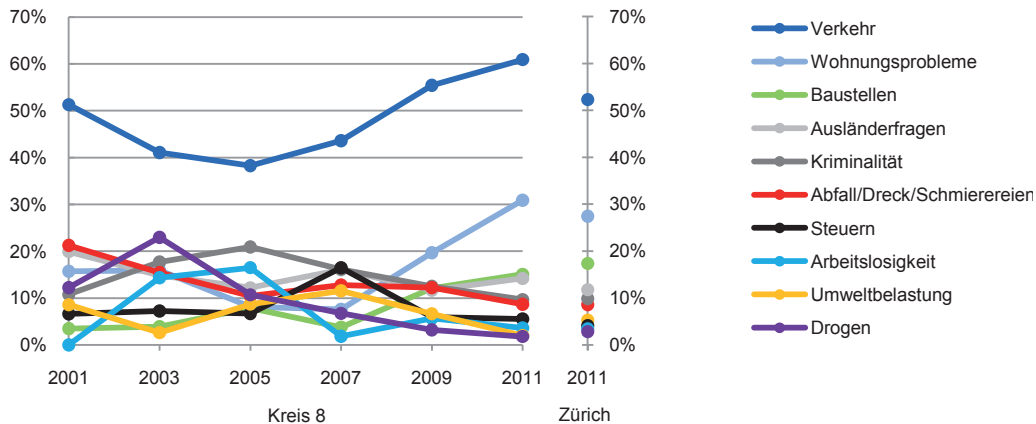


Kontakte in der Nachbarschaft [Mittelwerte]



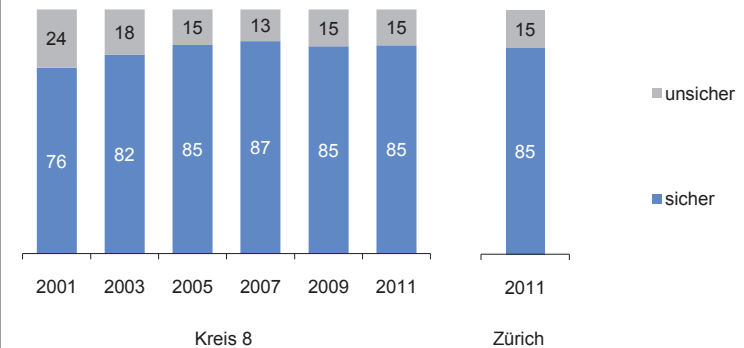
Problemwahrnehmung

Die drei wichtigsten Probleme in der Stadt Zürich aus Sicht der Befragten



Sicherheit

Sicherheitsgefühl, wenn nachts alleine im Quartier unterwegs [in %]

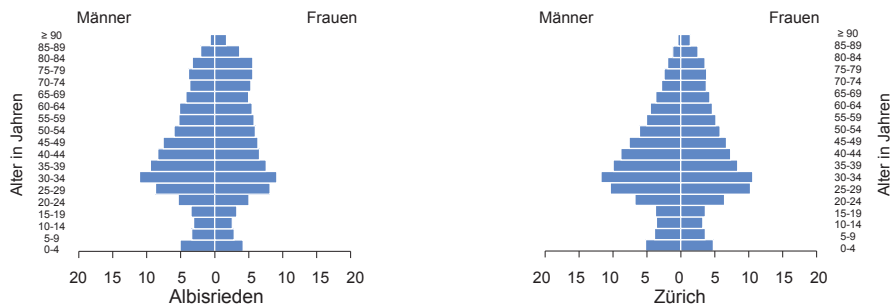


Eckwerte

	Albisrieden	Kreis 9	Zürich
Wohnbevölkerung	17'835	48'494	385'468
Veränderung der Wohnbevölkerung zum Vorjahr (%)	+ 0.91	+ 2.05	+ 0.67
Beschäftigte	6'562	39'747	362'002
Bevölkerungsdichte (Einwohner/km ²)	6'555	5'765	5'906

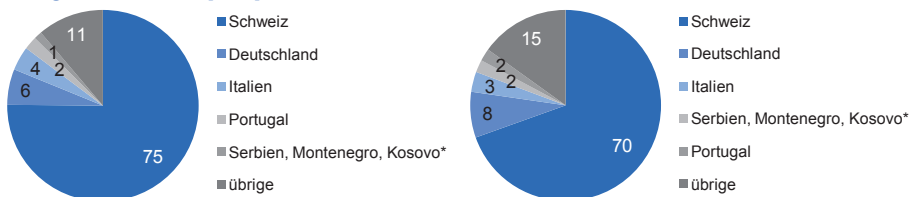
Quelle: Statistik Stadt Zürich (Bevölkerung 2010, Betriebszählung 2008).

Wohnbevölkerung nach Alter und Geschlecht [in %]



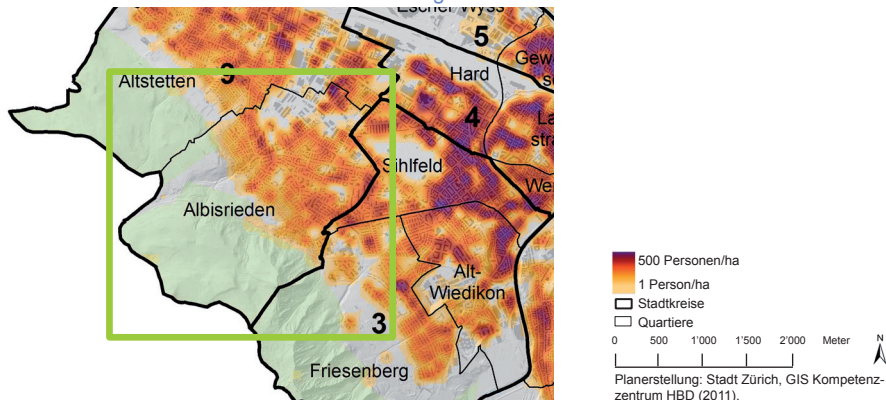
Quelle: Statistik Stadt Zürich, 2010.

Wohnbevölkerung nach Herkunft [in %]



Quelle: Statistik Stadt Zürich, 2010/*Getrennte Angaben beim Personenmeldeamt noch nicht verfügbar.

Kartenausschnitt des Quartiers mit Wohnbevölkerungsdichte



500 Personen/ha
1 Person/ha
Stadtkreise
Quartiere
0 500 1'000 1'500 2'000 Meter
Planerstellung: Stadt Zürich, GIS Kompetenzzentrum HBD (2011).

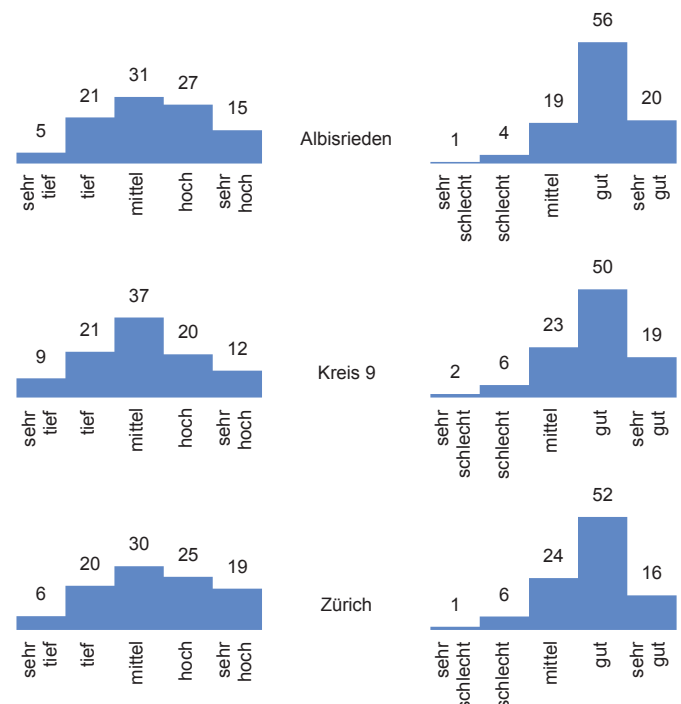
Allgemeine Einschätzungen

[in %]	Albisrieden	Kreis 9	Zürich
Lebensqualität Anteil der Befragten, welche die allgemeine Lebensqualität in der Stadt Zürich als hoch oder sehr hoch einschätzen.	85	83	87
Lebensmittelpunkt Zürich Anteil der Befragten, die Zürich vollständig als ihren Lebensmittelpunkt bezeichnen.	87	84	82
Vetretung durch Behörden Anteil der Befragten, die sich durch die Behörden (Stadt- und Gemeinderat) gut oder sehr gut vertreten fühlen.	81	84	83

Soziale Lage

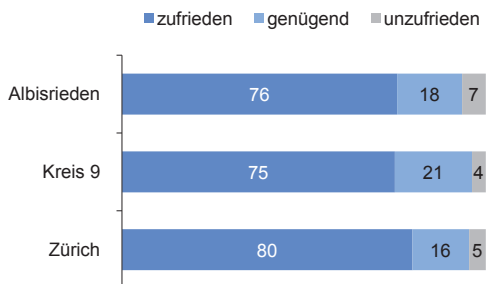
Sozialer Status [in %]
(Bildung und Einkommen gemäss Angaben der Befragten; gepoolte Daten 2009, 2011)

Einschätzung der persönlichen wirtschaftlichen Lage [in %]
(gepoolte Daten 2009, 2011)

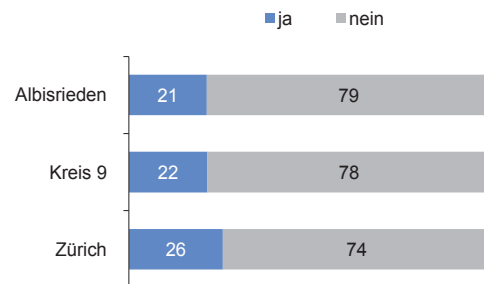


Wohnsituation

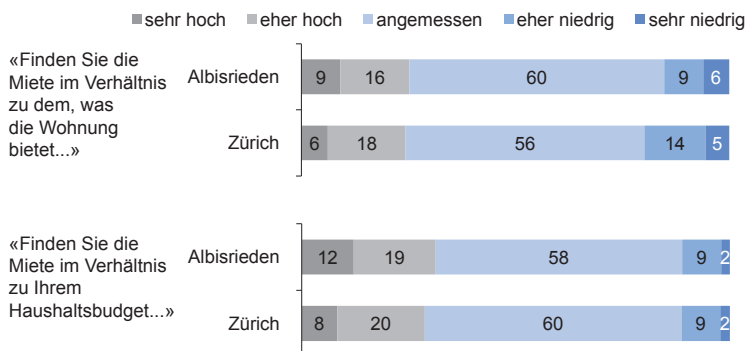
Zufriedenheit mit der Wohnung [in %]



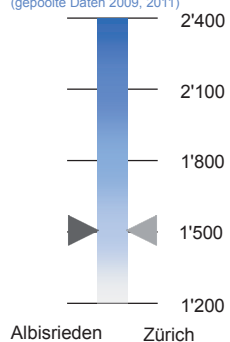
Umzugsabsichten in den nächsten zwei Jahren [in %]



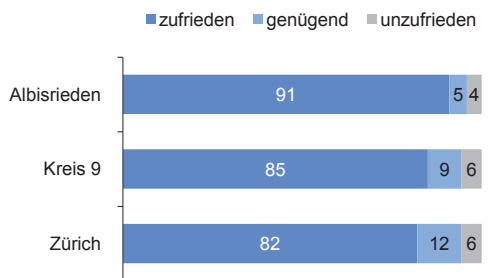
Subjektive Mietzinseinschätzung [in %]



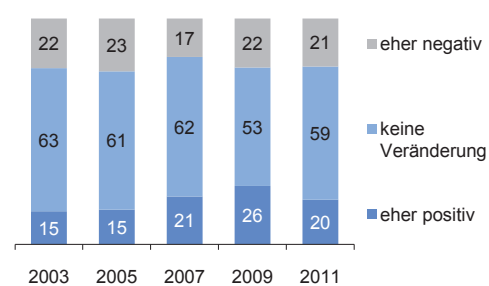
Bezahlte Durchschnittsmiete [in SFr., Median] (gepoolte Daten 2009, 2011)



Zufriedenheit mit der Wohnumgebung [in %]



Veränderung der Wohnumgebung [in %]



Zufriedenheit im Quartier

Zufriedenheit mit einzelnen Aspekten im Quartier [in %]

Aspekt	Albisrieden 2011			Albisrieden 2007			Zürich 2011		
	zufrieden	genügend	unzufrieden	zufrieden	genügend	unzufrieden	zufrieden	genügend	unzufrieden
Nachbarschaft	82	82	80	12	12	15	6	6	5
Einkaufsmöglichkeiten in der Nähe	84	76	81	13	17	14	2	7	5
Zusammensetzung der Quartierbevölkerung	76	71	70	18	21	22	6	8	8
Möglichkeiten zur Freizeitgestaltung im Quartier	72	54	68	21	24	23	7	22	9
Öffentlicher Grünraum im Quartier	91	82	84	4	12	12	5	6	5
Nähe zum öffentlichen Verkehr	98	93	94	2	3	4	0	3	2
Sauberkeit im Quartier	89	76	80	7	17	15	3	7	5
Verkehrssicherheit im Quartier	79	73	75	15	20	19	6	7	6
Öffentliche Sicherheit im Quartier	85	77	77	13	15	17	2	8	6
Ruhe	86	88	69	11	7	19	3	6	12

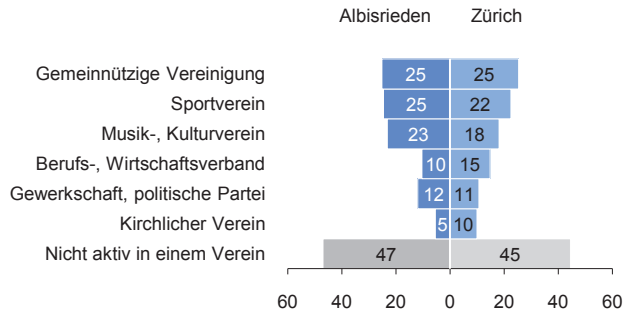
Kulturnutzung

Die von den Befragten in Albisrieden am häufigsten besuchten Kulturinstitutionen (im ersten Halbjahr 2011)

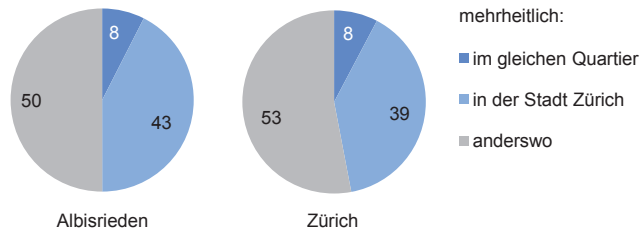


Vernetzung

Mitgliedschaft in Vereinen [in %]

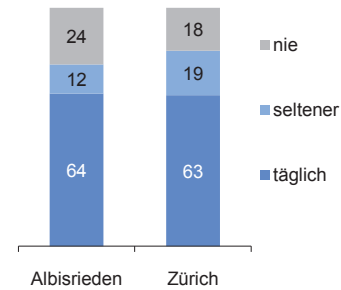


Wohnort des Freundes- und Bekanntenkreises [in %]

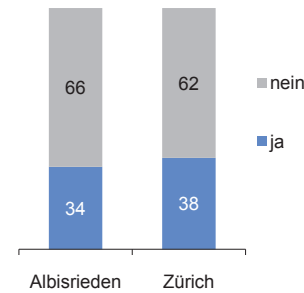


Internetnutzung

Internetnutzung für private Zwecke [in %]

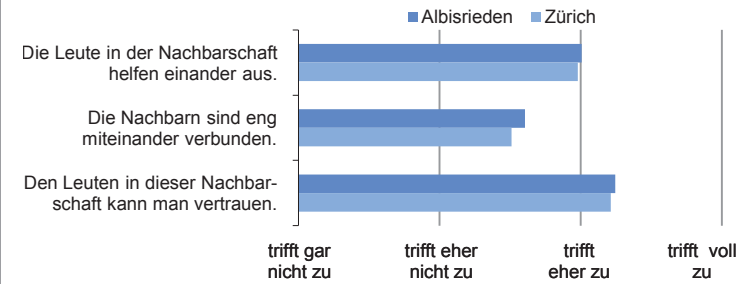


Nutzung von Online-Netzwerken [in %]

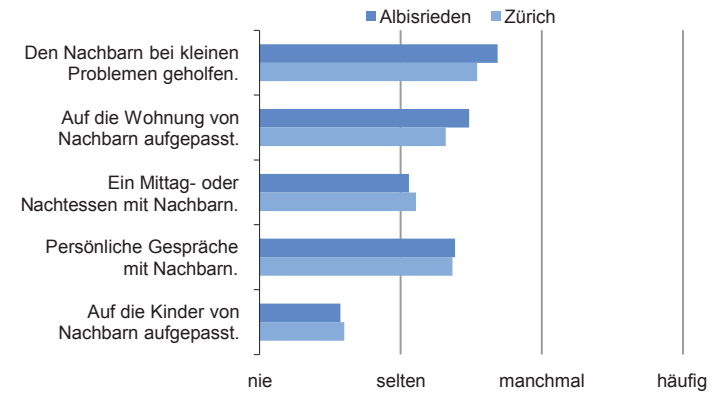


Nachbarschaft

Allgemeine Beurteilung der Nachbarschaft [Mittelwerte]

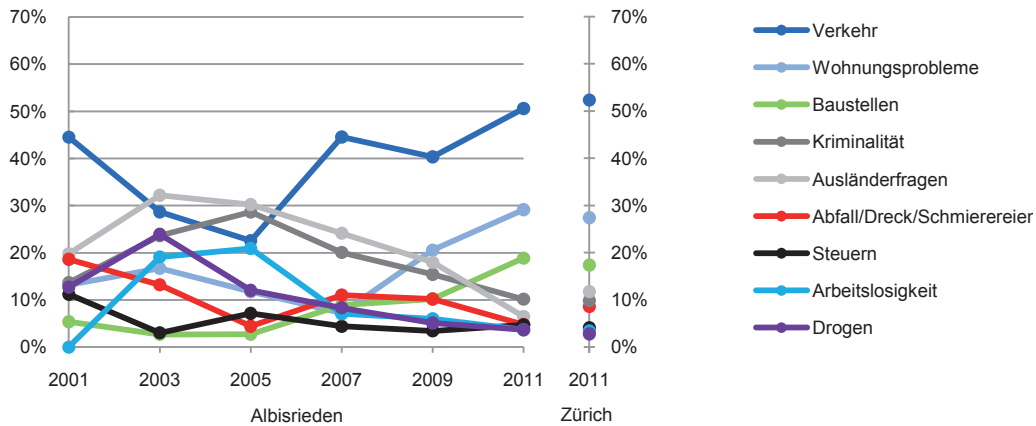


Kontakte in der Nachbarschaft [Mittelwerte]



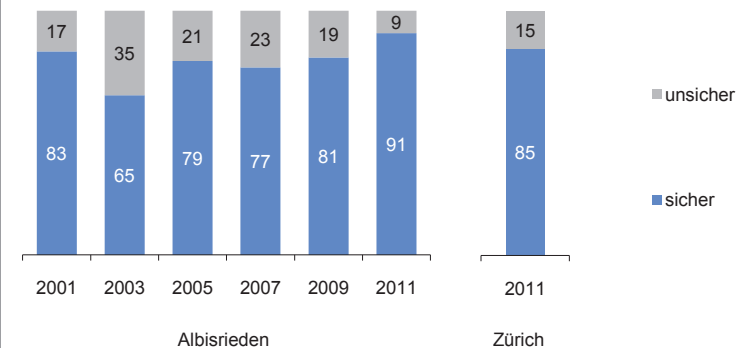
Problemwahrnehmung

Die drei wichtigsten Probleme in der Stadt Zürich aus Sicht der Befragten



Sicherheit

Sicherheitsgefühl, wenn nachts alleine im Quartier unterwegs [in %]

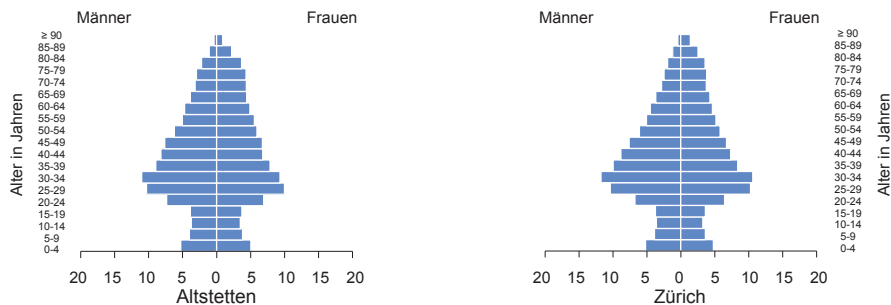


Eckwerte

	Altstetten	Kreis 9	Zürich
Wohnbevölkerung	30'659	48'494	385'468
Veränderung der Wohnbevölkerung zum Vorjahr (%)	+ 2.73	+ 2.05	+ 0.67
Beschäftigte	33'185	39'747	362'002
Bevölkerungsdichte (Einwohner/km ²)	5'387	5'765	5'906

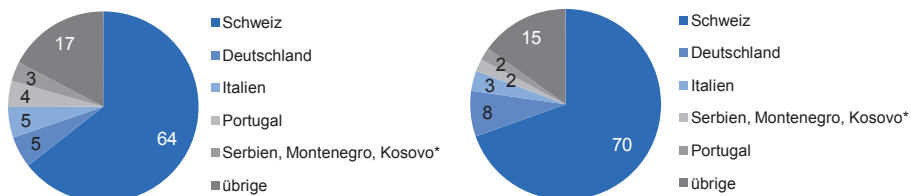
Quelle: Statistik Stadt Zürich (Bevölkerung 2010, Betriebszählung 2008).

Wohnbevölkerung nach Alter und Geschlecht [in %]



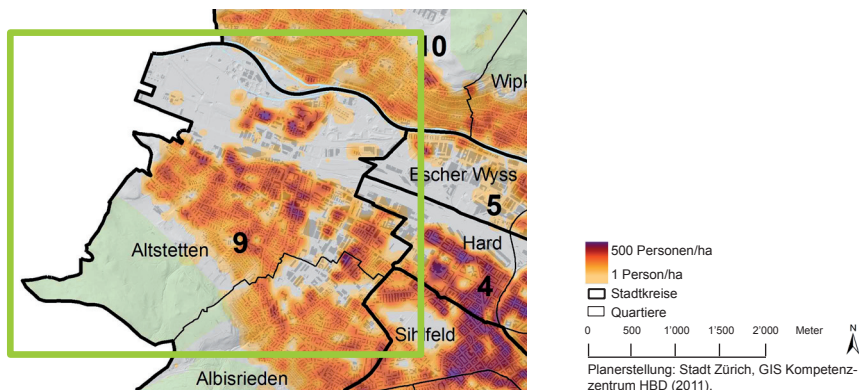
Quelle: Statistik Stadt Zürich, 2010.

Wohnbevölkerung nach Herkunft [in %]



Quelle: Statistik Stadt Zürich, 2010/*Getrennte Angaben beim Personenmeldeamt noch nicht verfügbar.

Kartenausschnitt des Quartiers mit Wohnbevölkerungsdichte



500 Personen/ha
1 Person/ha
Stadtkreise
Quartiere
0 500 1'000 1'500 2'000 Meter
Planerstellung: Stadt Zürich, GIS Kompetenzzentrum HBD (2011).

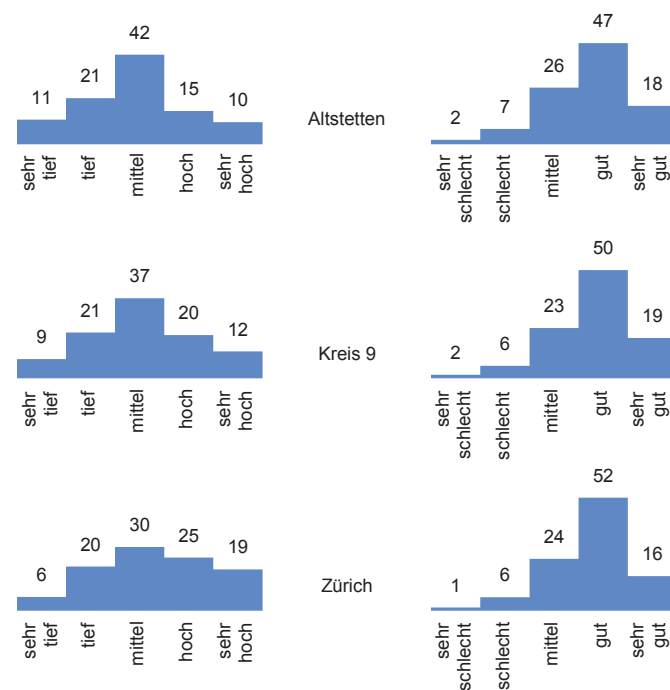
Allgemeine Einschätzungen

[in %]	Altstetten	Kreis 9	Zürich
Lebensqualität Anteil der Befragten, welche die allgemeine Lebensqualität in der Stadt Zürich als hoch oder sehr hoch einschätzen.	82	83	87
Lebensmittelpunkt Zürich Anteil der Befragten, die Zürich vollständig als ihren Lebensmittelpunkt bezeichnen.	82	84	82
Vetretung durch Behörden Anteil der Befragten, die sich durch die Behörden (Stadt- und Gemeinderat) gut oder sehr gut vertreten fühlen.	86	84	83

Soziale Lage

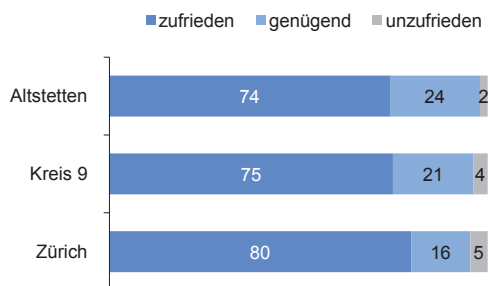
Sozialer Status [in %]
(Bildung und Einkommen gemäss Angaben der Befragten; gepoolte Daten 2009, 2011)

Einschätzung der persönlichen wirtschaftlichen Lage [in %]
(gepoolte Daten 2009, 2011)

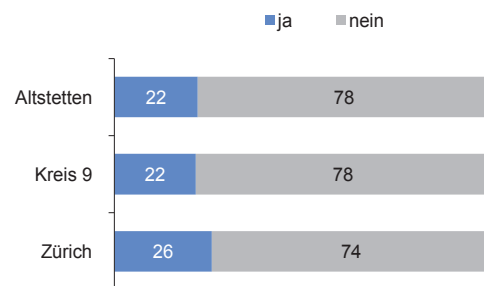


Wohnsituation

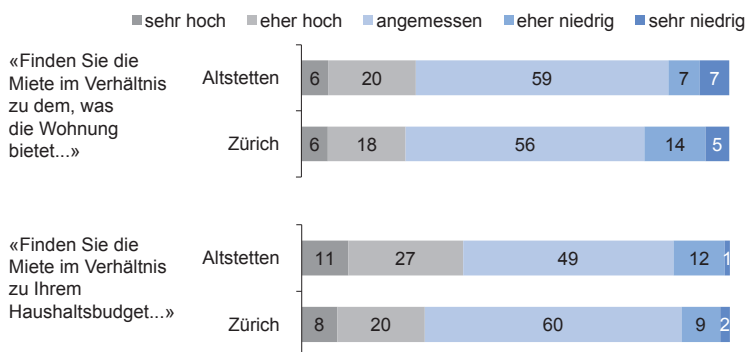
Zufriedenheit mit der Wohnung [in %]



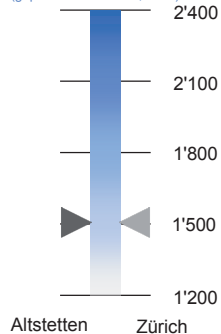
Umzugsabsichten in den nächsten zwei Jahren [in %]



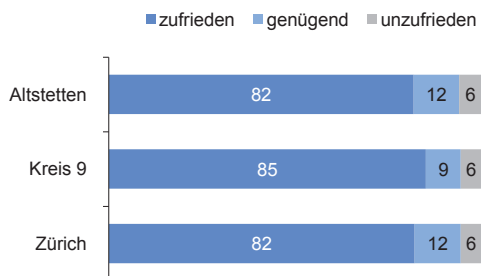
Subjektive Mietzinseinschätzung [in %]



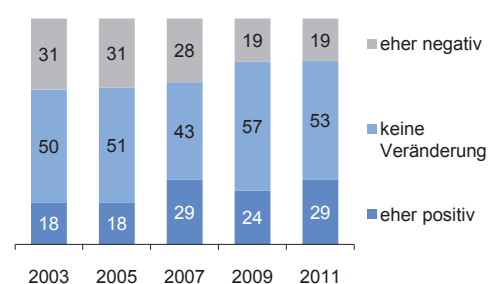
Bezahlte Durchschnittsmiete [in SFr., Median] (gepoolte Daten 2009, 2011)



Zufriedenheit mit der Wohnumgebung [in %]



Veränderung der Wohnumgebung [in %]



Zufriedenheit im Quartier

Zufriedenheit mit einzelnen Aspekten im Quartier [in %]

Aspekt	zufrieden			genügend			unzufrieden		
Nachbarschaft	80	83	80	15	12	15	5	5	5
Einkaufsmöglichkeiten in der Nähe	90	83	81	7	8	14	4	9	5
Zusammensetzung der Quartierbevölkerung	62	57	70	28	26	22	10	17	8
Möglichkeiten zur Freizeitgestaltung im Quartier	74	68	68	22	24	23	4	9	9
Öffentlicher Grünraum im Quartier	82	75	84	14	12	12	4	13	5
Nähe zum öffentlichen Verkehr	98	93	94	1	4	4	1	3	2
Sauberkeit im Quartier	79	66	80	17	22	15	4	12	5
Verkehrssicherheit im Quartier	78	79	75	17	14	19	6	7	6
Öffentliche Sicherheit im Quartier	76	70	77	17	17	17	7	13	6
Ruhe	76	69	69	17	19	19	7	11	12

■ Altstetten 2011 ■ Altstetten 2007 ■ Zürich 2011

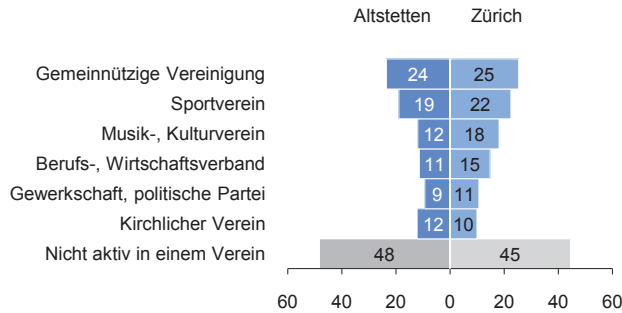
Kulturnutzung

Die von den Befragten in Altstetten am häufigsten besuchten Kulturinstitutionen (im ersten Halbjahr 2011)

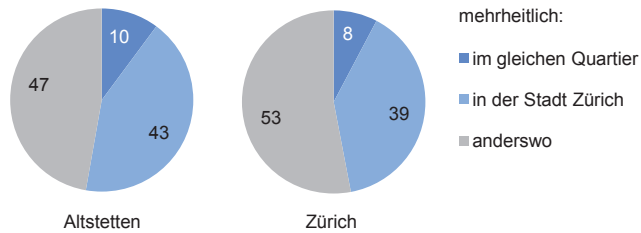


Vernetzung

Mitgliedschaft in Vereinen [in %]

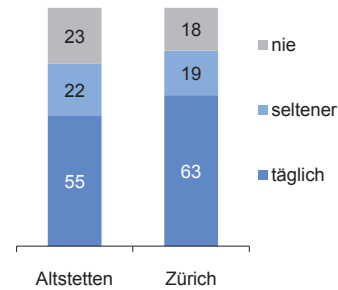


Wohnort des Freundes- und Bekanntenkreises [in %]

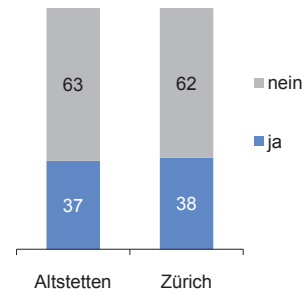


Internetnutzung

Internetnutzung für private Zwecke [in %]

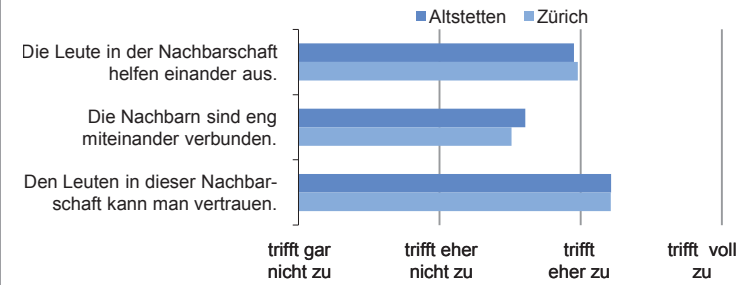


Nutzung von Online-Netzwerken [in %]

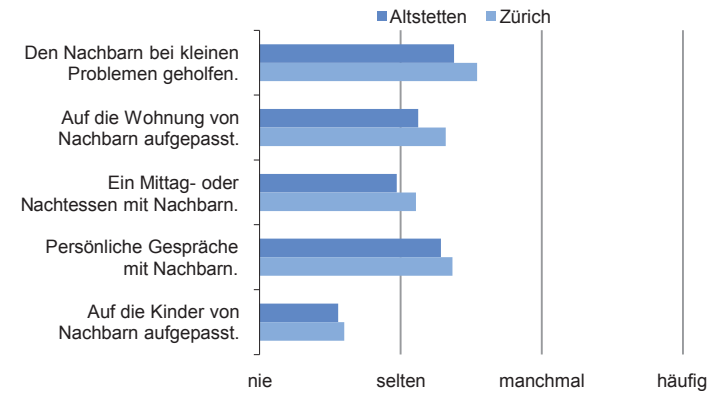


Nachbarschaft

Allgemeine Beurteilung der Nachbarschaft [Mittelwerte]

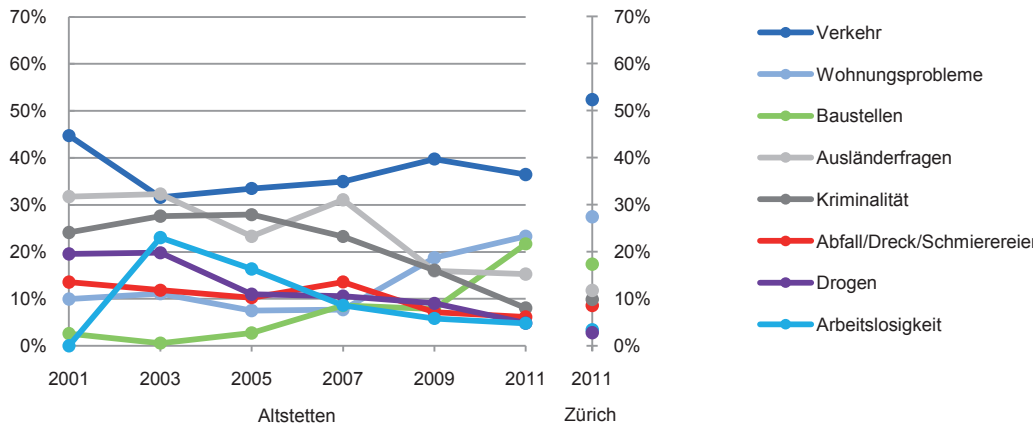


Kontakte in der Nachbarschaft [Mittelwerte]



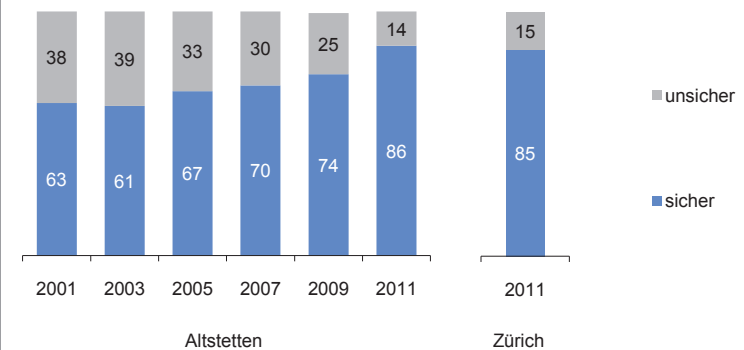
Problemwahrnehmung

Die drei wichtigsten Probleme in der Stadt Zürich aus Sicht der Befragten



Sicherheit

Sicherheitsgefühl, wenn nachts alleine im Quartier unterwegs [in %]

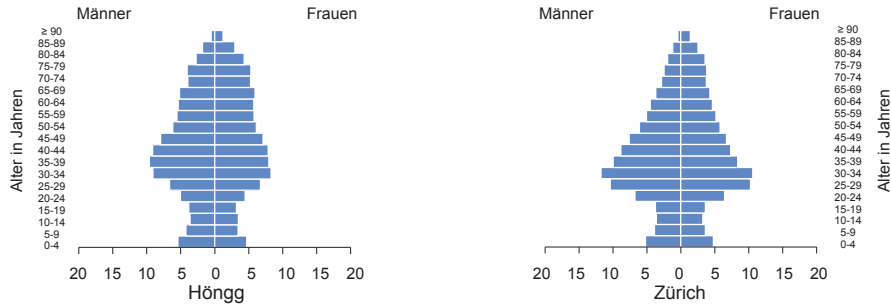


Eckwerte

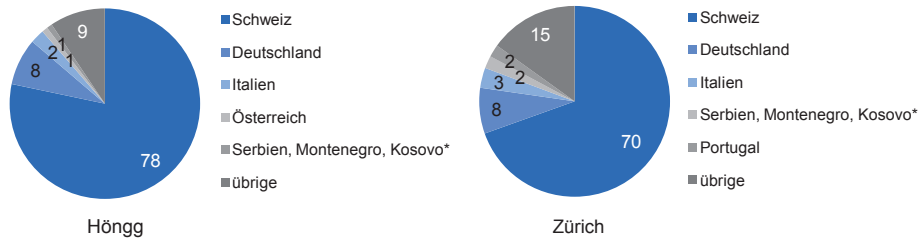
	Höngg	Kreis 10	Zürich
Wohnbevölkerung	21'179	36'879	385'468
Veränderung der Wohnbevölkerung zum Vorjahr (%)	- 0.54	- 0.16	+ 0.67
Beschäftigte	7'070	13'489	362'002
Bevölkerungsdichte (Einwohner/km ²)	4'551	5'955	5'906

Quelle: Statistik Stadt Zürich (Bevölkerung 2010, Betriebszählung 2008).

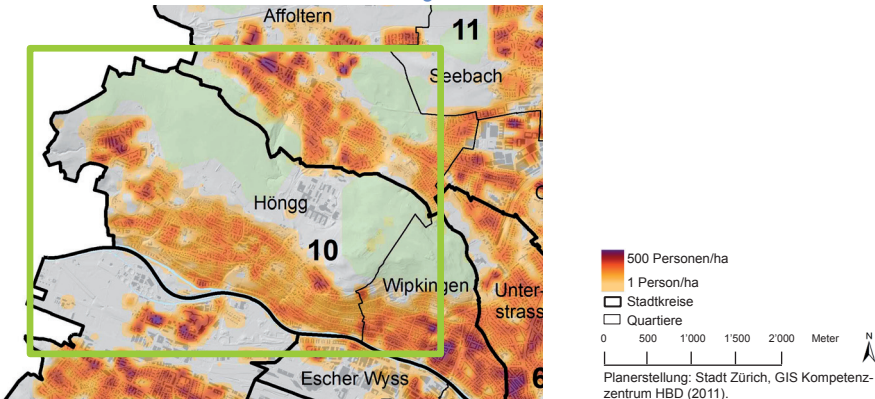
Wohnbevölkerung nach Alter und Geschlecht [in %]



Wohnbevölkerung nach Herkunft [in %]



Kartenausschnitt des Quartiers mit Wohnbevölkerungsdichte



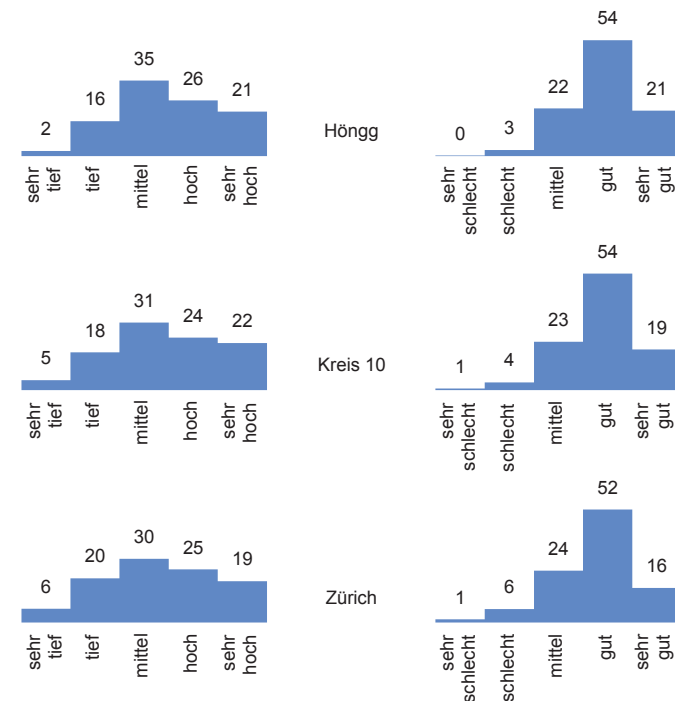
Allgemeine Einschätzungen

[in %]	Höngg	Kreis 10	Zürich
Lebensqualität Anteil der Befragten, welche die allgemeine Lebensqualität in der Stadt Zürich als hoch oder sehr hoch einschätzen.	92	93	87
Lebensmittelpunkt Zürich Anteil der Befragten, die Zürich vollständig als ihren Lebensmittelpunkt bezeichnen.	85	84	82
Vetretung durch Behörden Anteil der Befragten, die sich durch die Behörden (Stadt- und Gemeinderat) gut oder sehr gut vertreten fühlen.	85	84	83

Soziale Lage

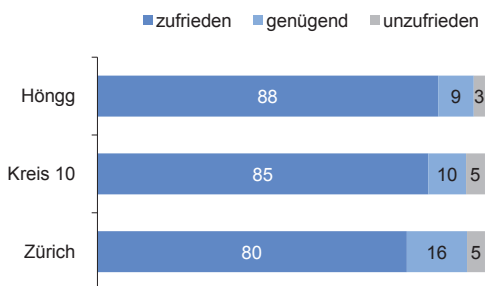
Sozialer Status [in %]
(Bildung und Einkommen gemäss Angaben der Befragten; gepoolte Daten 2009, 2011)

Einschätzung der persönlichen wirtschaftlichen Lage [in %]
(gepoolte Daten 2009, 2011)

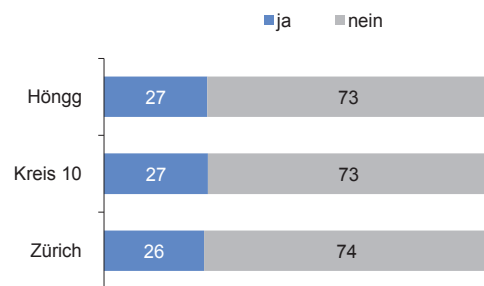


Wohnsituation

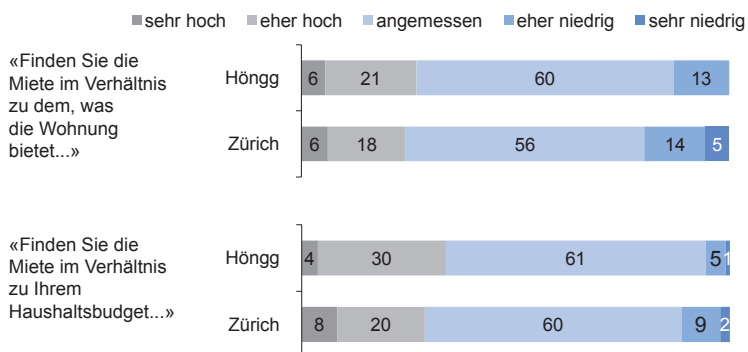
Zufriedenheit mit der Wohnung [in %]



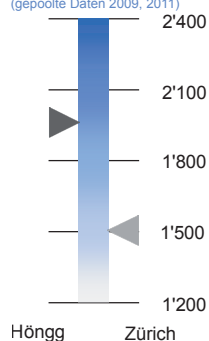
Umzugsabsichten in den nächsten zwei Jahren [in %]



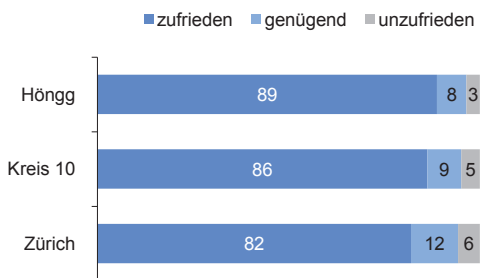
Subjektive Mietzinseinschätzung [in %]



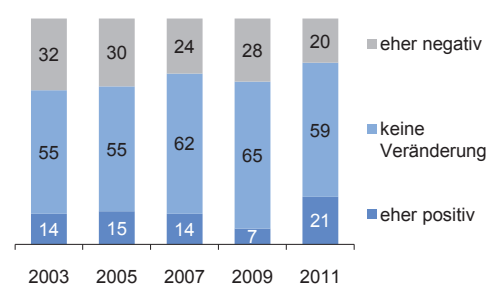
Bezahlte Durchschnittsmiete [in SFr., Median] (gepoolte Daten 2009, 2011)



Zufriedenheit mit der Wohnumgebung [in %]



Veränderung der Wohnumgebung [in %]



Zufriedenheit im Quartier

Zufriedenheit mit einzelnen Aspekten im Quartier [in %]

Aspekt	zufrieden			genügend			unzufrieden		
Nachbarschaft	85	85	80	14	11	15	1	4	5
Einkaufsmöglichkeiten in der Nähe	64	61	81	26	20	14	10	18	5
Zusammensetzung der Quartierbevölkerung	77	81	70	17	15	22	7	4	8
Möglichkeiten zur Freizeitgestaltung im Quartier	61	61	68	28	20	23	10	19	9
Öffentlicher Grünraum im Quartier	92	84	84	6	13	12	2	3	5
Nähe zum öffentlichen Verkehr	93	92	94	4	7	4	4	1	2
Sauberkeit im Quartier	92	91	80	7	7	15	1	2	5
Verkehrssicherheit im Quartier	71	80	75	24	12	19	6	8	6
Öffentliche Sicherheit im Quartier	85	78	77	13	17	17	1	5	6
Ruhe	75	84	69	18	11	19	6	5	12

■ Höngg 2011 ■ Höngg 2007 ■ Zürich 2011

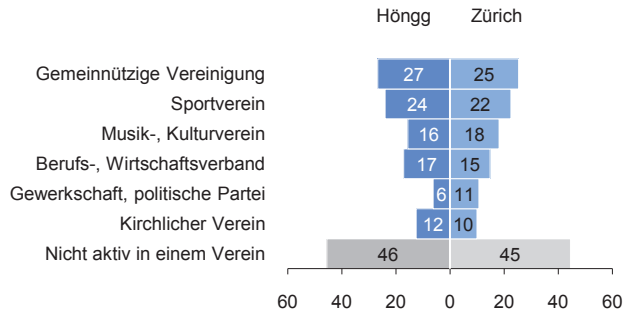
Kulturnutzung

Die von den Befragten in Höngg am häufigsten besuchten Kulturinstitutionen (im ersten Halbjahr 2011)

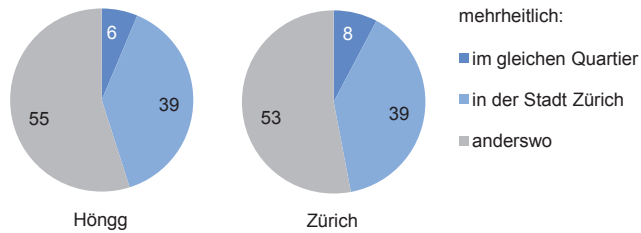


Vernetzung

Mitgliedschaft in Vereinen [in %]

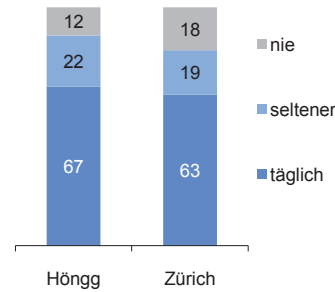


Wohnort des Freundes- und Bekanntenkreises [in %]

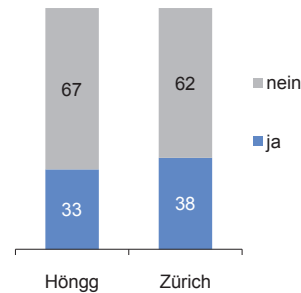


Internetnutzung

Internetnutzung für private Zwecke [in %]

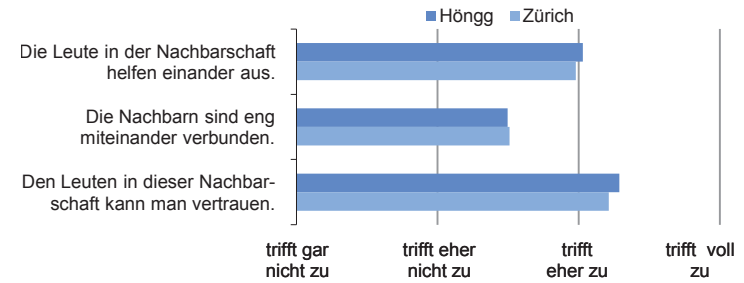


Nutzung von Online-Netzwerken [in %]

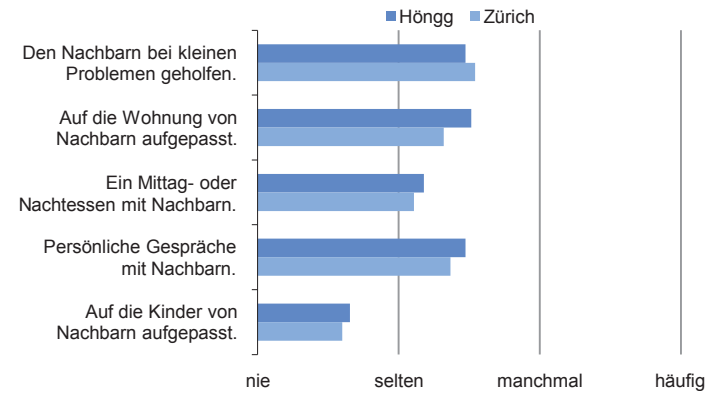


Nachbarschaft

Allgemeine Beurteilung der Nachbarschaft [Mittelwerte]

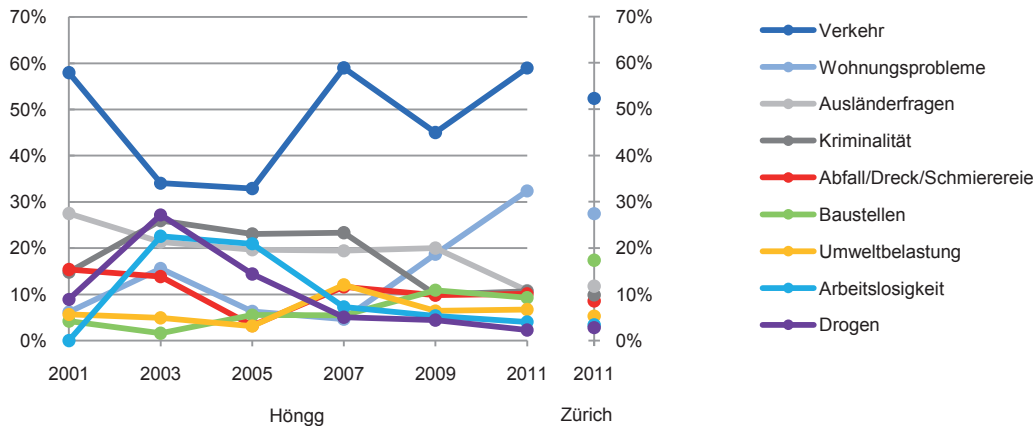


Kontakte in der Nachbarschaft [Mittelwerte]



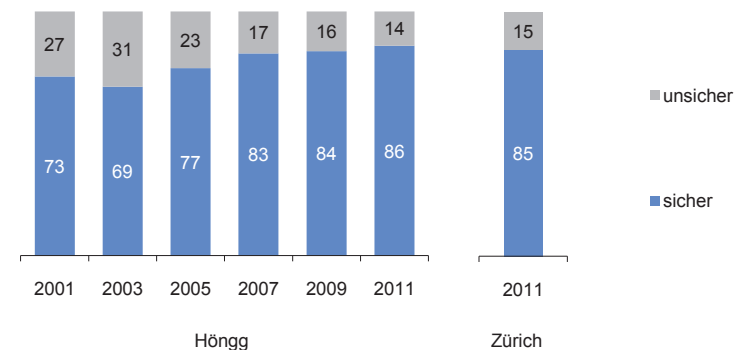
Problemwahrnehmung

Die drei wichtigsten Probleme in der Stadt Zürich aus Sicht der Befragten



Sicherheit

Sicherheitsgefühl, wenn nachts alleine im Quartier unterwegs [in %]

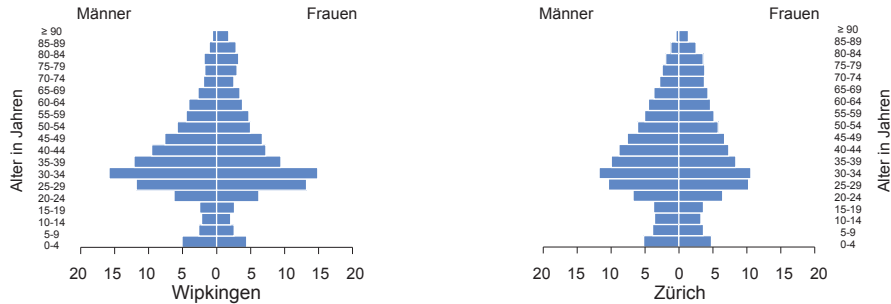


Eckwerte

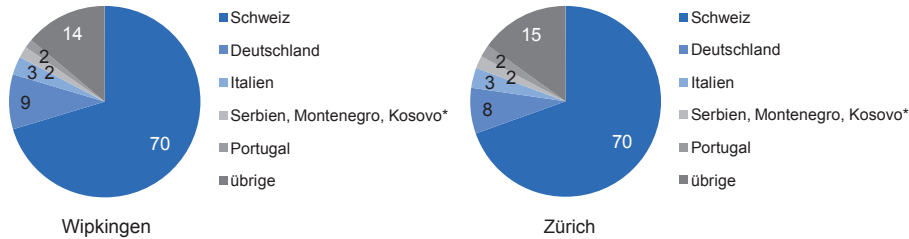
	Wipkingen	Kreis 10	Zürich
Wohnbevölkerung	15'700	36'879	385'468
Veränderung der Wohnbevölkerung zum Vorjahr (%)	+ 0.35	- 0.16	+ 0.67
Beschäftigte	6'419	13'489	362'002
Bevölkerungsdichte (Einwohner/km ²)	10'204	5'955	5'906

Quelle: Statistik Stadt Zürich (Bevölkerung 2010, Betriebszählung 2008).

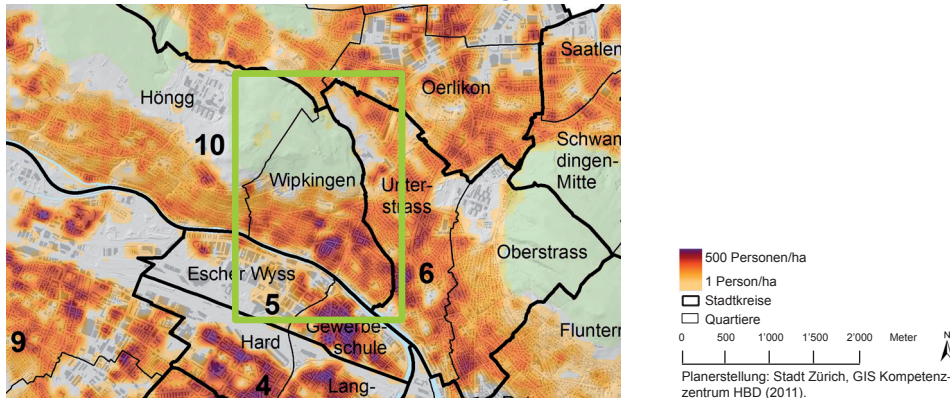
Wohnbevölkerung nach Alter und Geschlecht [in %]



Wohnbevölkerung nach Herkunft [in %]



Kartenausschnitt des Quartiers mit Wohnbevölkerungsdichte



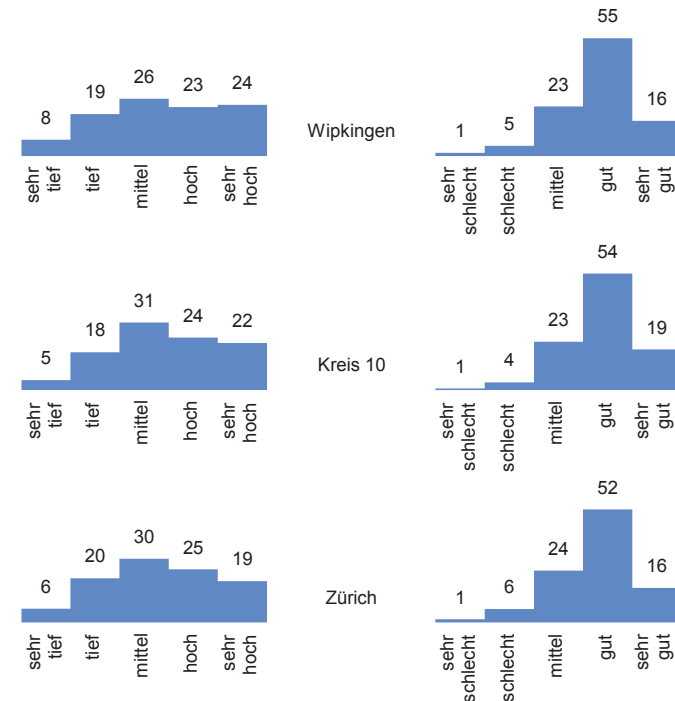
Allgemeine Einschätzungen

[in %]	Wipkingen	Kreis 10	Zürich
Lebensqualität Anteil der Befragten, welche die allgemeine Lebensqualität in der Stadt Zürich als hoch oder sehr hoch einschätzen.	94	93	87
Lebensmittelpunkt Zürich Anteil der Befragten, die Zürich vollständig als ihren Lebensmittelpunkt bezeichnen.	82	84	82
Vetretung durch Behörden Anteil der Befragten, die sich durch die Behörden (Stadt- und Gemeinderat) gut oder sehr gut vertreten fühlen.	81	84	83

Soziale Lage

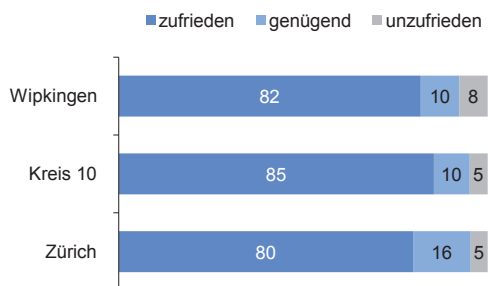
Sozialer Status [in %]
(Bildung und Einkommen gemäss Angaben der Befragten; gepoolte Daten 2009, 2011)

Einschätzung der persönlichen wirtschaftlichen Lage [in %]
(gepoolte Daten 2009, 2011)

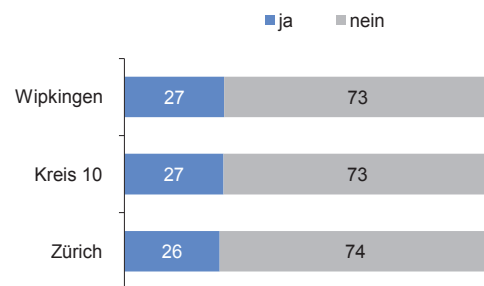


Wohnsituation

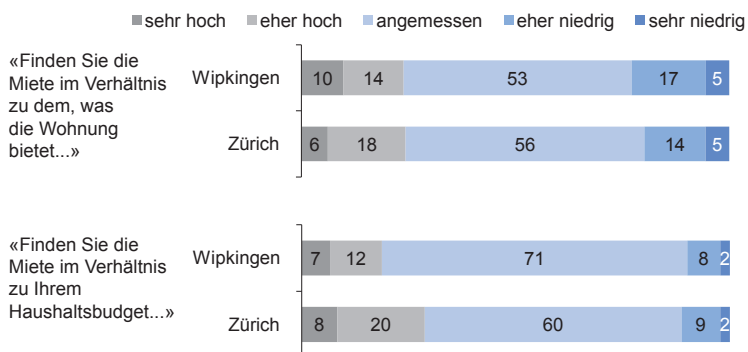
Zufriedenheit mit der Wohnung [in %]



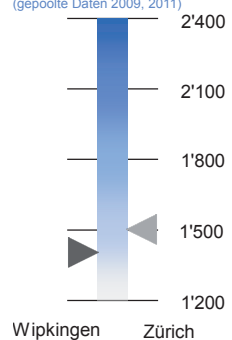
Umzugsabsichten in den nächsten zwei Jahren [in %]



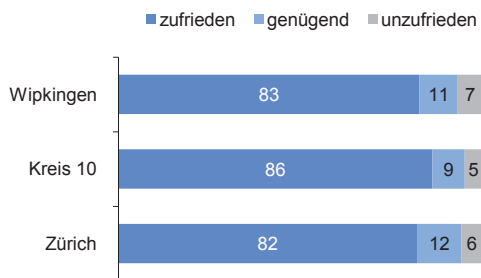
Subjektive Mietzinseinschätzung [in %]



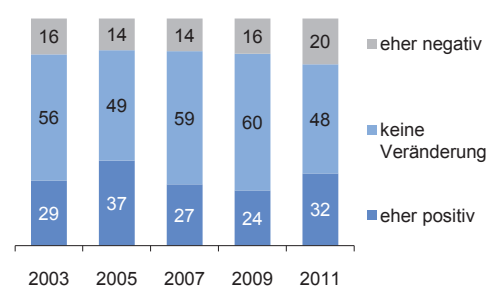
Bezahlte Durchschnittsmiete [in SFr., Median] (gepoolte Daten 2009, 2011)



Zufriedenheit mit der Wohnumgebung [in %]



Veränderung der Wohnumgebung [in %]



Zufriedenheit im Quartier

Zufriedenheit mit einzelnen Aspekten im Quartier [in %]

Aspekt	zufrieden			genügend			unzufrieden		
Nachbarschaft	79	75	80	10	16	15	11	10	5
Einkaufsmöglichkeiten in der Nähe	73	75	81	20	16	14	7	8	5
Zusammensetzung der Quartierbevölkerung	78	71	70	14	21	22	9	8	8
Möglichkeiten zur Freizeitgestaltung im Quartier	81	58	68	15	28	23	4	14	9
Öffentlicher Grünraum im Quartier	88	76	84	11	17	12	1	8	5
Nähe zum öffentlichen Verkehr	96	95	94	3	5	4	1	0	2
Sauberkeit im Quartier	82	78	80	14	15	15	4	7	5
Verkehrssicherheit im Quartier	72	58	75	18	25	19	10	17	6
Öffentliche Sicherheit im Quartier	81	84	77	15	11	17	4	6	6
Ruhe	68	63	69	15	17	19	17	20	12

■ Wipkingen 2011 ■ Wipkingen 2007 ■ Zürich 2011

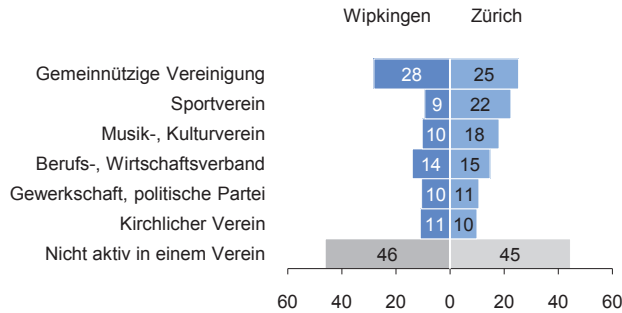
Kulturnutzung

Die von den Befragten in Wipkingen am häufigsten besuchten Kulturinstitutionen (im ersten Halbjahr 2011)

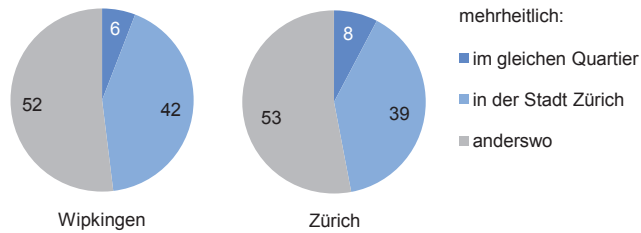


Vernetzung

Mitgliedschaft in Vereinen [in %]

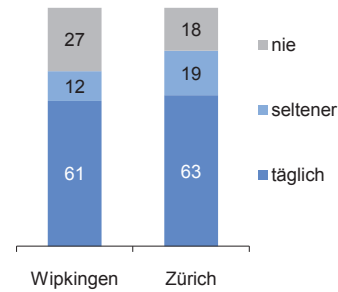


Wohnort des Freundes- und Bekanntenkreises [in %]

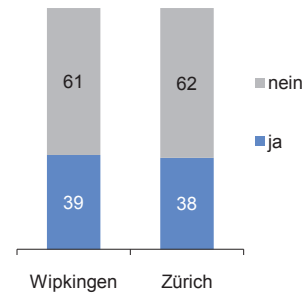


Internetnutzung

Internetnutzung für private Zwecke [in %]

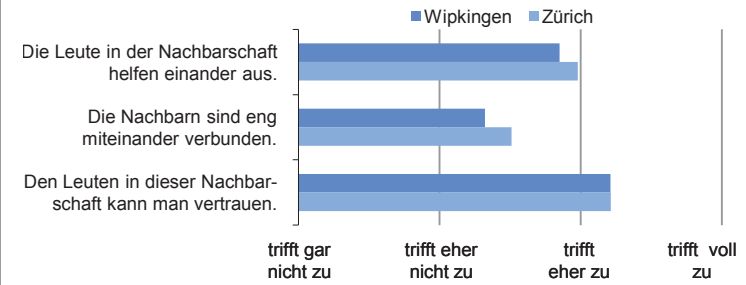


Nutzung von Online-Netzwerken [in %]

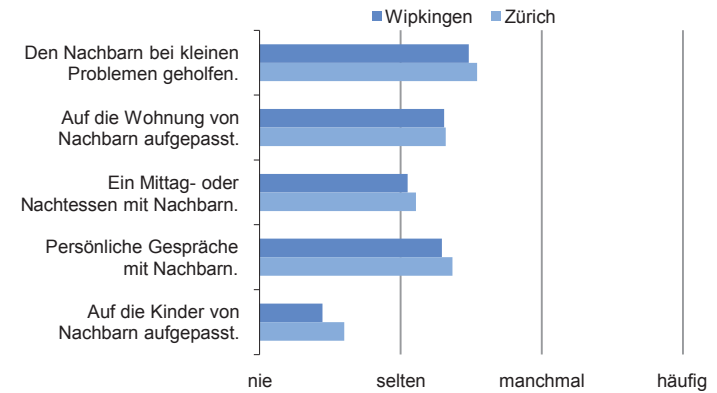


Nachbarschaft

Allgemeine Beurteilung der Nachbarschaft [Mittelwerte]

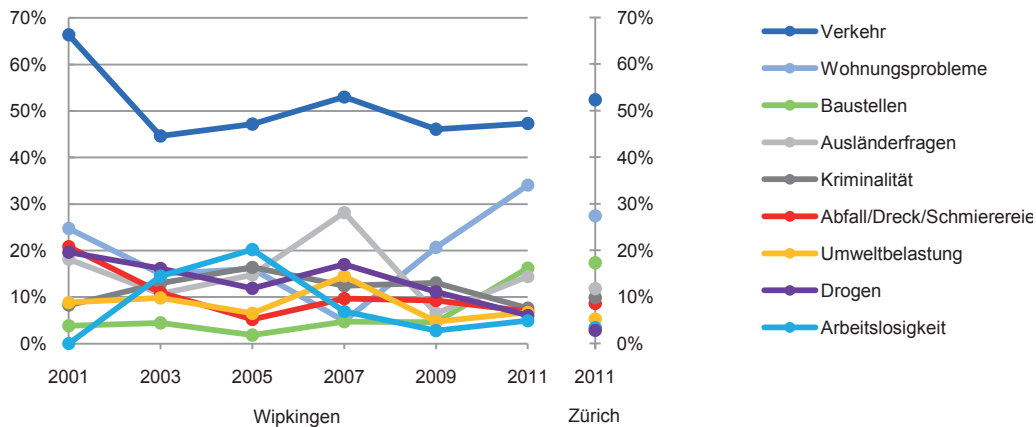


Kontakte in der Nachbarschaft [Mittelwerte]



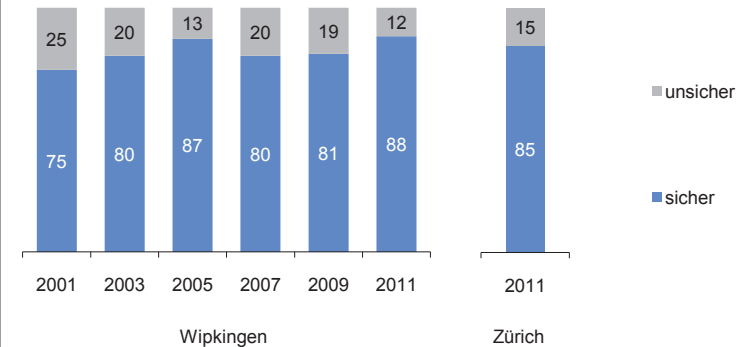
Problemwahrnehmung

Die drei wichtigsten Probleme in der Stadt Zürich aus Sicht der Befragten



Sicherheit

Sicherheitsgefühl, wenn nachts alleine im Quartier unterwegs [in %]

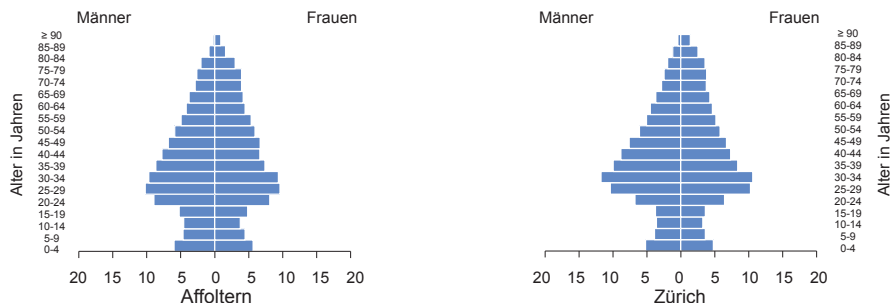


Eckwerte

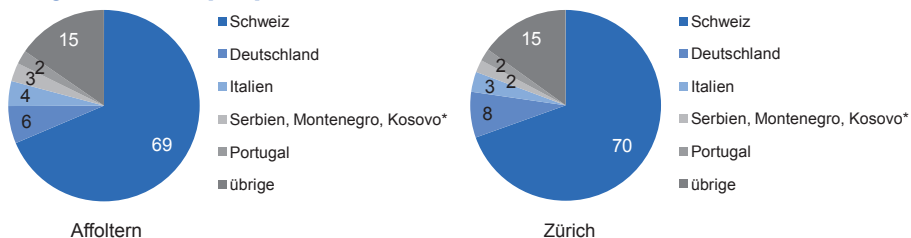
	Affoltern	Kreis 11	Zürich
Wohnbevölkerung	22'972	65'796	385'468
Veränderung der Wohnbevölkerung zum Vorjahr (%)	+ 2.63	+ 1.83	+ 0.67
Beschäftigte	2'783	41'880	362'002
Bevölkerungsdichte (Einwohner/km ²)	4'657	5'532	5'906

Quelle: Statistik Stadt Zürich (Bevölkerung 2010, Betriebszählung 2008).

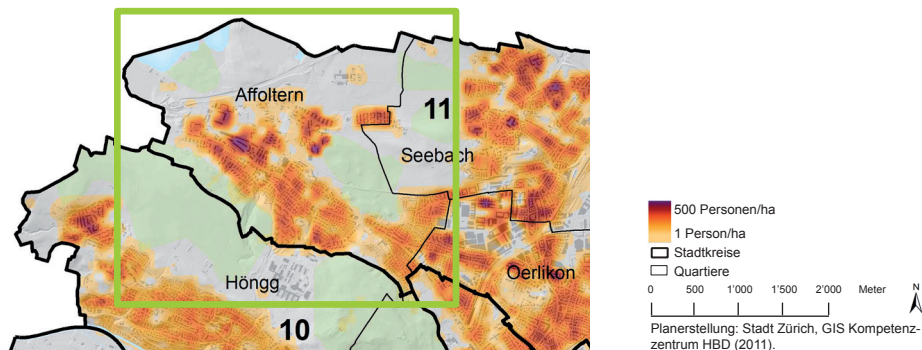
Wohnbevölkerung nach Alter und Geschlecht [in %]



Wohnbevölkerung nach Herkunft [in %]



Kartenausschnitt des Quartiers mit Wohnbevölkerungsdichte



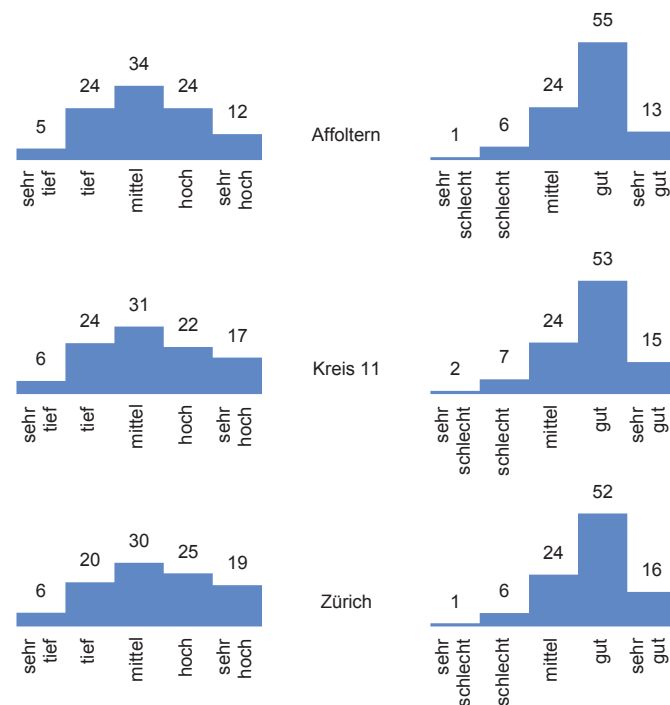
Allgemeine Einschätzungen

[in %]	Affoltern	Kreis 11	Zürich
Lebensqualität Anteil der Befragten, welche die allgemeine Lebensqualität in der Stadt Zürich als hoch oder sehr hoch einschätzen.	89	86	87
Lebensmittelpunkt Zürich Anteil der Befragten, die Zürich vollständig als ihren Lebensmittelpunkt bezeichnen.	79	79	82
Vetretung durch Behörden Anteil der Befragten, die sich durch die Behörden (Stadt- und Gemeinderat) gut oder sehr gut vertreten fühlen.	82	84	83

Soziale Lage

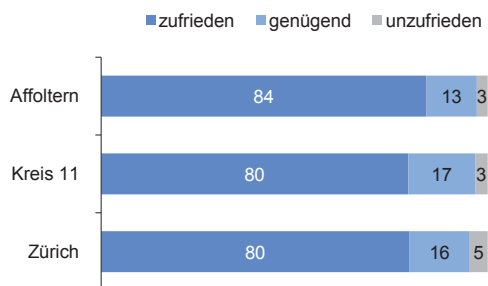
Sozialer Status [in %]
(Bildung und Einkommen gemäss Angaben der Befragten; gepoolte Daten 2009, 2011)

Einschätzung der persönlichen wirtschaftlichen Lage [in %]
(gepoolte Daten 2009, 2011)

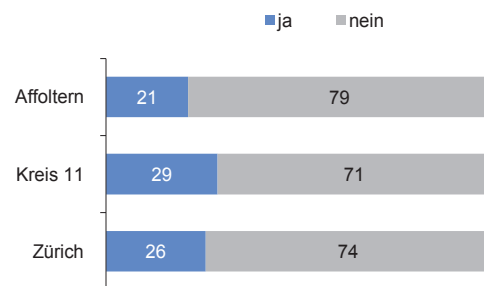


Wohnsituation

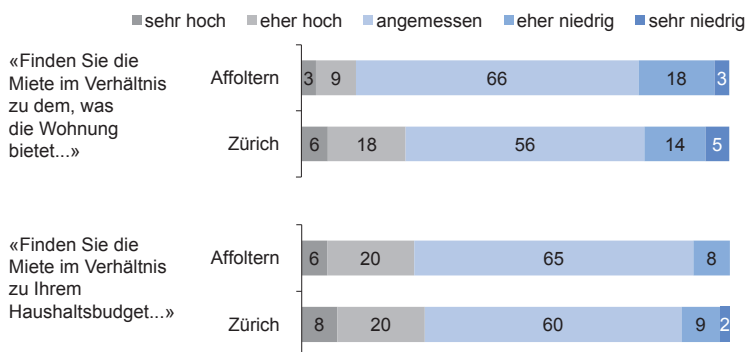
Zufriedenheit mit der Wohnung [in %]



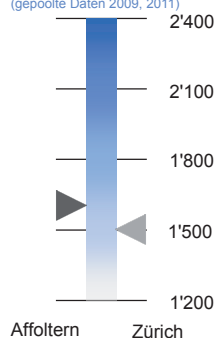
Umzugsabsichten in den nächsten zwei Jahren [in %]



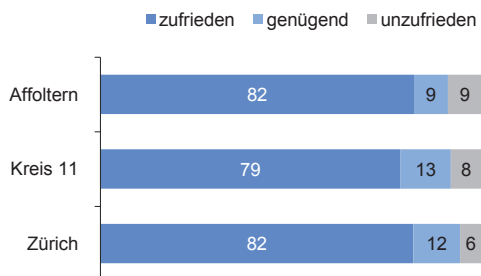
Subjektive Mietzinseinschätzung [in %]



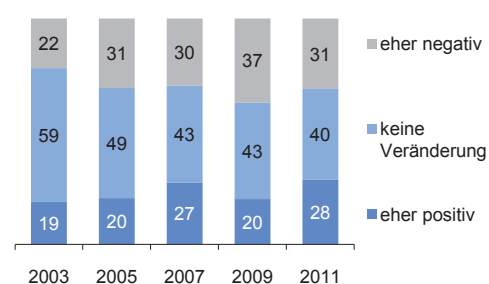
Bezahlte Durchschnittsmiete [in SFr., Median] (gepoolte Daten 2009, 2011)



Zufriedenheit mit der Wohnumgebung [in %]



Veränderung der Wohnumgebung [in %]



Zufriedenheit im Quartier

Zufriedenheit mit einzelnen Aspekten im Quartier [in %]

Aspekt	Affoltern 2011			Affoltern 2007			Zürich 2011		
	zufrieden	genügend	unzufrieden	zufrieden	genügend	unzufrieden	zufrieden	genügend	unzufrieden
Nachbarschaft	73	76	80	24	18	15	3	6	5
Einkaufsmöglichkeiten in der Nähe	79	65	81	15	25	14	6	10	5
Zusammensetzung der Quartierbevölkerung	59	63	70	34	23	22	7	14	8
Möglichkeiten zur Freizeitgestaltung im Quartier	69	43	68	19	41	23	12	17	9
Öffentlicher Grünraum im Quartier	84	71	84	11	18	12	5	10	5
Nähe zum öffentlichen Verkehr	88	89	94	10	9	4	2	2	2
Sauberkeit im Quartier	80	78	80	14	14	15	6	8	5
Verkehrssicherheit im Quartier	73	72	75	14	21	19	12	7	6
Öffentliche Sicherheit im Quartier	73	70	77	22	26	17	5	5	6
Ruhe	73	74	69	20	17	19	7	9	12

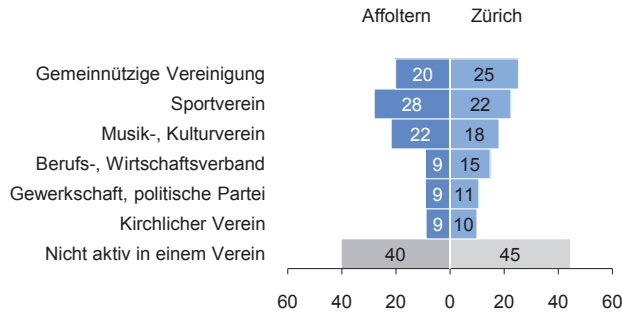
Kulturnutzung

Die von den Befragten in Affoltern am häufigsten besuchten Kulturinstitutionen (im ersten Halbjahr 2011)

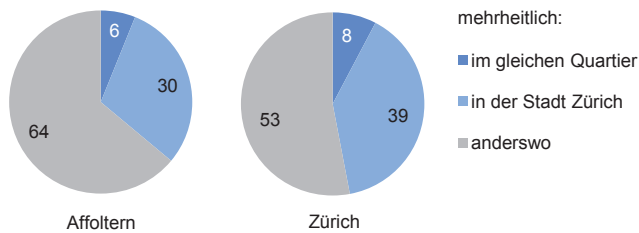


Vernetzung

Mitgliedschaft in Vereinen [in %]

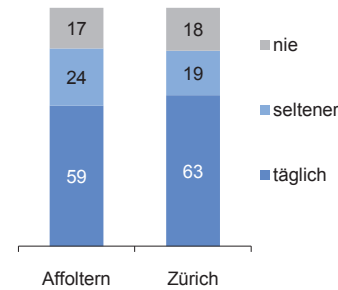


Wohnort des Freundes- und Bekanntenkreises [in %]

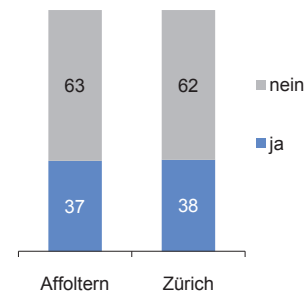


Internetnutzung

Internetnutzung für private Zwecke [in %]

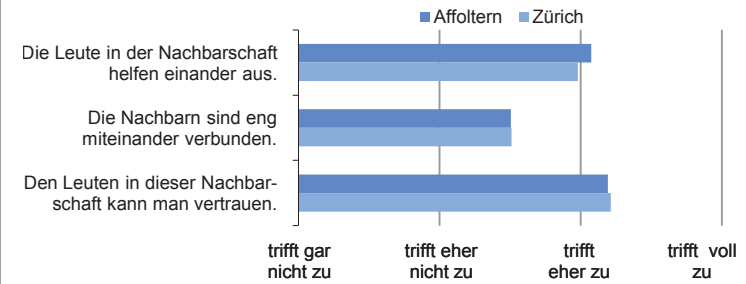


Nutzung von Online-Netzwerken [in %]

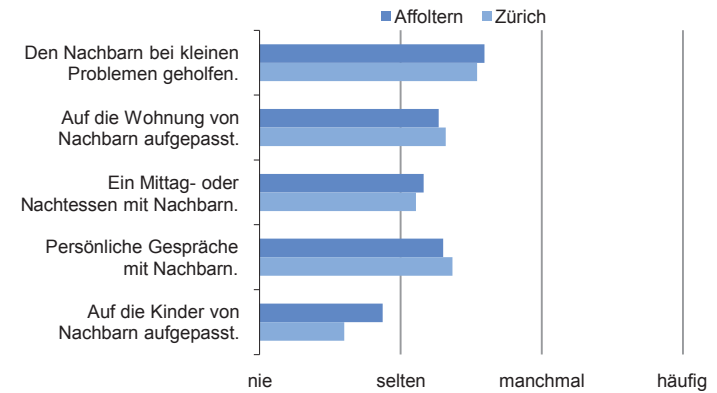


Nachbarschaft

Allgemeine Beurteilung der Nachbarschaft [Mittelwerte]

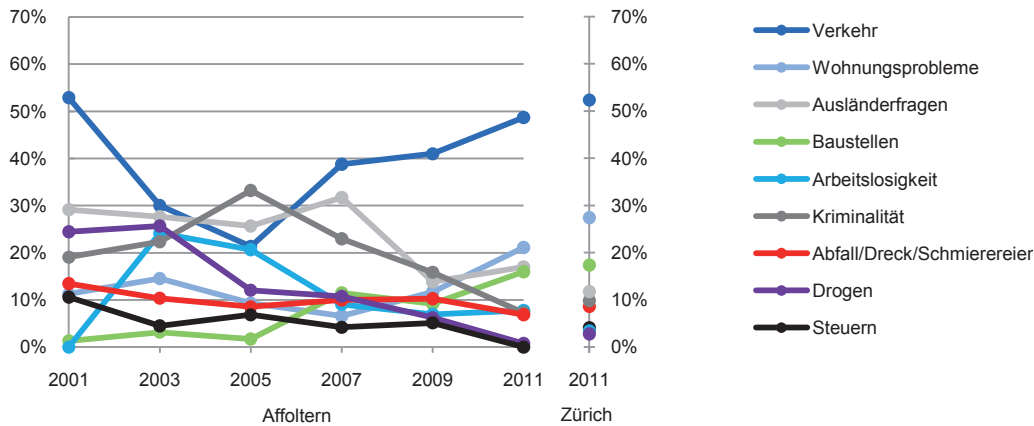


Kontakte in der Nachbarschaft [Mittelwerte]



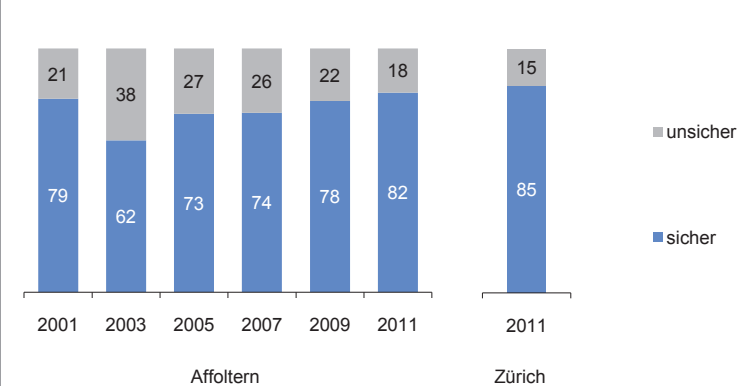
Problemwahrnehmung

Die drei wichtigsten Probleme in der Stadt Zürich aus Sicht der Befragten



Sicherheit

Sicherheitsgefühl, wenn nachts alleine im Quartier unterwegs [in %]

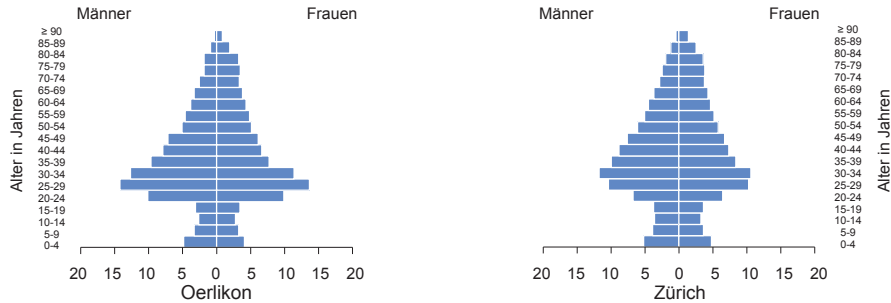


Eckwerte

	Oerlikon	Kreis 11	Zürich
Wohnbevölkerung	20'787	65'796	385'468
Veränderung der Wohnbevölkerung zum Vorjahr (%)	+ 0.23	+ 1.83	+ 0.67
Beschäftigte	18'234	41'880	362'002
Bevölkerungsdichte (Einwohner/km ²)	7'859	5'532	5'906

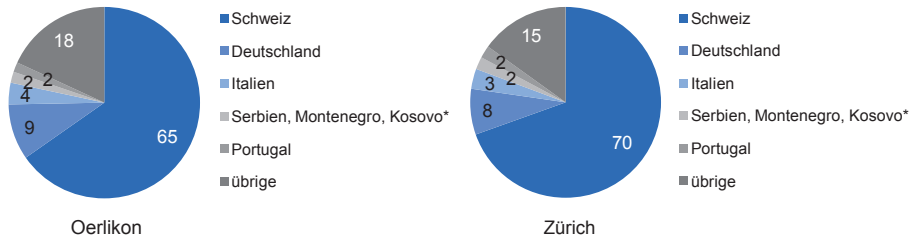
Quelle: Statistik Stadt Zürich (Bevölkerung 2010, Betriebszählung 2008).

Wohnbevölkerung nach Alter und Geschlecht [in %]



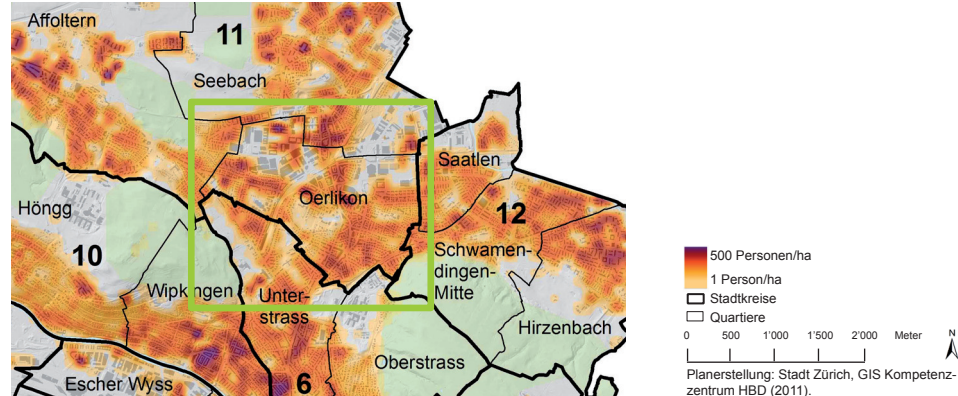
Quelle: Statistik Stadt Zürich, 2010.

Wohnbevölkerung nach Herkunft [in %]



Quelle: Statistik Stadt Zürich, 2010/*Getrennte Angaben beim Personenmeldeamt noch nicht verfügbar.

Kartenausschnitt des Quartiers mit Wohnbevölkerungsdichte



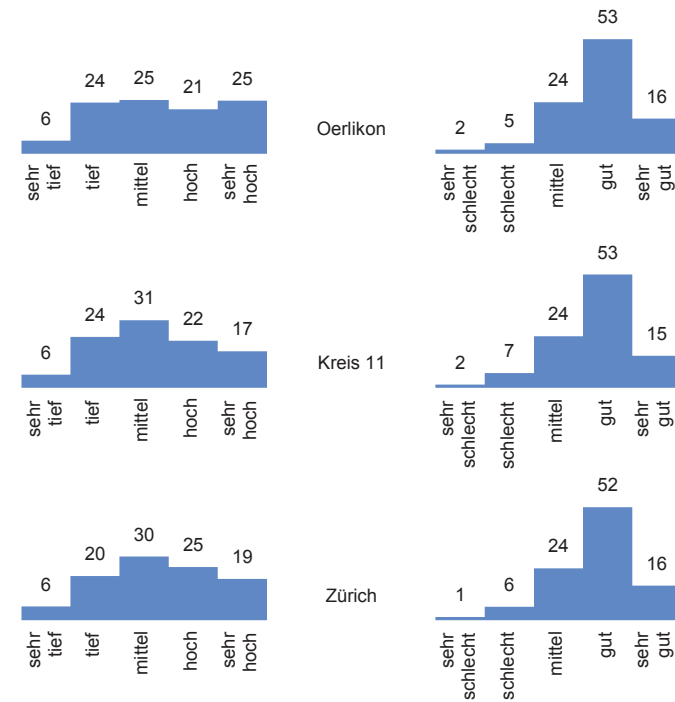
Allgemeine Einschätzungen

[in %]	Oerlikon	Kreis 11	Zürich
Lebensqualität Anteil der Befragten, welche die allgemeine Lebensqualität in der Stadt Zürich als hoch oder sehr hoch einschätzen.	87	86	87
Lebensmittelpunkt Zürich Anteil der Befragten, die Zürich vollständig als ihren Lebensmittelpunkt bezeichnen.	78	79	82
Vetretung durch Behörden Anteil der Befragten, die sich durch die Behörden (Stadt- und Gemeinderat) gut oder sehr gut vertreten fühlen.	84	84	83

Soziale Lage

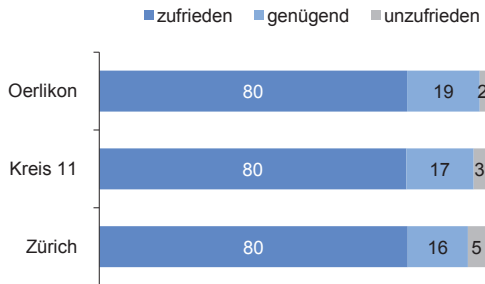
Sozialer Status [in %]
(Bildung und Einkommen gemäss Angaben der Befragten; gepoolte Daten 2009, 2011)

Einschätzung der persönlichen wirtschaftlichen Lage [in %]
(gepoolte Daten 2009, 2011)

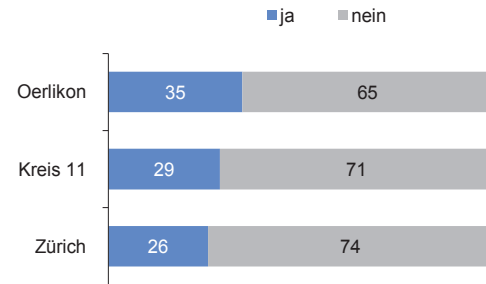


Wohnsituation

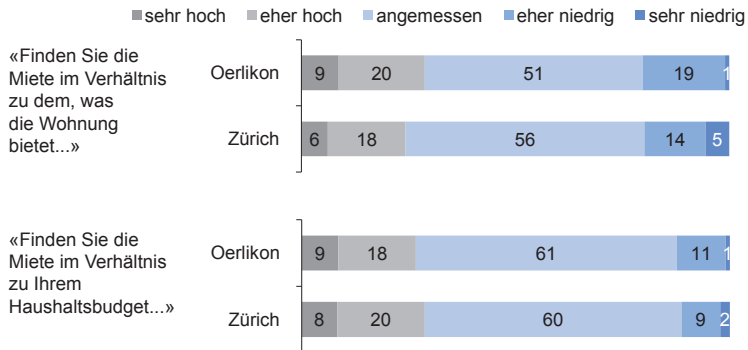
Zufriedenheit mit der Wohnung [in %]



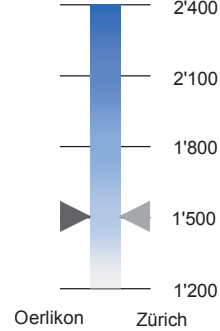
Umzugsabsichten in den nächsten zwei Jahren [in %]



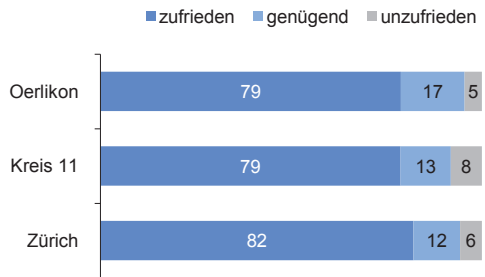
Subjektive Mietzinseinschätzung [in %]



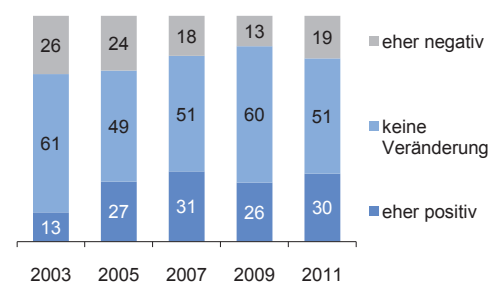
Bezahlte Durchschnittsmiete [in SFr., Median] (gepoolte Daten 2009, 2011)



Zufriedenheit mit der Wohnumgebung [in %]



Veränderung der Wohnumgebung [in %]



Zufriedenheit im Quartier

Zufriedenheit mit einzelnen Aspekten im Quartier [in %]

Aspekt	zufrieden			genügend			unzufrieden		
Nachbarschaft	82	77	80	14	14	15	5	9	5
Einkaufsmöglichkeiten in der Nähe	87	84	81	9	10	14	4	7	5
Zusammensetzung der Quartierbevölkerung	68	63	70	19	20	22	13	17	8
Möglichkeiten zur Freizeitgestaltung im Quartier	59	58	68	32	25	23	10	17	9
Öffentlicher Grünraum im Quartier	83	65	84	12	19	12	5	16	5
Nähe zum öffentlichen Verkehr	93	95	94	6	4	4	1	1	2
Sauberkeit im Quartier	86	73	80	10	19	15	5	7	5
Verkehrssicherheit im Quartier	79	68	75	17	19	19	4	13	6
Öffentliche Sicherheit im Quartier	82	69	77	14	23	17	5	8	6
Ruhe	69	60	69	20	25	19	11	14	12

■ Oerlikon 2011 ■ Oerlikon 2007 ■ Zürich 2011

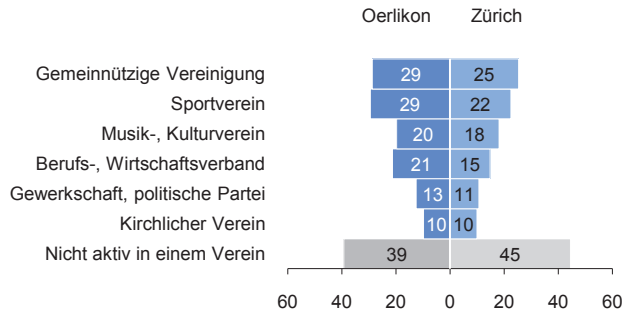
Kulturnutzung

Die von den Befragten in Oerlikon am häufigsten besuchten Kulturinstitutionen (im ersten Halbjahr 2011)

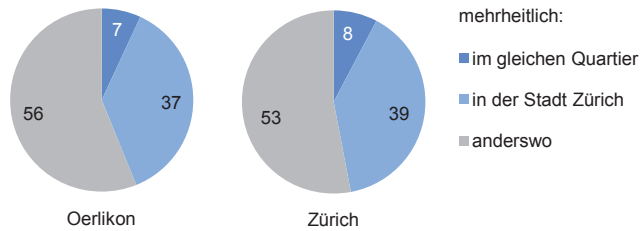


Vernetzung

Mitgliedschaft in Vereinen [in %]

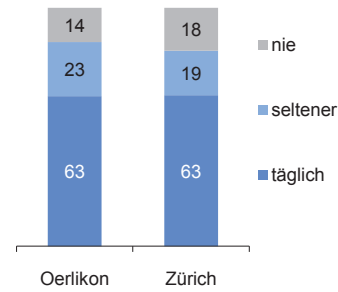


Wohnort des Freundes- und Bekanntenkreises [in %]

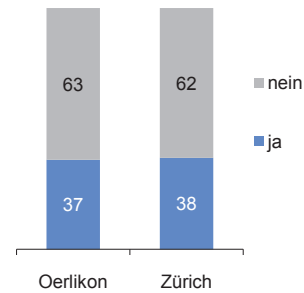


Internetnutzung

Internetnutzung für private Zwecke [in %]

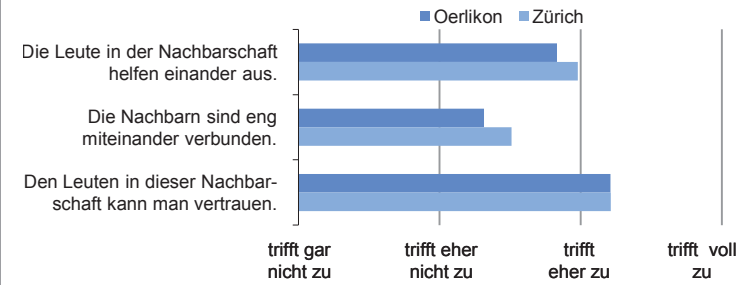


Nutzung von Online-Netzwerken [in %]

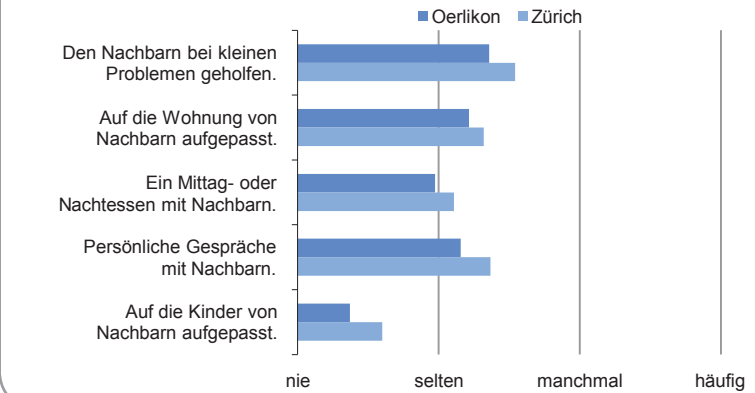


Nachbarschaft

Allgemeine Beurteilung der Nachbarschaft [Mittelwerte]

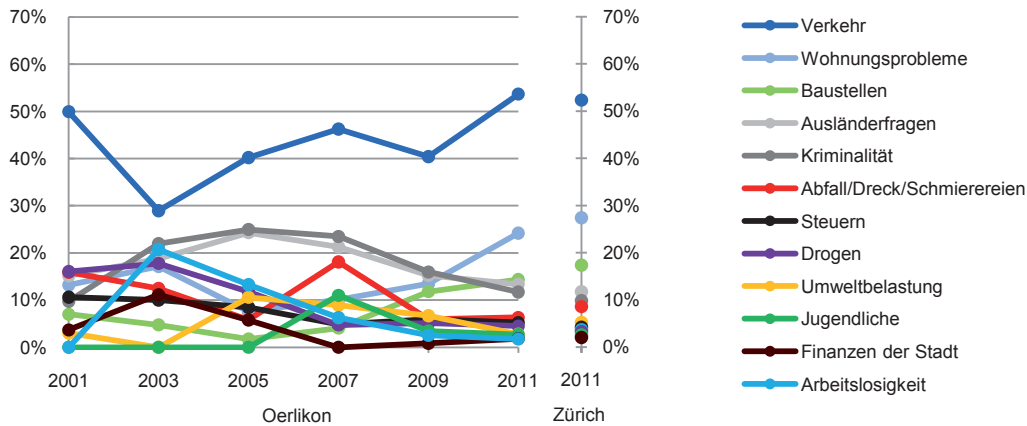


Kontakte in der Nachbarschaft [Mittelwerte]



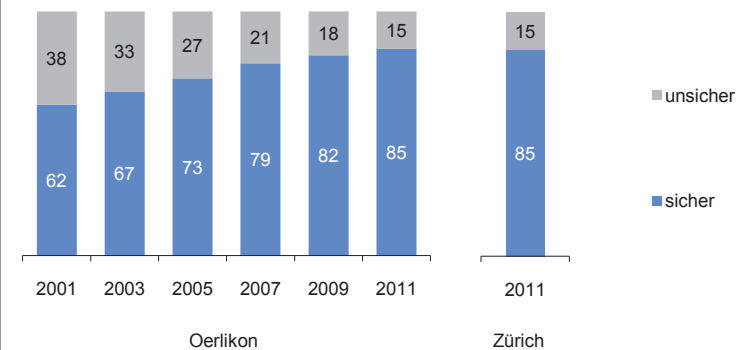
Problemwahrnehmung

Die drei wichtigsten Probleme in der Stadt Zürich aus Sicht der Befragten



Sicherheit

Sicherheitsgefühl, wenn nachts alleine im Quartier unterwegs [in %]

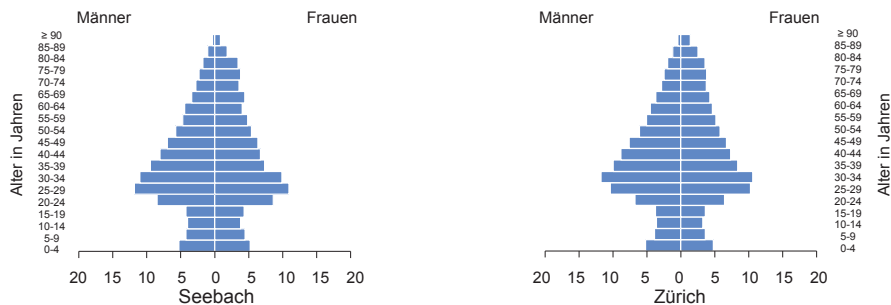


Eckwerte

	Seebach	Kreis 11	Zürich
Wohnbevölkerung	22'037	65'796	385'468
Veränderung der Wohnbevölkerung zum Vorjahr (%)	+ 2.55	+ 1.83	+ 0.67
Beschäftigte	20'863	41'880	362'002
Bevölkerungsdichte (Einwohner/km ²)	5'107	5'532	5'906

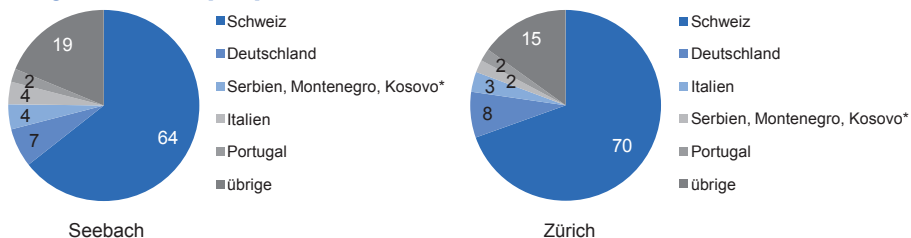
Quelle: Statistik Stadt Zürich (Bevölkerung 2010, Betriebszählung 2008).

Wohnbevölkerung nach Alter und Geschlecht [in %]



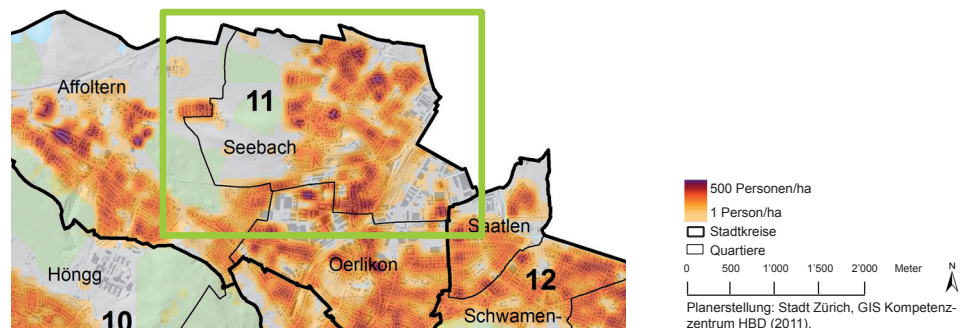
Quelle: Statistik Stadt Zürich, 2010.

Wohnbevölkerung nach Herkunft [in %]



Quelle: Statistik Stadt Zürich, 2010/*Getrennte Angaben beim Personenmeldeamt noch nicht verfügbar.

Kartenausschnitt des Quartiers mit Wohnbevölkerungsdichte



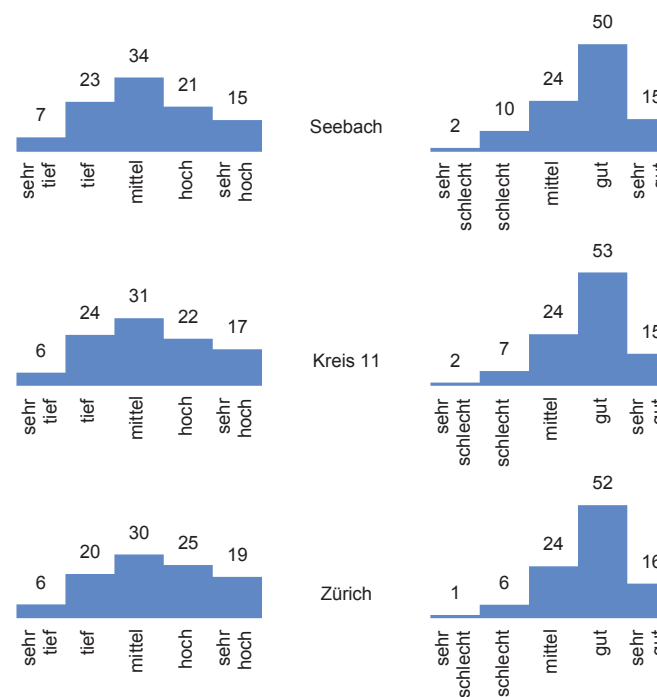
Allgemeine Einschätzungen

[in %]	Seebach	Kreis 11	Zürich
Lebensqualität Anteil der Befragten, welche die allgemeine Lebensqualität in der Stadt Zürich als hoch oder sehr hoch einschätzen.	80	86	87
Lebensmittelpunkt Zürich Anteil der Befragten, die Zürich vollständig als ihren Lebensmittelpunkt bezeichnen.	81	79	82
Vetretung durch Behörden Anteil der Befragten, die sich durch die Behörden (Stadt- und Gemeinderat) gut oder sehr gut vertreten fühlen.	87	84	83

Soziale Lage

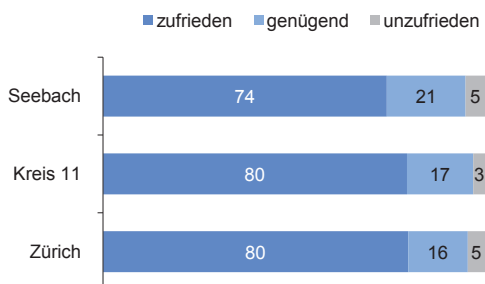
Sozialer Status [in %]
(Bildung und Einkommen gemäss Angaben der Befragten; gepoolte Daten 2009, 2011)

Einschätzung der persönlichen wirtschaftlichen Lage [in %]
(gepoolte Daten 2009, 2011)

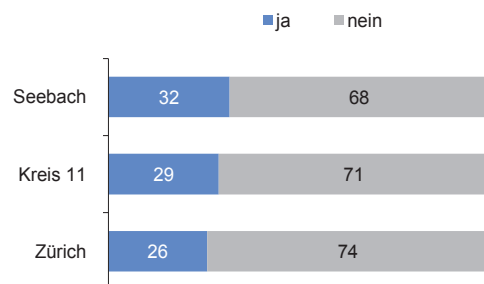


Wohnsituation

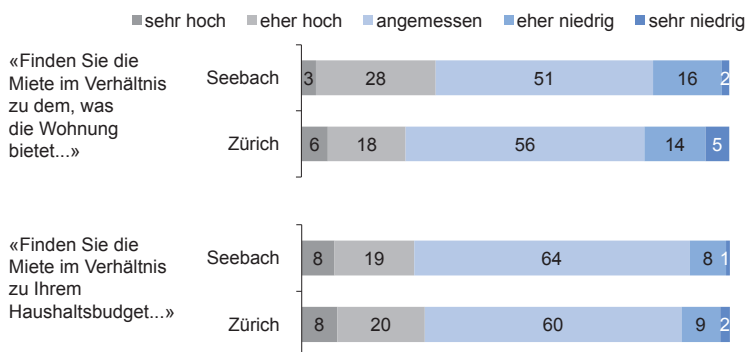
Zufriedenheit mit der Wohnung [in %]



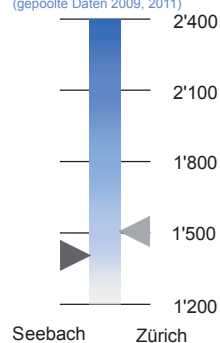
Umzugsabsichten in den nächsten zwei Jahren [in %]



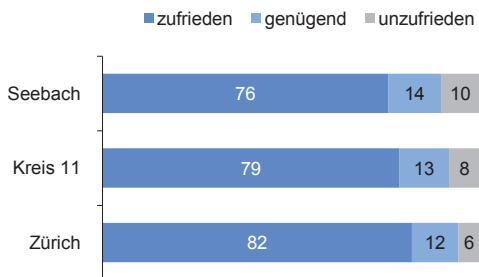
Subjektive Mietzinseinschätzung [in %]



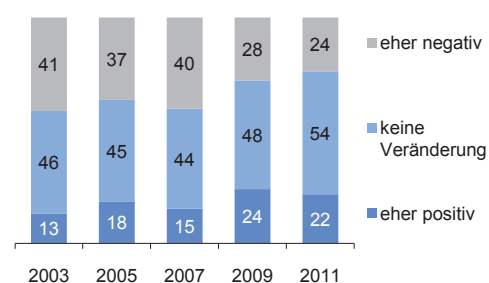
Bezahlte Durchschnittsmiete [in SFr., Median] (gepoolte Daten 2009, 2011)



Zufriedenheit mit der Wohnumgebung [in %]



Veränderung der Wohnumgebung [in %]



Zufriedenheit im Quartier

Zufriedenheit mit einzelnen Aspekten im Quartier [in %]

Aspekt	Seebach 2011			Seebach 2007			Zürich 2011		
	zufrieden	genügend	unzufrieden	zufrieden	genügend	unzufrieden	zufrieden	genügend	unzufrieden
Nachbarschaft	75	62	80	19	21	15	5	17	5
Einkaufsmöglichkeiten in der Nähe	77	72	81	15	15	14	9	13	5
Zusammensetzung der Quartierbevölkerung	57	42	70	28	34	22	15	24	8
Möglichkeiten zur Freizeitgestaltung im Quartier	61	55	68	33	34	23	6	11	9
Öffentlicher Grünraum im Quartier	83	57	84	12	28	12	5	15	5
Nähe zum öffentlichen Verkehr	90	89	94	8	6	4	2	5	2
Sauberkeit im Quartier	70	60	80	18	25	15	12	15	5
Verkehrssicherheit im Quartier	76	66	75	18	22	19	7	12	6
Öffentliche Sicherheit im Quartier	65	53	77	25	24	17	10	23	6
Ruhe	61	51	69	22	21	19	17	28	12

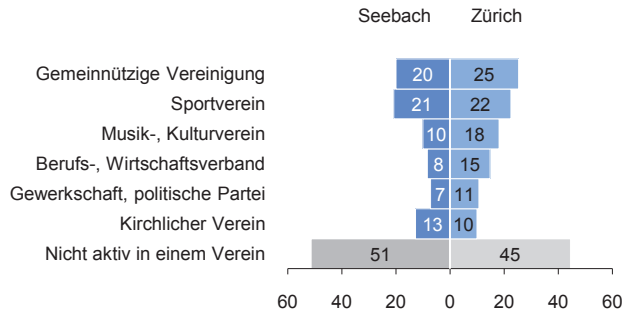
Kulturnutzung

Die von den Befragten in Seebach am häufigsten besuchten Kulturinstitutionen (im ersten Halbjahr 2011)

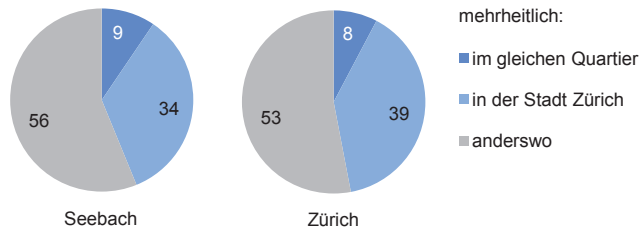


Vernetzung

Mitgliedschaft in Vereinen [in %]

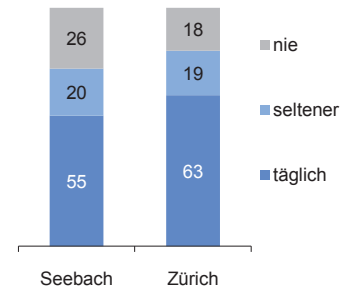


Wohnort des Freundes- und Bekanntenkreises [in %]

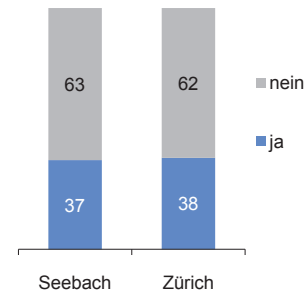


Internetnutzung

Internetnutzung für private Zwecke [in %]

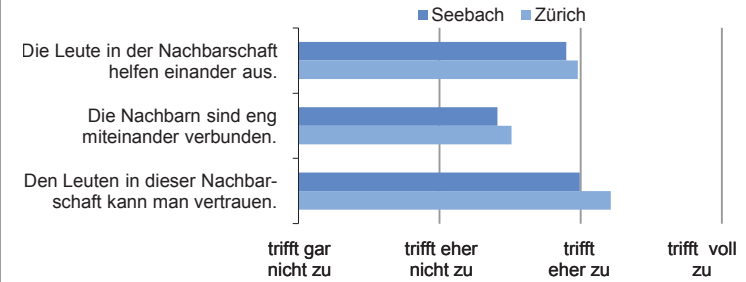


Nutzung von Online-Netzwerken [in %]

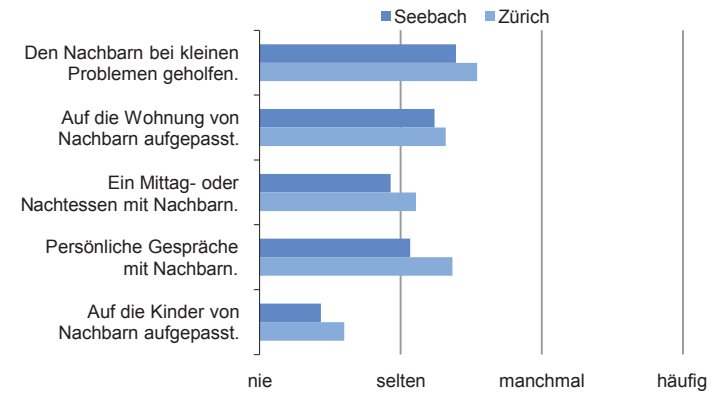


Nachbarschaft

Allgemeine Beurteilung der Nachbarschaft [Mittelwerte]

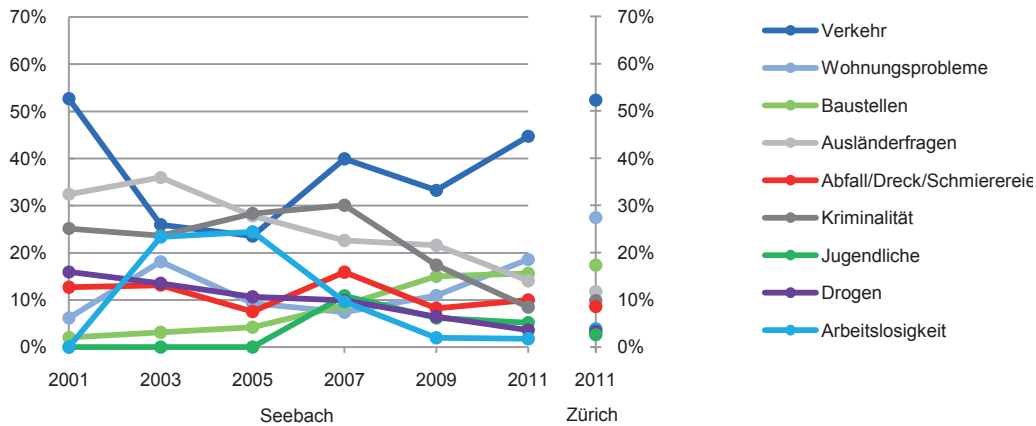


Kontakte in der Nachbarschaft [Mittelwerte]



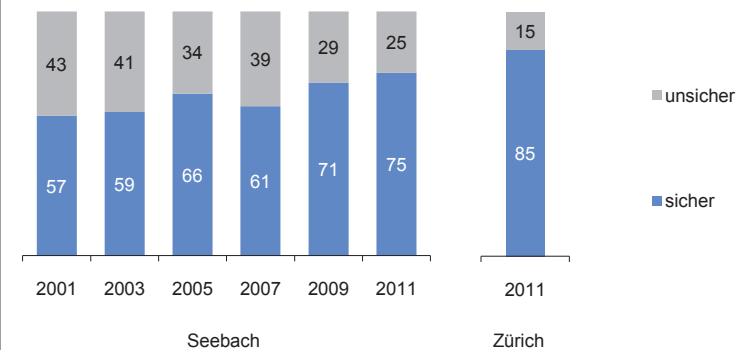
Problemwahrnehmung

Die drei wichtigsten Probleme in der Stadt Zürich aus Sicht der Befragten



Sicherheit

Sicherheitsgefühl, wenn nachts alleine im Quartier unterwegs [in %]

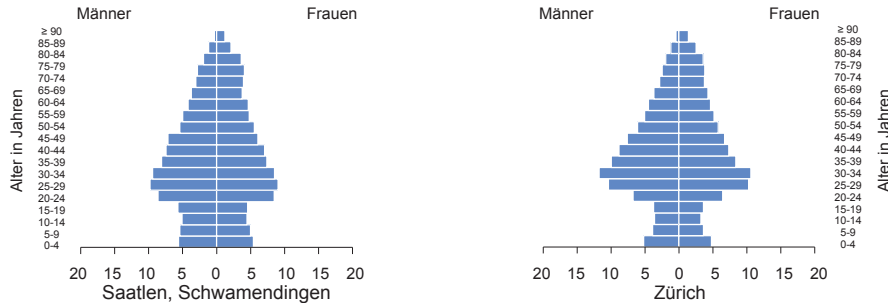


Eckwerte

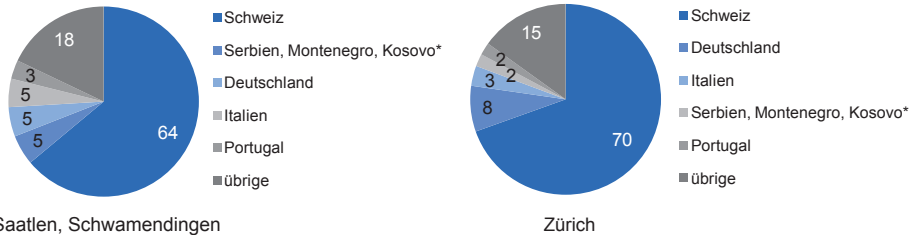
	Saatlen, Schwamendingen	Kreis 12	Zürich
Wohnbevölkerung	18'078	29'537	385'468
Veränderung der Wohnbevölkerung zum Vorjahr (%)	+ 0.49	- 0.21	+ 0.67
Beschäftigte	3'856	4'925	362'002
Bevölkerungsdichte (Einwohner/km ²)	7'383	6'944	5'906

Quelle: Statistik Stadt Zürich (Bevölkerung 2010, Betriebszählung 2008).

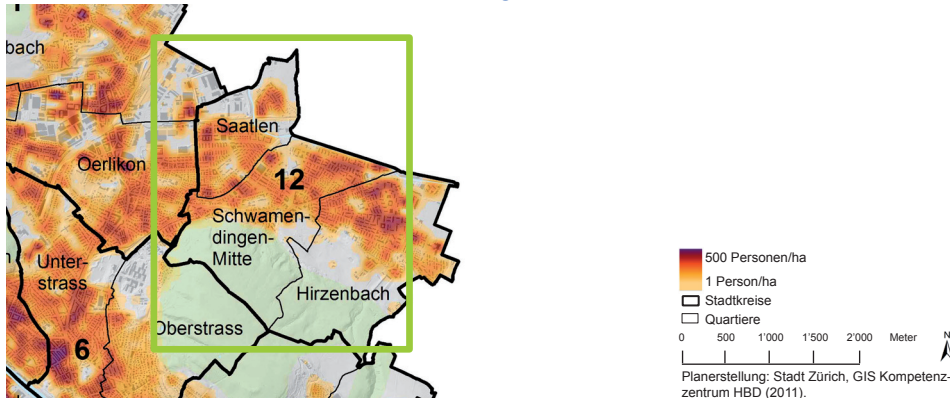
Wohnbevölkerung nach Alter und Geschlecht [in %]



Wohnbevölkerung nach Herkunft [in %]



Kartenausschnitt des Quartiers mit Wohnbevölkerungsdichte



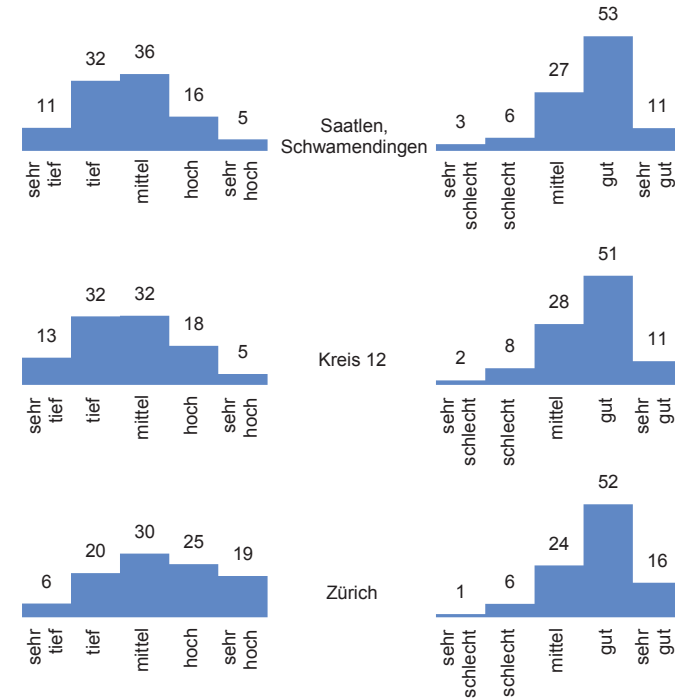
Allgemeine Einschätzungen

[in %]	Saatlen, Schwamendingen	Kreis 12	Zürich
Lebensqualität Anteil der Befragten, welche die allgemeine Lebensqualität in der Stadt Zürich als hoch oder sehr hoch einschätzen.	80	79	87
Lebensmittelpunkt Zürich Anteil der Befragten, die Zürich vollständig als ihren Lebensmittelpunkt bezeichnen.	78	76	82
Vetretung durch Behörden Anteil der Befragten, die sich durch die Behörden (Stadt- und Gemeinderat) gut oder sehr gut vertreten fühlen.	93	89	83

Soziale Lage

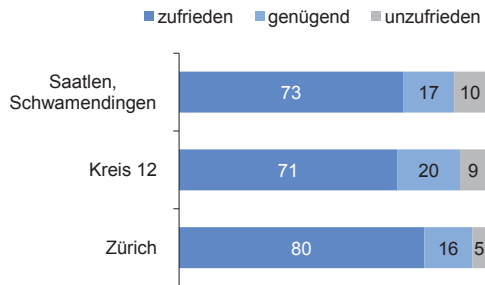
Sozialer Status [in %]
(Bildung und Einkommen gemäss Angaben der Befragten; gepoolte Daten 2009, 2011)

Einschätzung der persönlichen wirtschaftlichen Lage [in %]
(gepoolte Daten 2009, 2011)

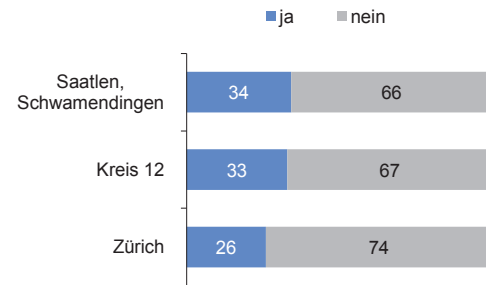


Wohnsituation

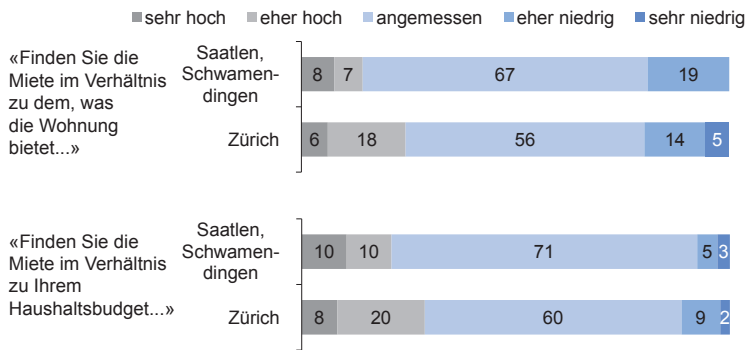
Zufriedenheit mit der Wohnung [in %]



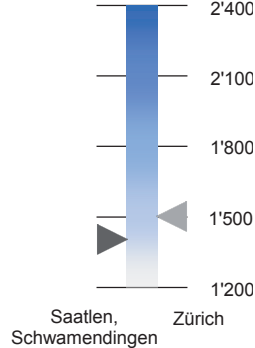
Umzugsabsichten in den nächsten zwei Jahren [in %]



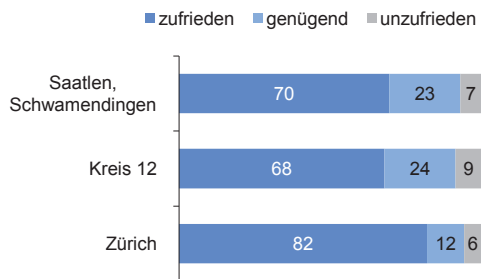
Subjektive Mietzinseinschätzung [in %]



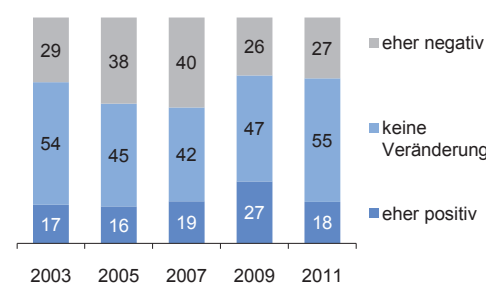
Bezahlte Durchschnittsmiete [in SFr., Median] (gepoolte Daten 2009, 2011)



Zufriedenheit mit der Wohnumgebung [in %]



Veränderung der Wohnumgebung [in %]



Zufriedenheit im Quartier

Zufriedenheit mit einzelnen Aspekten im Quartier [in %]

Aspekt	zufrieden			genügend			unzufrieden		
Nachbarschaft	74	75	80	20	15	15	6	10	5
Einkaufsmöglichkeiten in der Nähe	82	77	81	17	15	14	2	8	5
Zusammensetzung der Quartierbevölkerung	65	35	70	22	37	22	13	27	8
Möglichkeiten zur Freizeitgestaltung im Quartier	59	46	68	24	33	23	17	21	9
Öffentlicher Grünraum im Quartier	77	70	84	16	21	12	7	9	5
Nähe zum öffentlichen Verkehr	92	91	94	5	6	4	3	3	2
Sauberkeit im Quartier	71	54	80	19	25	15	10	22	5
Verkehrssicherheit im Quartier	80	66	75	14	26	19	6	8	6
Öffentliche Sicherheit im Quartier	65	55	77	25	27	17	11	18	6
Ruhe	56	42	69	33	27	19	11	31	12

■ Saatlen, Schwamendingen 2011 ■ Saatlen, Schwamendingen 2007 ■ Zürich 2011

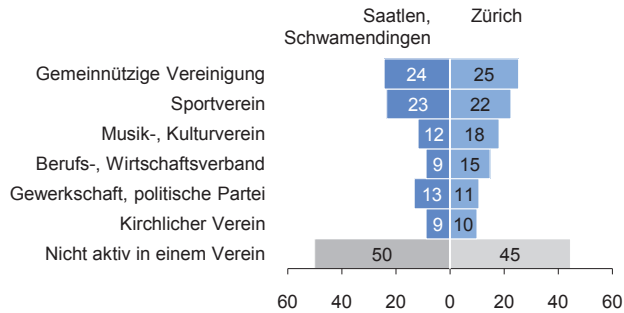
Kulturnutzung

Die von den Befragten in Saatlen und Schwamendingen am häufigsten besuchten Kulturinstitutionen (im ersten Halbjahr 2011)

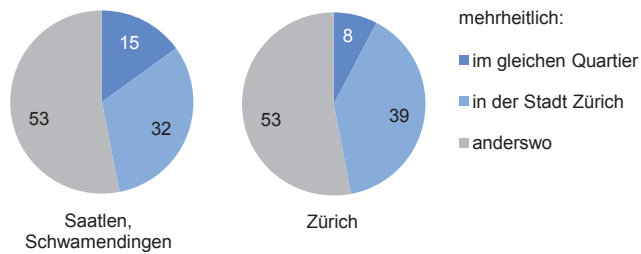


Vernetzung

Mitgliedschaft in Vereinen [in %]

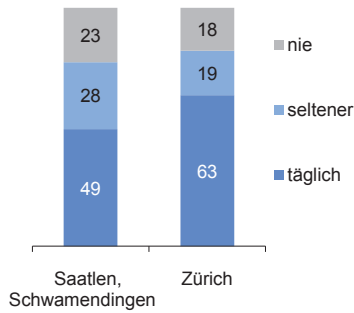


Wohnort des Freundes- und Bekanntenkreises [in %]

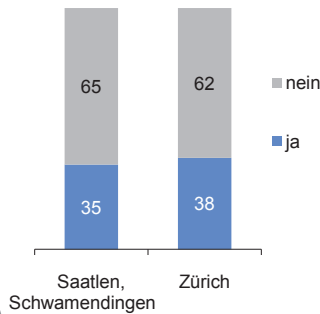


Internetnutzung

Internetnutzung für private Zwecke [in %]

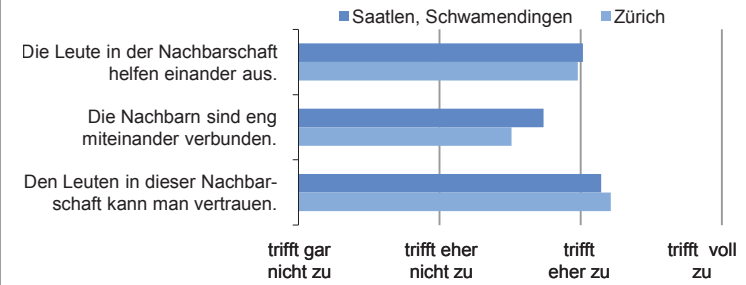


Nutzung von Online-Netzwerken [in %]

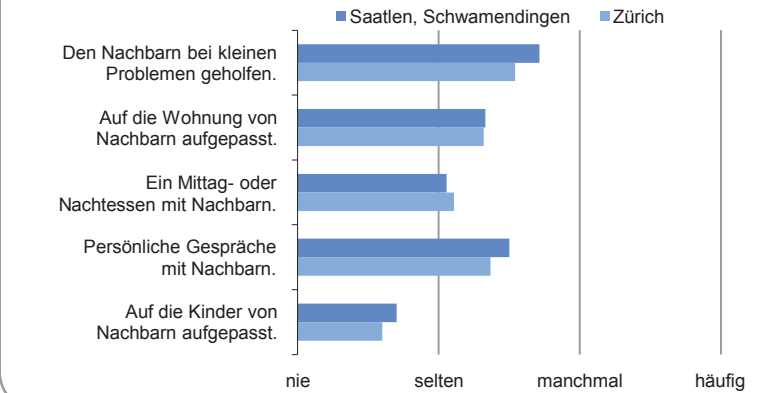


Nachbarschaft

Allgemeine Beurteilung der Nachbarschaft [Mittelwerte]

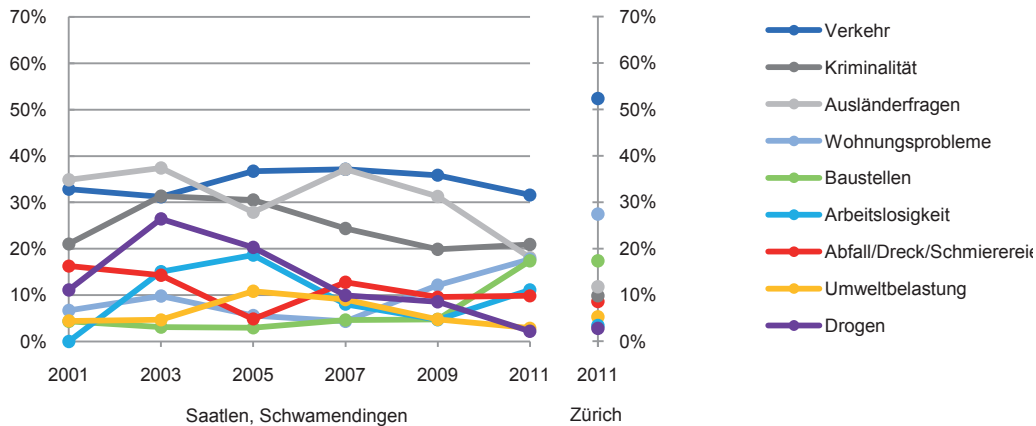


Kontakte in der Nachbarschaft [Mittelwerte]



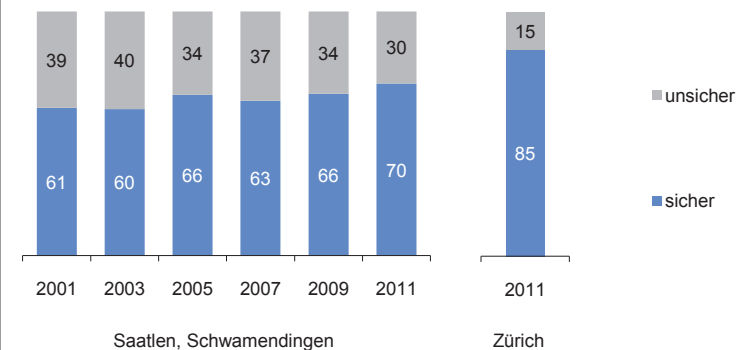
Problemwahrnehmung

Die drei wichtigsten Probleme in der Stadt Zürich aus Sicht der Befragten



Sicherheit

Sicherheitsgefühl, wenn nachts alleine im Quartier unterwegs [in %]

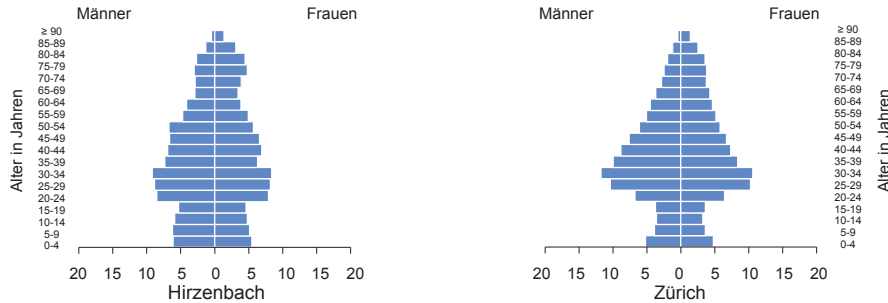


Eckwerte

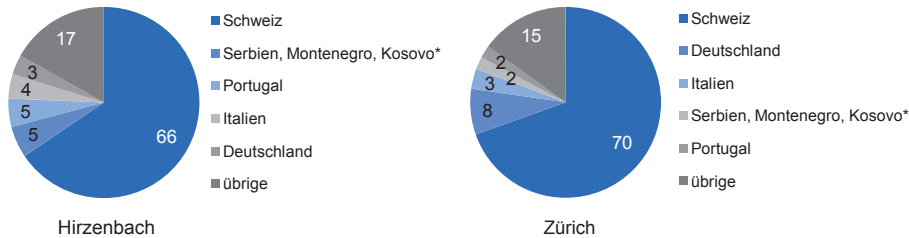
	Hirzenbach	Kreis 12	Zürich
Wohnbevölkerung	11'459	29'537	385'468
Veränderung der Wohnbevölkerung zum Vorjahr (%)	- 1.30	- 0.21	+ 0.67
Beschäftigte	1'069	4'925	362'002
Bevölkerungsdichte (Einwohner/km ²)	6'348	6'944	5'906

Quelle: Statistik Stadt Zürich (Bevölkerung 2010, Betriebszählung 2008).

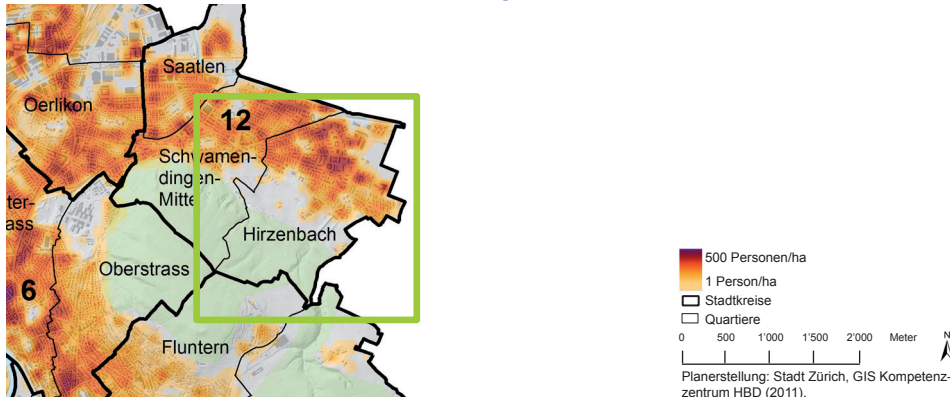
Wohnbevölkerung nach Alter und Geschlecht [in %]



Wohnbevölkerung nach Herkunft [in %]



Kartenausschnitt des Quartiers mit Wohnbevölkerungsdichte



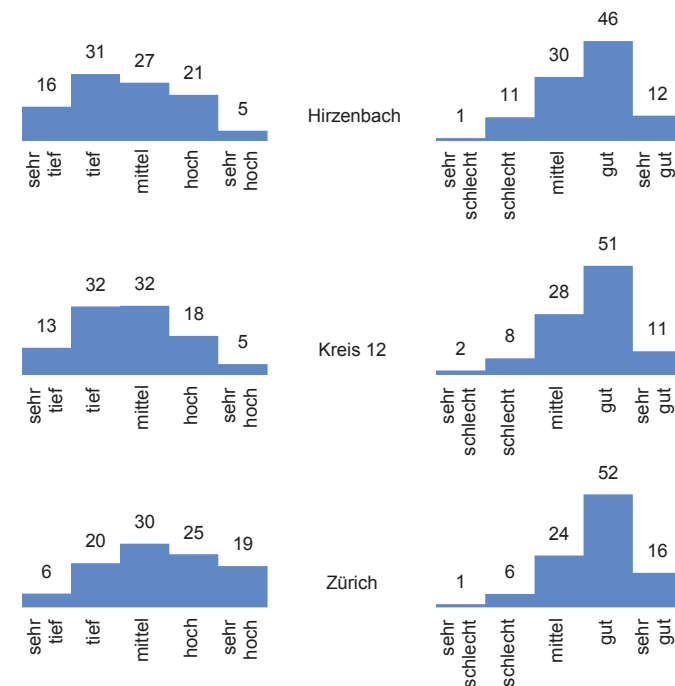
Allgemeine Einschätzungen

[in %]	Hirzenbach	Kreis 12	Zürich
Lebensqualität Anteil der Befragten, welche die allgemeine Lebensqualität in der Stadt Zürich als hoch oder sehr hoch einschätzen.	78	79	87
Lebensmittelpunkt Zürich Anteil der Befragten, die Zürich vollständig als ihren Lebensmittelpunkt bezeichnen.	74	76	82
Vetretung durch Behörden Anteil der Befragten, die sich durch die Behörden (Stadt- und Gemeinderat) gut oder sehr gut vertreten fühlen.	81	89	83

Soziale Lage

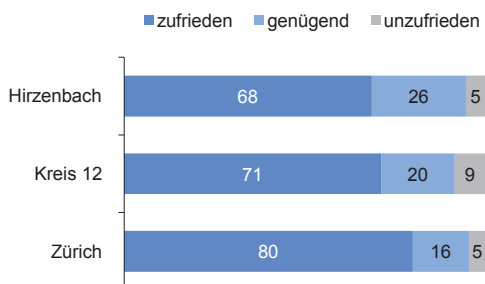
Sozialer Status [in %]
(Bildung und Einkommen gemäss Angaben der Befragten; gepoolte Daten 2009, 2011)

Einschätzung der persönlichen wirtschaftlichen Lage [in %]
(gepoolte Daten 2009, 2011)

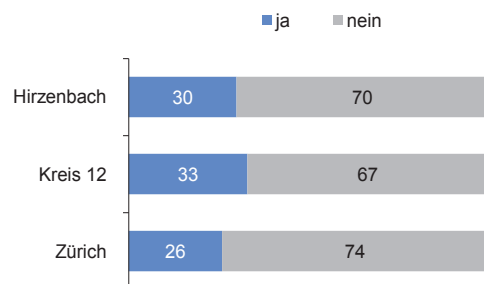


Wohnsituation

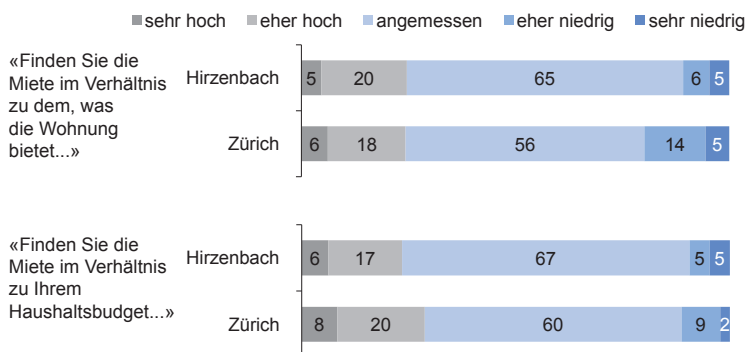
Zufriedenheit mit der Wohnung [in %]



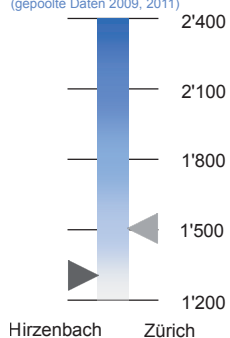
Umzugsabsichten in den nächsten zwei Jahren [in %]



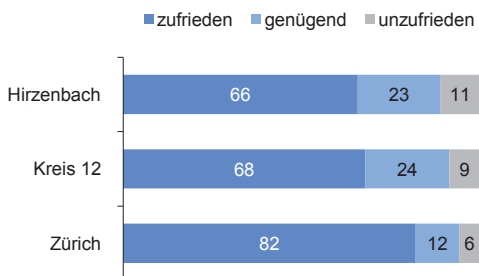
Subjektive Mietzinseinschätzung [in %]



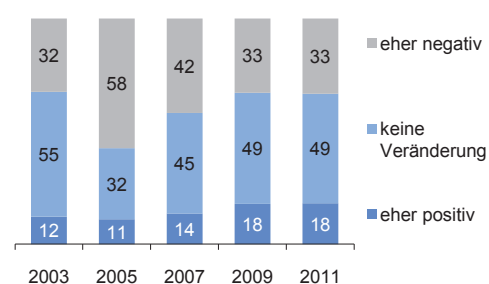
Bezahlte Durchschnittsmiete [in SFr., Median] (gepoolte Daten 2009, 2011)



Zufriedenheit mit der Wohnumgebung [in %]



Veränderung der Wohnumgebung [in %]



Zufriedenheit im Quartier

Zufriedenheit mit einzelnen Aspekten im Quartier [in %]

Aspekt	zufrieden			genügend			unzufrieden		
Nachbarschaft	70	68	80	18	21	15	11	11	5
Einkaufsmöglichkeiten in der Nähe	90	84	81	7	5	14	3	11	5
Zusammensetzung der Quartierbevölkerung	54	36	70	28	29	22	19	35	8
Möglichkeiten zur Freizeitgestaltung im Quartier	60	56	68	26	25	23	14	19	9
Öffentlicher Grünraum im Quartier	85	79	84	10	11	12	5	10	5
Nähe zum öffentlichen Verkehr	93	95	94	5	4	4	1	1	2
Sauberkeit im Quartier	64	62	80	22	22	15	14	16	5
Verkehrssicherheit im Quartier	78	69	75	18	28	19	4	3	6
Öffentliche Sicherheit im Quartier	66	46	77	21	26	17	13	28	6
Ruhe	62	48	69	21	23	19	18	29	12

■ Hirzenbach 2011 ■ Hirzenbach 2007 ■ Zürich 2011

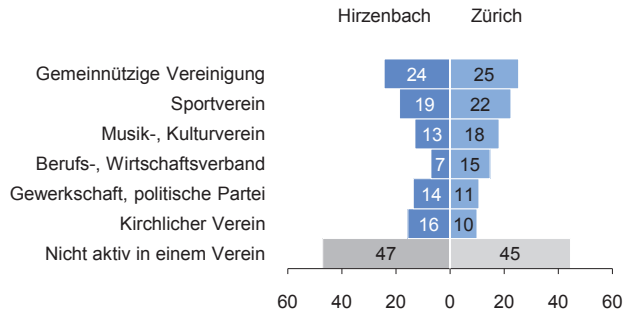
Kulturnutzung

Die von den Befragten in Hirzenbach am häufigsten besuchten Kulturinstitutionen (im ersten Halbjahr 2011)

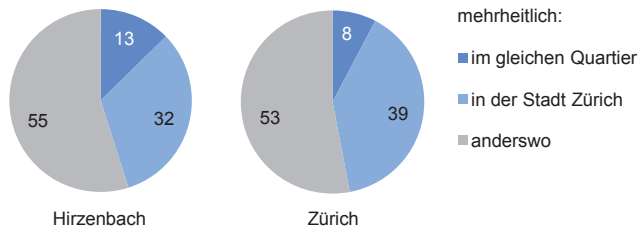


Vernetzung

Mitgliedschaft in Vereinen [in %]

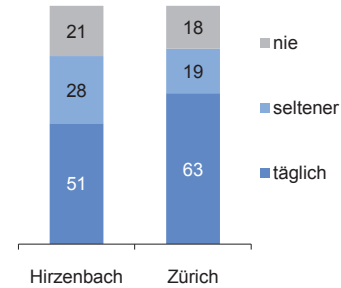


Wohnort des Freundes- und Bekanntenkreises [in %]

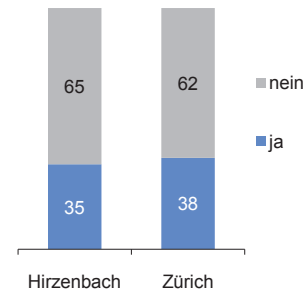


Internetnutzung

Internetnutzung für private Zwecke [in %]

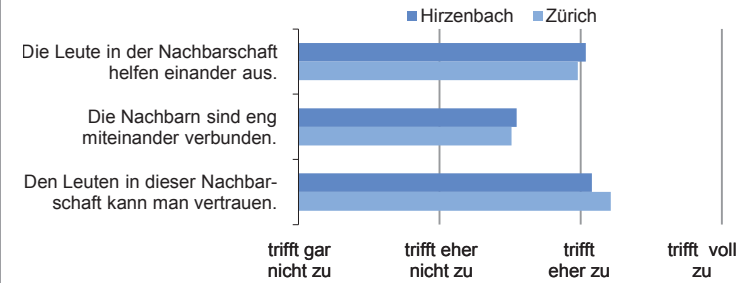


Nutzung von Online-Netzwerken [in %]

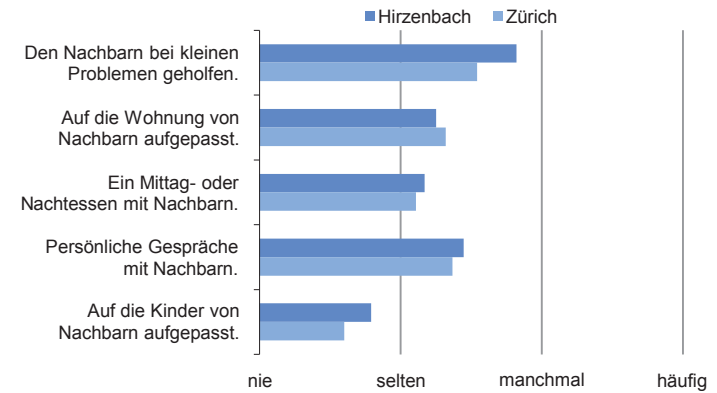


Nachbarschaft

Allgemeine Beurteilung der Nachbarschaft [Mittelwerte]

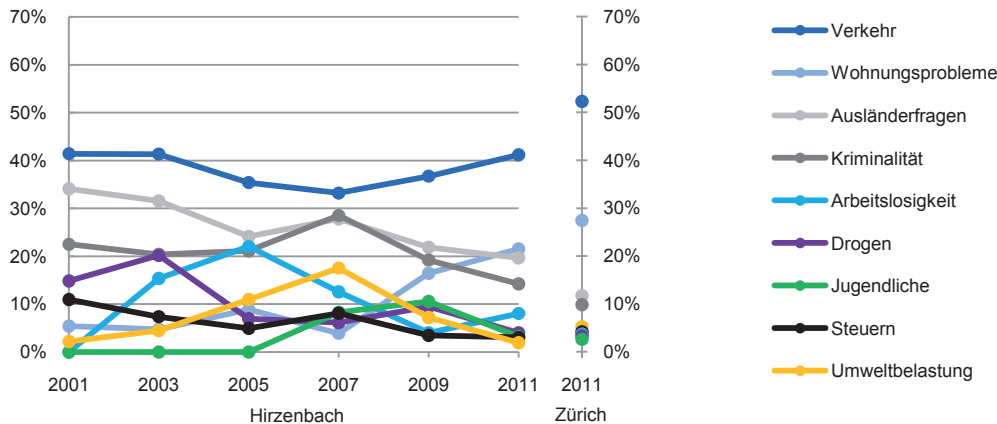


Kontakte in der Nachbarschaft [Mittelwerte]



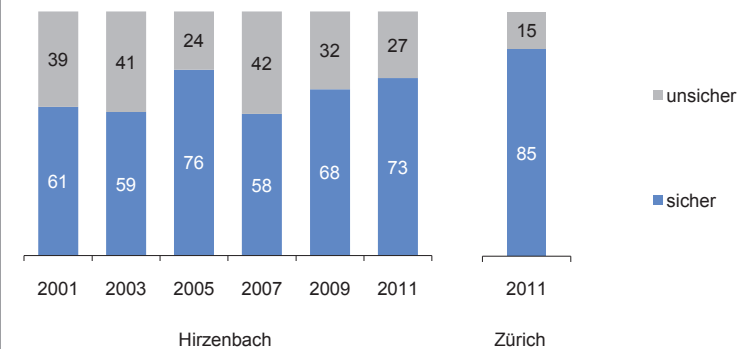
Problemwahrnehmung

Die drei wichtigsten Probleme in der Stadt Zürich aus Sicht der Befragten



Sicherheit

Sicherheitsgefühl, wenn nachts alleine im Quartier unterwegs [in %]



Typisierung der Befragten nach kulturellen Aktivitäten

Im Rahmen der Bevölkerungsbefragung 2011 wurde als ein Schwerpunkt nach den kulturellen Aktivitäten und nach der Internetnutzung gefragt. Mit dem Verfahren der Clusteranalyse konnte anhand dieser Fragen (Variablen) drei Gruppen von Befragten gebildet werden. Die Mitglieder einer Gruppe (eines «Clusters») sollen möglichst ähnliche kulturelle Aktivitätsmuster aufweisen, die Mitglieder verschiedener Gruppen unähnliche. Die drei Gruppen sind unterschiedlich gross und unterscheiden sich sowohl nach der Häufigkeit von kulturellen Aktivitäten wie auch in deren Ausrichtung. Sie lassen sich wie folgt kennzeichnen:

Cluster 1: die sporadischen KulturnutzerInnen (32% der Befragten),
 Cluster 2: die Kulturbeflissenen (30%) und
 Cluster 3: die Kulturinteressierten (38%).

Die Grundlage der Clusteranalyse bildet eine Faktorenanalyse (Lösung S. 78). Sie ist ein Verfahren mit dem eine grössere Anzahl von Fragen (Variablen) auf wenige, voneinander unabhängige Einflussgrössen, sogenannte Faktoren reduziert wird. Aus den Fragen zu kulturellen Aktivitäten und der Internetnutzung ergaben sich drei unterschiedliche Aktivitätsmuster:

- Der Faktor «*Kunst/Kultur/Museen*» bildet vorwiegend den Besuch von Ausstellungen und Orten ab. Dazu gehören Kunsthaus/Kunstaustellungen/Galerien besuchen, Kulturkritiken/Kulturblogs lesen, Orte für alternative Kultur/Subkultur besuchen, Denkmal/historische Stätte besichtigen wie auch historisches/technisches Museum besuchen.
- Der Faktor «*Klassisch-Bürgerliche Kultur*» umfasst die sogenannte Hochkultur, der Besuch von Oper, Musicals, Klassischen Konzerten, Ballett- und Tanzaufführungen und des Theaters.
- Der Faktor «*Kino/Konzerte/Internet*» beinhaltet den Besuch von Pop-/Rock- oder Jazzkonzerten, den Kinobesuch aber auch die Nutzung von Internet und Online-Netzwerken wird eindeutig dieser Dimension zugeordnet.

Beschreibung der drei Cluster

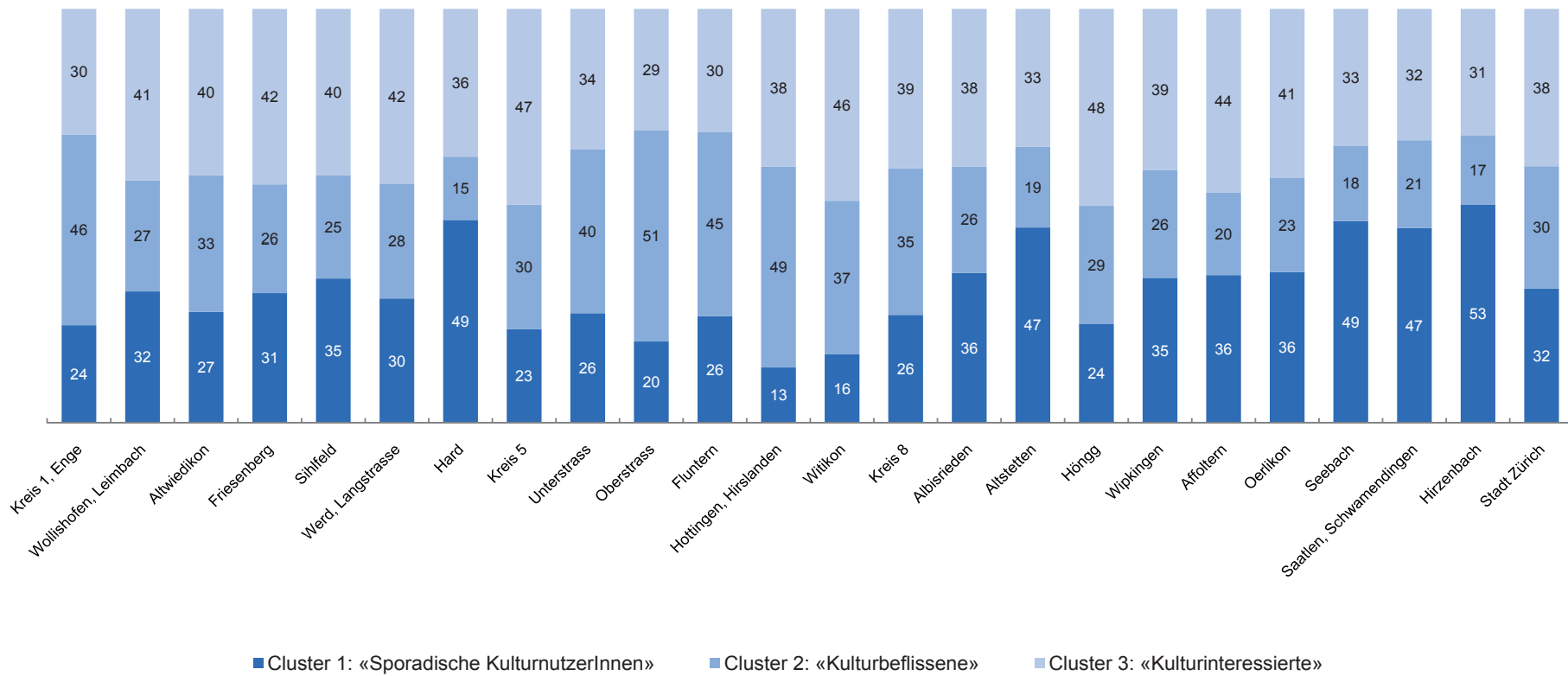
In der folgenden Tabelle sind die drei Cluster anhand von denjenigen Einschätzungen dargestellt, die für die Befragten in dieser Gruppe charakteristisch sind und sie von den Befragten in den anderen Gruppen grundsätzlich unterscheiden. So taucht beispielsweise das Kunsthaus bei der Frage nach den besuchten Kulturinstitutionen in der Stadt Zürich nicht in der Tabelle auf, da es gleichermassen von allen Befragten unabhängig von ihrer Clusterzugehörigkeit besucht wird. In der Tabelle werden nur die augenfälligen Gegensätze ausgewiesen, also was typisch ist für die jeweilige Gruppe. Im Zentrum des Interesses steht, wie die drei Gruppen auf die Wohnbevölkerung der einzelnen Quartiere verteilt sind. In der an die Tabelle anschliessende Grafik werden die «kulturellen» Quartierunterschiede sichtbar.

Beschreibung der drei Cluster

	Cluster 1: Sporadische KulturnutzerInnen (32%)	Cluster 2: Kulturbeflissene (30%)	Cluster 3: Kulturinteressierte (38%)
Klassische Konzerte, Oper, Ballett*	●	●●	●
Pop-, Rock-, Jazzkonzerte, Kino*	●	●●	●●
Kunstaustellungen, Museen*	●●	●●	●●
Typischere Antwort auf die offene Frage nach besuchten Kulturinstitutionen	Landesmuseum, Zoo, Zirkus Höchster Anteil «keine besucht»	Schauspielhaus, Tonhalle, Div. Theater, Kunsthalle, Museum Rietberg, Opernhaus, Maag Eventhall	Rote Fabrik/Shedhalle, Kino Xenix/Filmpodium, Landmuseum, Cabaret Voltaire, Moods/Abart, Hallenstadion, Volkshaus, Strassenfeste/Open Airs, Div. Clubs/Bars
Internetnutzung	Höchstens einmal pro Woche oder seltener	Mehrmals wöchentlich	Mindestens täglich oder mehrmals täglich
Nutzung von Online-Netzwerken	Kaum	Selten	Regelmässig
Herausstechende Vereinsaktivitäten	Kirchlich oder religiöser Verein, Soziale Vereinigung (Senioren, Frauen, Jugendclub) 57% nicht aktiv in einem Verein	Kultur, Hobby, Freizeit- oder Spielverein 31% nicht aktiv in einem Verein	Sportclub, Sportverein 42% nicht aktiv in einem Verein
Alter (Median), Geschlecht	63 Jahre, ♀ 57%	52 Jahre, ♀ 59%	38 Jahre, ♀ 42%
Haushaltsform	Alle Haushaltsformen, von den älteren Einpersonenhaushalten sind viele in diesem Cluster	Alle Haushaltsformen ausser Haushalte mit Kleinkindern	Jüngere Einpersonenhaushalte, Wohngemeinschaften, Haushalte mit Kindern
Dominante soziale Lage (Bildung und Einkommen)	Tief bis mittel	Mittel bis hoch	Mittel bis hoch
Was häufiger als grösstes Problem von Zürich gesehen wird	Kriminalität, Sauberkeit, Arbeitslosigkeit, Drogen	Umweltbelastung	Wie bei allen anderen an erster Stelle Verkehr und Wohnungen aber deutlich häufigere Nennung, etwas häufiger Lebenskosten
Einschätzung der allgemeinen wirtschaftlichen Lage	Beurteilen die allgemeine wirtschaftliche Lage negativer und unterstützen einen Sparkurs bei den öffentlichen Ausgaben.	Keine Auffälligkeiten	
Vergleichsweise mehr Forderungen für die folgenden politischen Massnahmen	Gegen Drogenmissbrauch, öffentliche Sicherheit, Arbeitsplätze	Umweltsituation, Kulturförderung, Gleichstellung, Integrationsförderung	Soziokulturelle Aktivitäten, Kulturförderung, Integrationsförderung, Verkehrsberuhigung
Höhere Unzufriedenheit mit folgenden Aspekten im Quartier	Quartierbevölkerung, Sauberkeit und Sicherheit im Quartier	Einkaufsmöglichkeiten in der Nähe Insgesamt die höchsten Zufriedenheitswerte	Quartierbevölkerung, Möglichkeiten der Freizeitgestaltung, Verkehrssicherheit, Ruhe
Bewertung der Lebensqualität in der Stadt**	5.0	5.3	5.2
Zufriedenheit Wohnung**	5.2	5.3	5.0
Zufriedenheit Wohnumgebung**	5.2	5.2	5.1
Veränderungen der Wohnumgebung positiv, negativ oder keine	Keine signifikanten Unterschiede		

* Kreisgrösse entspricht Besuchshäufigkeit, ** Note: Mittelwert auf einer 6er-Skala.

Die drei Kulturcluster nach Quartier



ALLGEMEINE ANGABEN

Wenn nicht anders vermerkt, sind sämtliche Angaben in Prozent. Die Antwortkategorien «weiss nicht» und «keine Angabe» sind als Missings definiert und für die Berechnung ausgeschlossen.

Die Summe der gültigen Werte einer Antwort ergibt in der Regel 100 Prozent. Vereinzelt minimale Abweichungen im Gesamttotal sind auf spezifische Rundungsmechanismen der verwendeten Statistiksoftware zurückzuführen.

Für die vorliegende Zusammenstellung wurde eine Auswahl an Indikatoren verwendet und hier deskriptiv dargestellt.

DEFINITIONEN UND FRAGESTELLUNGEN

Eckwerte des Quartiers

Demografisches Profil des Quartiers, des jeweiligen Kreises und der Stadt Zürich. Daten Statistik Stadt Zürich: Wirtschaftliche Wohnbevölkerung 2010, Betriebszählung 2008 (harmonisiert).

Wohnbevölkerung

Wirtschaftliche Definition: «Den wirtschaftlichen Wohnsitz hat eine Person in der Gemeinde, in der sie sich die meiste Zeit aufhält, deren Infrastruktur sie hauptsächlich beansprucht und von der aus sie den Weg zur täglichen Arbeit oder zur Schule aufnimmt. Zur wirtschaftlichen Wohnbevölkerung gehören auch Wochenaufenthalter/-innen, Kurzaufenthalter/-innen sowie Asylsuchende.» (www.stadt-zuerich.ch/content/dam/stzh/prd/Deutsch/Statistik/Publikationsdatenbank/jahrbuch/2011/JP_2011_kapitel_01.pdf, S. 47, abgerufen am 09. Dezember 2011)

Beschäftigte

«Personen, die pro Woche insgesamt mindestens 6 Stunden tätig sind, ungeachtet ob die Tätigkeit entlohnt ist oder nicht. Unter Beschäftigte wird immer die Gesamtheit der Voll- und Teilzeitbeschäftigten verstanden. Die Begriffe «Beschäftigte» und «Arbeitsplätze» werden synonym verwendet.» (http://www.stadt-zuerich.ch/content/dam/stzh/prd/Deutsch/Statistik/Publikationsdatenbank/jahrbuch/2011/JP_2011_kapitel_03.pdf, S. 114, abgerufen am 09. Dezember 2011)

Bevölkerungsdichte

Anzahl Personen je Quadratkilometer Landfläche ohne Wald. Daten Landfläche: Statistisches Jahrbuch der Stadt Zürich 2011, S. 96 (T_2.1.5).

Wohnbevölkerung nach Alter und Geschlecht

Die Bevölkerungspyramiden zeigen wie viele Personen in jeder Altersgruppe im Quartier und in der Stadt Zürich wohnen. Männer befinden sich auf der linken Seite der Pyramide, Frauen auf der rechten Seite.

Angaben in Prozent gemessen am Total der Männer, respektive der Frauen.

Wohnbevölkerung nach Herkunft

Angegeben werden die fünf meist vertretenen Nationalitäten im Quartier und in der Stadt Zürich. Die drei heute unabhängigen Staaten Serbien, Montenegro, Kosovo sind in einer Kategorie zusammengefasst, da getrennte Angaben beim Personenmeldeamt noch nicht zur Verfügung stehen.

Kartenausschnitt des Quartiers mit Wohnbevölkerungsdichte

Der Kartenausschnitt zeigt das Quartier und die Wohnbevölkerungsdichte. Planerstellung GIS Kompetenzzentrum HBD, 2011.

Allgemeine Einschätzungen

Lebensqualität

Beurteilung der allgemeinen Lebensqualität in der Stadt Zürich. Anteil Personen, welche die Noten 5 und 6 nennen.

Frage: «Wie beurteilen Sie insgesamt die Lebensqualität in der Stadt Zürich? Geben Sie bitte eine Note von 1 bis 6, 6 bedeutet 'sehr gut', 1 'gar nicht gut'.»

Lebensmittelpunkt Zürich

Die Befragten geben an, ob sie Zürich als ihren Lebensmittelpunkt definieren. Anteil Personen, die mit «ja, vollständig» antworten.

Frage: «Würden Sie Zürich als Ihren Lebensmittelpunkt bezeichnen? Ja, vollständig; ja, teilweise; nein.»

Vertretung durch Behörden

Beurteilung von Stadt- und Gemeinderat. Anteil Personen, die sich durch die Behörden sehr gut oder relativ gut vertreten fühlen.

Frage: «Wie gut fühlen Sie sich von den Behörden, d.h. Gemeinde- und Stadtrat, vertreten? Sehr gut, relativ gut, nicht sehr gut, überhaupt nicht gut.»

Soziale Lage

Sozialer Status

Der Summenindex «Sozialer Status» wird aus den zwei Variablen abgeschlossene Schul- bzw. Berufsbildung und jährliches Brutto-Einkommen des Haushaltes gebildet.

Die folgende Tabelle zeigt, wie die Ausprägungen des sozialen Status aus den Variablen Bildung und Einkommen zusammengesetzt sind:

Bildung	Einkommen	sozialer Status
tief	tief	sehr tief
mittel	mittel	mittel
hoch	hoch	sehr hoch
tief	mittel	tief
mittel	hoch	hoch
hoch	tief	mittel
tief	hoch	mittel
mittel	tief	tief
hoch	mittel	hoch

Die Ausprägungen des sozialen Status aus Bildung und Brutto-Haushaltseinkommen 'hoch', 'mittel', 'tief' sind wie folgt zusammengefasst:

Letzte abgeschlossene Schul- bzw. Berufsausbildung

tief Obligatorische Schule, kein Abschluss
mittel Berufslehre/Vollzeitberufsschule, Maturitätsschule/Lehrerausbildung
hoch Höhere Fach-/Berufsausbildung (Meisterdiplom/höhere Fachprüfung/
eidgenössische Fachausweis)/Höhere Fachschule (HTL/HWV/HKG/
Sozialarbeit), Universität/ETH/Hochschule

Jährliches Brutto-Einkommen des Haushaltes

tief bis 59'000 SFr.
mittel 60'000 bis 119'000 SFr.
hoch über 120'000 sFr.

Einschätzung der persönlichen wirtschaftlichen Lage

Frage: «Und wie beurteilen Sie Ihre eigene wirtschaftliche Lage heute? Sehr gut, eher gut, teils gut, teils schlecht, eher schlecht, sehr schlecht.»

Die Daten stammen aus dem gepoolten Datensatz aus den Bevölkerungsbefragungen 2009 und 2011. Bei der Frage nach dem Einkommen antworten 12,7% der Befragten mit «keine Angabe» oder mit «weiss nicht». Um von einer grösseren Anzahl von Befragten auszugehen und somit stabilere Ergebnisse zu erzielen, wurden die beiden Datensätze zusammengefügt.

Wohnsituation

Zufriedenheit mit der Wohnung

Frage: «Wie zufrieden sind Sie, alles in allem genommen, mit Ihrer Wohnung oder mit Ihrem Haus? 6 bedeutet, dass Sie sehr zufrieden sind und 1 bedeutet, dass Sie überhaupt nicht zufrieden sind. Um Ihr Urteil abzustufen können Sie auch eine Note dazwischen auswählen.»

Zusammenfassung: 1-3 = unzufrieden, 4 = genügend, 5, 6 = zufrieden

Umzugsabsichten in den nächsten zwei Jahren

Frage: «Haben Sie die konkrete Absicht, in nächster Zeit, das heisst in den nächsten zwei Jahren umzuziehen? Ja, nein.»

Subjektive Mietzinseinschätzung

Die subjektive Einschätzung der Wohnkosten wird unter zwei verschiedenen Aspekten gemessen. Wie zufrieden sind die befragten Personen mit dem Preis-/Leistungsverhältnis der Wohnung und wie beurteilen sie die finanzielle Belastung durch die Miete.

Frage: «Finden Sie den Mietzins für Ihre Wohnung im Vergleich zu dem, was sie bietet sehr hoch, eher hoch, angemessen, eher niedrig oder sehr niedrig?»

Frage: «Und im Verhältnis zu Ihrem monatlichen Haushaltsbudget? Finden Sie den Mietzins für Ihre Wohnung im Vergleich dazu sehr hoch, eher hoch, angemessen, eher niedrig oder sehr niedrig?»

Bezahlte Durchschnittsmiete

Frage: «Wie viel Miete zahlen Sie monatlich für Ihre Wohnung, inklusive Nebenkosten, aber ohne Garagenmiete?»

Medianwert: 50 Prozent der Befragten geben an, eine Miete unter diesem Wert zu bezahlen, 50 Prozent eine Miete darüber.

Die Grundlage für die Berechnung der Durchschnittsmiete bildet der gepoolte Datensatz aus den Bevölkerungsbefragungen 2009 und 2011. Eine grössere Anzahl von Befragten ergibt stabilere Mittelwerte.

Filter: Personen in einem Mietverhältnis.

Zufriedenheit mit der Wohnumgebung

Frage: «Und jetzt denken Sie einmal an den Ort, wo Sie jetzt wohnen, also an die unmittelbare Umgebung von Ihrer Wohnung oder von Ihrem Haus. Alles in allem, wie zufrieden sind Sie mit Ihrer unmittelbaren Wohnumgebung? 6 bedeutet wiederum, dass Sie sehr zufrieden sind und 1 bedeutet, dass Sie überhaupt nicht zufrieden sind.»

Zusammenfassung: 1-3 = unzufrieden, 4 = genügend, 5, 6 = zufrieden

Veränderung der Wohnumgebung

Wahrnehmung der Veränderungen in der unmittelbaren Wohnumgebung im Zeitvergleich aus den Bevölkerungsbefragungen 2003, 2005, 2007, 2009 und 2011.

Frage: «Hat sich Ihre unmittelbare Wohnumgebung in Ihrer Wahrnehmung in letzter Zeit insgesamt eher positiv oder eher negativ verändert? Oder hat sie sich gar nicht verändert?»

Zufriedenheit im Quartier

Zufriedenheit mit einzelnen Aspekten im Quartier

Eine Bewertung von verschiedenen Angeboten und Gegebenheiten im Quartier. Frage: «Und jetzt kommen wir zu einzelnen Gegebenheiten in Ihrem Quartier. Sie können mir sagen wie zufrieden sie damit sind und Ihr Urteil wieder mit einer Note von 1 bis 6 angeben. 6 bedeutet, dass Sie sehr zufrieden sind und 1 bedeutet, dass Sie überhaupt nicht zufrieden sind. Um Ihr Urteil abzustufen, können Sie auch eine Note dazwischen auswählen. Wie zufrieden sind Sie mit der Nachbarschaft, den Einkaufsmöglichkeiten in der Nähe, der Zusammensetzung der Quartierbevölkerung, den Möglichkeiten zur Freizeitgestaltung im Quartier, dem öffentlichen Grünraum im Quartier, der Nähe zum öffentlichen Verkehr, der Sauberkeit im Quartier, der Verkehrssicherheit im Quartier, der öffentlichen Sicherheit im Quartier, der Ruhe?»

Die Reihenfolge der Items rotiert.

Zusammenfassung: 1-3 = unzufrieden, 4 = genügend, 5, 6 = zufrieden

Kulturnutzung

Die von den Befragten am häufigsten besuchten Kulturinstitutionen in der Stadt Zürich

Frage: «Welche kulturellen Orte oder Institutionen in der Stadt Zürich, die Sie dieses Jahr besucht haben, kommen Ihnen in den Sinn?»

Offene Frage, Mehrfachnennung. Die Schriftgrösse entspricht im Verhältnis den Nennungen in Prozent der Befragten und sind somit auch über die Quartiere vergleichbar. Die Farbe und Anordnung der Wörter hingegen sind zufällig gewählt. Zusammenfassung: Schauspielhaus = Schiffbau + Pfauen, Tonhalle = Tonhalle + Zürcher Kammerorchester, Rote Fabrik = Rote Fabrik + Shedhalle + Aktionshalle

Vernetzung

Mitgliedschaft in Vereinen

Frage: «In welcher der folgenden Organisationen oder Vereinen sind Sie im Augenblick aktives Mitglied: Gewerkschaft, Personalverband, Politische Partei, Kirchlicher oder religiöser Verein, Musik-, Gesangsverein oder Chor, Sportclub oder Sportverein, Umwelt-, Natur-, Tierschutzverein, Berufs-, Wirtschaftsverband oder Studienvereinigung, Kultur-, Hobby-, Freizeit- oder Spielverein, Quartierverein oder Elternvereinigung, Soziale Vereinigung: wie z.B. Senioren-, Frauen-, Jugendclub, Andere Vereine oder Organisationen, Nicht aktiv in einem Verein.» Mehrfachnennung, Nennungen in Prozent der Befragten.

Die Reihenfolge der Items rotiert.

Zusammenfassung:

Gemeinnützige Vereinigung = Umwelt-, Natur-, Tierschutzverein, Quartierverein oder Elternvereinigung, Soziale Vereinigung: wie z.B. Senioren-, Frauen-, Jugendclub

Sportverein = Sportclub,-verein

Musik-, Kulturverein = Musik-, Gesangsverein oder Chor, Kultur-, Hobby-, Frei-

zeit- oder Spielverein

Berufs-, Wirtschaftsverband = Berufs-, Wirtschaftsverband oder Studienvereinigung

Gewerkschaft, politische Partei = Gewerkschaft, Personalverband, Politische Partei

Kirchlicher Verein = Kirchlicher oder religiöser Verein

Wohnort des Freundes- und Bekanntenkreises

Frage: «Wenn Sie jetzt an Ihren Freundes- und Bekanntenkreis denken. Wo lebt der grösste Teil von Ihren Freunden und Bekannten? Im gleichen Quartier wie Sie, in der Stadt Zürich, im Kanton Zürich, in einem anderen Kanton, in der ganzen Schweiz oder im Ausland.»

Zusammenfassung: Anderswo = im Kanton Zürich + in einem anderen Kanton + in der ganzen Schweiz + im Ausland

Internetnutzung

Internetnutzung für private Zwecke

Frage: «Denken Sie jetzt einmal an die Nutzung vom Internet für private Zwecke, es spielt dabei keine Rolle, wo, das heisst von welchem Anschluss aus Sie das Internet nutzen. Wie häufig nutzen Sie das Internet für private Zwecke? Ist das mehrmals täglich, einmal täglich, mehrmals pro Woche, einmal pro Woche, seltener oder nie.»

Zusammenfassung: täglich = mehrmals täglich + einmal täglich, seltener = mehrmals pro Woche + einmal pro Woche + seltener, nie = nie

Nutzung von Online-Netzwerken

Frage: «Haben Sie in den letzten 12 Monaten Blogs oder Online-Netzwerke wie z.B. Facebook genutzt? Ja, nein.»

Interviewanweisung bei Rückfragen zu Online-Netzwerken (wurde bei der Befragung nicht vorgelesen): Google-Groups, Twitter, XING, LinkedIn, Ron Orp, StayFriends, studiVZ, Students.ch. E-Mail zählt nicht als Online-Netzwerk.

Problemwahrnehmung

Die drei wichtigsten Probleme in der Stadt Zürich aus Sicht der Befragten

Angegeben werden die drei wichtigsten Probleme in der Stadt Zürich aus Sicht der Befragten im Quartier im Zeitverlauf. Dabei sind diejenigen Probleme dargestellt, welche im entsprechenden Quartier in einem der Erhebungsjahre von mehr als 10 Prozent der Befragten genannt werden. Die Sortierung entspricht der Rangierung im Quartier aus der aktuellen Befragung. Als Vergleichswerte für 2011 stehen zudem die Nennungen der wichtigsten Probleme in der Stadt Zürich aus Sicht der Gesamtbevölkerung.

Frage: «Jetzt möchte ich von Ihnen wissen, welches aus Ihrer Sicht in der Stadt Zürich zur Zeit die grössten Probleme sind. Sagen Sie mir bitte drei Probleme, wo von Ihnen aus gesehen im Moment in der Stadt Zürich am wichtigsten sind.»

Offene Frage, Mehrfachnennung, 3 Nennungen möglich, Nennungen in Prozent der Befragten.

Nachbarschaft

Allgemeine Beurteilung der Nachbarschaft

Frage: «Jetzt kommen ein paar Aussagen zu Ihrer Nachbarschaft. Bitte geben Sie für jede von den nachfolgenden Aussagen an, ob sie vollständig zutrifft, eher zutrifft, eher nicht zutrifft oder gar nicht zutrifft.

- Die Leute in der Nachbarschaft helfen einander aus.
- Die Nachbarn sind eng miteinander verbunden.
- Den Leuten in dieser Nachbarschaft kann man vertrauen.»

Mittelwerte

Kontakte in der Nachbarschaft

Frage: «Bitte geben Sie nun an, wie oft Sie folgendes bereits gemacht haben: Häufig, manchmal, selten oder nie:

- Einem Nachbarn bei kleinen Problemen geholfen, z.B. etwas repariert, mit Esswaren und so weiter.
- Auf das Haus bzw. die Wohnung von meinem Nachbarn aufgepasst während seiner Abwesenheit.
- Ein gemeinsames Mittag- oder Nachtessen mit dem Nachbarn.
- Mit Nachbarn über persönliche Angelegenheiten gesprochen.
- Auf die Kinder von Nachbarn aufgepasst.»

Mittelwerte

Sicherheit

Sicherheitsgefühl, wenn nachts alleine im Quartier unterwegs

Frage: «Sagen Sie mir zuerst einmal, wie sicher fühlen Sie sich, wenn Sie in der Nacht alleine in Ihrem Quartier zu Fuss unterwegs sind? Sehr sicher, eher sicher, eher unsicher, sehr unsicher.»

Zusammenfassung: Sicher = sehr sicher + eher sicher, unsicher = eher unsicher + sehr unsicher

Unter Ausschluss der Personen, die angeben nachts aus Sicherheits- oder gesundheitlichen Gründen nicht unterwegs zu sein.

TYPISIERUNG DER BEFRAGTEN

Zur Erstellung einer Typologie wurde eine Clusteranalyse durchgeführt, die auf einer voran gegangenen Faktorenanalyse basiert (vgl. Tabelle).

Faktorenanalyse

Der erste Faktor wird mit «Kunst/Kultur/Museen» bezeichnet. Der zweite Faktor als «Klassisch-Bürgerliche Kultur» und der dritte mit «Kino/Konzerte/Internet».

Clusteranalyse

Aus den Faktoren werden Summenindizes gebildet und anschliessend damit eine Clusteranalyse durchgeführt. Bei diesem Verfahren werden die befragten Personen, die sich ähnlich sind, zu einem Cluster zusammengeschlossen. Personen unterschiedlicher Cluster sind sich demnach möglichst unähnlich.

Die Lösung hat drei Personengruppen ergeben: «Sporadische KulturnutzerInnen», «Kulturbeflissene» und «Kulturinteressierte».

Die Faktorenanalyse weist folgende Variablen und Faktoren auf:

	Faktor 1	Faktor 2	Faktor 3	Kommunalitäten
Kunsthhaus, Kunstaustellungen, Galerien besuchen	.731			.661
Kulturkritiken oder Kulturblogs lesen	.721			.541
Orte für alternative Kultur/Subkultur besuchen	.640		.415	.588
Denkmal, historisch Stätte besichtigen	.441			.250
Historisch, technisches Museum besuchen	.362			.284
Oper besuchen		.713		.581
Musical besuchen		.695		.597
Klassisches Konzert besuchen	.457	.615		.602
Ballett-/Tanzaufführung besuchen		.593		.432
Ins Theater gehen	.449	.534		.507
Wie häufig nutzen Sie das Internet für private Zwecke? Ist das ..			.764	.608
Haben Sie in den letzten 12 Monaten Blogs oder Online-Netzwerke wie z.B. facebook genutzt?			.764	.600
Ins Kino gehen			.621	.505
Pop-/Rock-/Jazz-Konzert besuchen			.620	.551

Hauptkomponentenanalyse, Varimax Rotation, Kaiser-Mayer-Olkin-Mass zur Eignung der Korrelationsmatrix: 0.857. Es wurden nur Faktorladungen über 0.36 ausgewiesen.

Anteil der Befragten im Quartier nach Erhebungsjahr, Angaben in Prozent

	2001		2003		2005		2007		2009		2011	
	2'525 gewichtet	2'525 ungewichtet	2'512 gewichtet	2'512 ungewichtet	2'502 gewichtet	2'502 ungewichtet	2'502 gewichtet	2'502 ungewichtet	2'501 gewichtet	2'501 ungewichtet	2'500 gewichtet	2'500 ungewichtet
Zürich gesamt												
Kreis 1, Enge	3.9	3.7	3.8	3.9	3.8	3.8	3.8	3.7	3.7	3.9	3.7	4.2
Wollishofen, Leimbach	5.6	5.5	5.7	5.1	5.7	5.0	5.6	4.8	5.6	4.7	5.6	5.0
Alt-Wiedikon	4.1	4.1	4.0	3.5	3.9	4.2	4.1	3.9	4.1	4.2	4.1	4.0
Friesenberg	2.8	4.9	2.7	4.0	2.7	4.0	2.6	4.0	2.6	4.2	2.6	4.0
Sihlfeld	5.8	5.1	5.6	4.9	5.6	4.7	5.5	4.8	5.4	4.4	5.3	4.5
Werd, Langstrasse	3.9	3.4	3.8	3.2	3.7	3.9	3.8	3.8	3.8	3.5	3.8	3.8
Hard	3.6	3.0	3.4	2.8	3.4	3.4	3.4	3.5	3.4	3.9	3.4	4.1
Kreis 5	3.3	3.6	3.3	3.6	3.3	4.2	3.4	3.6	3.4	4.0	3.4	3.8
Unterstrass	5.5	4.9	5.6	5.3	5.5	4.6	5.4	5.1	5.4	4.7	5.5	5.0
Oberstrass	2.7	4.3	2.7	4.3	2.6	4.0	2.6	4.3	2.6	4.1	2.6	4.2
Fluntern	2.0	3.7	2.0	4.5	2.0	4.2	2.0	3.8	2.0	3.9	1.9	4.1
Hottingen, Hirslanden	4.7	4.2	4.8	5.0	4.8	4.3	4.7	4.6	4.6	4.2	4.6	4.2
Witikon	2.6	5.1	2.8	4.2	2.8	4.0	2.8	4.2	2.8	3.8	2.8	3.9
Kreis 8	4.2	4.2	4.3	4.5	4.2	4.3	4.1	4.0	4.1	4.1	4.0	3.9
Albisrieden	4.6	3.8	4.9	5.3	5.0	4.4	4.9	4.7	4.9	4.7	4.9	4.2
Altstetten	7.7	6.0	7.9	5.8	7.9	5.4	7.9	6.2	7.9	6.7	7.9	6.5
Höngg	5.7	5.2	6.0	5.1	6.0	5.0	5.9	5.0	5.8	4.4	5.7	5.2
Wipkingen	4.4	3.1	4.3	4.3	4.3	4.4	4.2	4.1	4.2	4.3	4.2	4.0
Affoltern	5.1	4.6	5.0	4.8	5.1	4.7	5.0	4.8	5.6	5.2	5.9	4.8
Oerlikon	5.0	4.2	5.0	4.5	5.2	4.8	5.4	4.7	5.4	4.7	5.3	4.5
Seebach	5.0	4.7	4.9	4.5	5.1	4.8	5.4	4.1	5.4	4.5	5.5	4.8
Saatlen, Schwamendingen	4.7	4.0	4.5	3.7	4.5	4.2	4.5	4.4	4.5	4.2	4.6	3.4
Hirzenbach	3.1	4.5	3.0	3.3	3.0	3.7	2.9	4.0	2.9	3.7	2.9	3.9

IMPRESSUM

Herausgeberin Stadtentwicklung Zürich, Präsidialdepartement, Postfach, 8022 Zürich, www.stadt-zuerich.ch/stadtentwicklung
Telefon +41 44 412 36 63, Fax +41 44 412 36 81, stadtentwicklung@zuerich.ch

Konzeption und Bericht: Franziska Dörig, Anna Feistle, Stadtentwicklung Zürich

Layout: Anna Feistle, Stadtentwicklung Zürich

Bild Titelseite: Jonas Bubenhofer

März 2012